Jahrgang 50 | Heft 04 | 2022 ©

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

Titelfoto: Olaf Kropp

SÄCKLEREI
SCHLENKER
EBENHÖH

Bahnhofstraße 17a
85386 Eching
Tel. 0151 / 21 73 56 67
info@lederhosen-nach-maß.de
www.lederhosen-nach-maß.de

facebook.com
instagram.com
web

Dagmar Zillgitt | Echinger Forum e.V.

Liebe Leserinnen und Leser!

Sie halten das erste Exemplar in Händen, welches in Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern des Zeitungskreises des Echinger Forum e. V. und dem neuen Verleger, der Echinger Forum Verlag GmbH, produziert wurde.

Der Verlag hat intensiv mit dem Zeitungskreis-Team des Echinger Forum e.V. ein neues Konzept für unsere Traditionszeitschrift erstellt. Durch diese intensive Zusammenarbeit ist ein neues Layout entstanden. Einige Veränderungen tragen dazu bei, dass das Echinger Forum in einem neuen Gesicht erscheint. Wir sind alle sehr stolz darauf, dass das Echinger Forum bereits seit 50 Jahren in jeden Haushalt im Gemeindebereich Eching (Deutenhausen, Dietersheim, Eching, Geflügelhof, Günzenhausen, Hollern und Ottenburg) durch unsere Austräger ausgeliefert wird.

Wir möchten gerne auf einige Neuerungen hinweisen:

Ab sofort erscheint das Echinger Forum im zweitspaltigen Format. Dadurch haben sich auch die Anzeigengrößen unserer Kunden teilweise geändert. Unsere Überlegungen waren darauf ausgerichtet, dass die Beiträge, egal ob Werbung oder Berichte, besser zur Geltung kommen.

Der Umwelt zuliebe wird das Echinger Forum ab sofort klimaneutral produziert. Auch die Papierstärke haben wir etwas verändert, damit auf der einen Seite Ressourcen (ca. 1,5 Tonnen Papier jährlich) eingespart werden können und andererseits unsere Austräger deutlich weniger Gewicht beim Austragen haben.

Ganz besonders möchten wir auf unseren monatlichen „XARE“, der Monat für Monat zeitkritisch, aber dennoch humorvoll in unserer bayerischen Sprache berichtet, hinweisen. Wir haben ihm ein wundervolles „Face-Lift“ gegeben und vor allem auch einen festen Platz in unserer Zeitung. Das neue Gesicht hat die bekannte Karikaturistin Margit Kübrich für uns zu Papier gebracht. Dafür von unserer Seite aus ein „Vergelt`s Gott“.

Unser Titelfoto zeigt zum Start in die neue Ära das Zeitungskreis-Team (Heinz Müller-Saala und Gert Fiedler fehlen), das jeden Monat für Sie Berichte schreibt und Fotos macht, um Ihnen die Ereignisse in Eching und seinen Gemeindeteilen näher zu bringen. Das Titelfoto hat Olaf Kropp aus Eching, olaf-kropp-photography.com gemacht. Herzlichen Dank dafür!

Außerdem haben wir uns dazu entschieden auch den Notfallnummern (Polizei, Ärzte etc.) einen festen Platz zu geben. Ab sofort finden Sie die Notfallnummern auf der vorletzten Innenseite. Dadurch können diese im Notfall jetzt schneller gefunden werden.

Abschließend wünschen wir Ihnen nun viel Spaß beim Lesen unseres Echinger Forums im neuen Gewand.

Herzlich Ihre

Dagmar Zillgitt

Inhaltsverzeichnis

Bürgermeister-Brief S. 4 | Amtliche Bekanntmachungen S. 5 | Eching aktuell S. 7 | Gemeinderat S. 9 | Impressum S. 9 | MehrGenerationenHaus/ASZ S. 12 | Schulen, Kindertagesstätten S. 12 | Kirchen S. 12 | Gemeindebücherei S. 13 | Kultur S. 14 | Volkshochschule S. 16 | Vereine S. 17 | Parteien S. 24 | Dietersheim S. 28 | Günzenhausen S. 28 | Deutenhausen S. 30 | Wirtschaft S. 31 | Umwelt S. 31 | Vermischtes S. 32 | Termine S. 33 | Notdienste S. 38 | Xare Ohnehirnbeiß S. 39 |

Sebastian Thaler | Bürgermeister

Förderprogramm für PV-Anlagen | Fernwärme-Versorgung

Liebe Echinger!

Sie überlegen gerade, angesichts der durch den Krieg in der Ukraine stark gestiegenen Energiepreise auf Alternativen umzusteigen? Ein solcher Umstieg auf erneuerbare Energien kann nicht von heute auf morgen erfolgen und erfordert eine durchdachte Planung sowie die nötigen Investitionen. Dies gilt für Privathaushalte genauso wie für die Bundes-, Landes und Kommunalpolitik.

Gemeinsam mit der Bürgerenergiegenossenschaft Freisinger Land hat die Gemeinde in den letzten Jahren alle kommunalen Gebäude, sofern möglich, bereits mit einer PV-Anlage ausgestattet. Gemeinsam erzeugen die Anlagen auf den Dächern der Grund- und Mittelschule Danziger Straße, Grundschule Nelkenstraße, Tennishalle, des Bauhofs und des Rathauses über 700 kWp. Diese installierte Leistung stellt rechnerisch die regenerative Stromversorgung von ca. 250 Haushalten sicher.

Um nun auch private Hausbesitzer und Eigentümergemeinschaften zu incentivieren, ihre Dachflächen zur Stromerzeugung zu nutzen, hat die Gemeinde ein Förderprogramm mit den folgenden Konditionen aufgelegt:
- PV-Anlage: € 200,- je kWp installierter Leistung, max. € 1.500,-
- Batteriespeicher: € 200,- je kWh Speicherkapazität, max. € 1.500,-
- Balkon-Solaranlagen pauschal mit € 200,-

Gefördert werden auch Batteriespeicher, um die zeitliche Diskrepanz zwischen Erzeugung und Verbrauch zu minimieren und somit den Eigenverbrauch und damit verbunden den Autarkiegrad deutlich zu erhöhen. Durch die Förderung kleiner mobiler Balkon-Solaranlagen können auch Mieter in den Genuss einer Förderung kommen und nicht nur Hausbesitzer. Die Fördermittel werden 2023 ausbezahlt und sind auf insgesamt 150.000 EUR begrenzt. Förderanträge können ab Juli 2022 gestellt werden.

Testen Sie schnell und kostenlos, ob Ihr Dach für die Errichtung einer PV-Anlage grundsätzlich geeignet ist, dank des von Landkreis und Gemeinde zur Verfügung gestellten Solarpotentialkatasters unter solare-stadt.de/kreis-freising.

Durch die Nutzung aller Dachflächen im Gemeindegebiet könnte der gesamte Strombedarf Echings gedeckt werden und mit entsprechender Speichertechnologie vollständige Autarkie erreicht werden. Da der Strombedarf die nächsten Jahre weiter steigen wird, bedingt durch strombetriebene Heizsysteme wie Wärmepumpen, aber auch durch den zunehmenden Umstieg auf die Elektromobilität, wird auch der Windkraft in unserer Region eine zunehmende Bedeutung zukommen müssen. Wir führen derzeit eine entsprechende Flächenpotentialanalyse durch.

Neben einer regenerativen Stromversorgung, stellt die Wärmeversorgung die größte Herausforderung dar. 2017 haben wir daher den Hauptort Eching an das Fernwärmeheizkraftwerk im Gewerbegebiet angeschlossen. Die Leitung verläuft entlang der Kleiststraße, versorgt die Böhmerwaldstraße, weiter durch die Danziger Straße mit Abzweig zum Bürgerplatz und bis Süden durch die Dietersheimer Straße zum Gemeinde-Bauhof. Alle gemeindlichen Gebäude entlang dieser Trasse wurden bereits angeschlossen, einige private Gebäude ebenfalls. Sollten Sie entlang der Trasse wohnen und an einem Fernwärmeanschluss interessiert sein, nehmen Sie gerne Kontakt mit unserem hierfür zuständigen Zweckverband auf: zv-neufahrn-eching.de.

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Telefon: 089 / 319000-0, Telefax: 089 / 319000-1099, E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie: Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens ist beim Besuch des Echinger Rathauses während der o. a. Öffnungszeiten z. Zt. keine Terminvereinbarung erforderlich; ausgenommen davon bleibt der Standesamtsbereich. Aktuell gilt im Rathaus „3G"; beim Betreten des Rathauses ist eine FFP2-Maske zu tragen. Weitere Beschränkungen können sich auf Grund der Veränderungen im Infektionsgeschehen ergeben.

Bürgersprechstunden

Trotz der aktuellen Einschränkungen hält Bgm. Thaler am Angebot der wöchentlichen Bürgersprechstunde am Dienstag zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr fest. Allerdings findet diese auch weiterhin bevorzugt als Videokonferenz bzw. telefonisch statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter gemeinde@eching.de oder 089 / 319 000 6102 an.

Steuertermine 2022

15.05.2022	vierteljährliche Zahlung Grund- und Gewerbesteuer

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Ein wichtiger Hinweis: Die Nutzung des Wertstoffhofs ist seit 04.04.2022 auch wieder ohne Maske zulässig. Allerdings werden allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen auf freiwilliger Basis weiterhin empfohlen, insbesondere die Wahrung des Mindestabstands und das Tragen medizinischer Gesichtsmasken.

Müllverschiebungen

Aufgrund des Feiertags Christi Himmelfahrt verschieben sich die planmäßigen Leerungen vom 26.05. auf den 27.05. und die Leerungen vom 27.05. auf den 28.05.2022.

Aufgrund des Pfingstmontags verschieben sich die planmäßigen Leerungen in der Pfingstwoche, also vom 06.06. bis 10.06., alle um einen Tag nach hinten.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen: Unterheinz-entsorgung.de können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können Sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein.

Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD", „PE-LD" und „PP" dienen hierbei zur Orientierung. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.

Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter kreis-freising.de finden.

Die „Rote Tonne"

In den Wertstoffhöfen im Landkreis Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist).

Problemmüllsammlungen 2022

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Nächster Termin in Eching: 07.06.2022 von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr, Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Weitere Termine im Umkreis:

Fahrenzhausen	12.05.2022	von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Wertstoffhof, Ingolstädter Str. 23
Hallbergmoos	07.06.2022	von 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr Wertstoffhof, Am Ludwigskanal 4
Neufahrn	07.06.2022	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Wertstoffhof, Christl-Cranz-Straße 20

Fundsachen (bis einschließlich 02.03.2022)
- Fahrräder in verschiedenen Farben
- Scooter-Roller, Skateboard, Fahrradtasche
- Schmuck: Ring, Brosche, Fitness-Tracker
- div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Autoschlüssel
- Geldbeutel, EC-Karte, VisaCard,
- Lesebrillen, Sonnenbrillen
- Smartphones und Zubehör
- Bluetooth Kopfhörer; USB-Stick
- Hund, Katze, Wasserschildkröte, Vogel
- Rucksack, Spanngurte

Meldungen aus dem Standesamt

Geburt

27.02.2022, Constantin Dimitri, männlich, Cornelia Dunckel und Dimitrios Kapernekas, 85386 Eching

Eheschließungen

04.03.2022, Gabriel-Cristian Barceanu und Marcela Vicaria Wittig, 85386 Günzenhausen

10.03.2022, Robin Brabants und Anastasiia Korniienko, 85386 Dietersheim

22.03.2022, Okan Güneyli und Hatice Nur Karabas, 85386 Neufahrn

25.03.2022, Burak Usta und Esra Dilan Günebakan, 85386 Eching

29.03.2022, Luis Miguel Vicaria Wittig und Lina Maria Lopez Fajardo, 85386 Günzenhausen

31.03.2022, Ufuk Tokdemir und Seyma Demirci, 85386 Eching

Sterbefälle

25.02.2022, Kurz, geb. Heckmaier, Berta; 85386 Eching

27.02.2022, Waldhauser Rudolf; 85386 Eching

28.02.2022, Kahlert, Johann Wilhelm; 85386 Dietersheim

03.03.2022, Balling, geb. Thomas, Anna; 85386 Günzenhausen

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH
Waagstr. 10 | 85386 Eching | Tel. 0 89/3193173 | Fax 0 89/3195531

Innungs-Meisterbetrieb

ELEKTRO WAGNER
seit 1972

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen

Elektro Wagner GmbH & Co. KG
Erfurter Str. 7
85386 Eching
Telefon: (089) 3 19 26 84
Telefax: (089) 3 19 66 51

www.elektroanlagen-wagner.de

Hifi | TV | Video | Telefon Mein Technik-Profi

VERKAUF | REPARATUR | SERVICE

M. Illenseher
Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb in Eching

Wir reparieren Ihre defekten Geräte – schnell, sicher und zuverlässig

Wir beraten Sie umfassend und kompetent zum Thema Unterhaltungselektronik und Telekommunikation

www.iq-illenseher.de
Roßbergerstraße 1A | 85386 Eching
089/3195956 | info@iq-illenseher.de

RAUM-COLOR | Ringstraße 3 | 85386 Eching | Tel. 08133 99 68 110

RAUM-COLOR
Malerarbeiten im Innenbereich Qualität seit 1992

Wandanstriche, Lackierarbeiten oder Instandhaltung von Fenstern. Auch für alle klassischen Malerarbeiten kommen bei uns ausschließlich hochwertige Materialien zum Einsatz.

www.raum-color.de

MIT VIEL LIEBE UND SORGFALT.

Energieberatungen vor Ort durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr) ist am 10.05.2022 vorgesehen; in Neufahrn (Rathaus; ab 14:00 Uhr) findet der nächste Termin am 14.06.2022 statt.

Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301), Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809 802 400) anmelden. Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: Keine). Weitere Infos zum Thema finden Sie unterverbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung/

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Der nächste Termin in Eching: Montag, 30.05.2022, 15:30 – 20:00 Uhr, Bürgerhaus, Roßberger Str. 6, 85386 Eching

Die nächsten Termine im näheren Umkreis:
Freising: Montag, 02.05.2022, 15:00 – 20:00 Uhr
Dienstag, 03.05.2022, 15:00 – 20:00 Uhr
jew. BRK-Haus Neubau, Rotkreuzstraße 13 – 15, 85354 Freising
Dachau: Mittwoch, 18.05.2022, 15:30 – 20:00 Uhr
Donnerstag, 19.05.2022, 15:30 – 20:00 Uhr
jew. Pfarrsaal St. Peter, St. Peter Straße 5, 85221 Dachau
Hallbergmoos: Dienstag, 24.05.2022, 15:30 – 20:00 Uhr
Gemeindesaal, Theresienstraße 6, 85399 Hallbergmoos

Anstehende Straßenreinigungen in Eching

In der Woche vom 16. bis zum 20. Mai (20. Kalenderwoche) findet die erste turnusmäßige Straßenkehrung 2022 in Eching statt.

Die Anlieger werden gebeten, in dieser Woche die Gehwege zu säubern, damit die Straßenkehrmaschine auch diesen Schmutz mit aufnehmen kann. An die Kraftfahrzeugbesitzer geht die Bitte, an den Tagen der Straßenreinigung die Autos nicht am Straßenrand abzustellen. Insbesondere Zweitwagen sollten nach Möglichkeit auf den privaten Stellplätzen abgestellt werden. In einigen Straßen wird die Gemeinde kurz vor den Straßenkehrungen Halteverbote anordnen.

Das Interesse an einer sauberen Gemeinde sollte den Anliegern bzw. den Besitzern von Kraftfahrzeugen diese Mühe wert sein, an diesen Tagen ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße abzustellen.

Die nächste turnusmäßige Straßenkehrung ist für die Woche vom 11.07. bis 15.07.2022 vorgesehen.

Team Energiewende Bayern

Themenwochen „Im Team Energiewende und Klimaschutz gemeinsam denken“: Gemeinde Eching ist dabei.

Das Bayerische Wirtschaftsministerium organisiert vom 16. bis zum 29. Mai 2022 wieder Themenwochen, diesmal unter dem Motto „Im Team Energiewende und Klimaschutz gemeinsam denken“. Auch die Gemeinde Eching macht mit.

Mit der Teilnahme an den Themenwochen möchte die Gemeinde Eching die Initiative unterstützen und gleichzeitig die Bürgerinnen und Bürger innerhalb dieser zwei Wochen gezielt über Energieeffizienz, nachhaltige einheimische Energiequellen und den Ausbau der Erneuerbaren Energien als wichtigen Beitrag für mehr Klimaschutz informieren sowie das Engagement der Gemeinde für die Energiewende vorstellen.

Mit den folgenden Aktionen ist die Gemeinde Eching dabei:

- Am 17.05.2022: Online-Seminar zum Thema „Zukunftsfähig Wohnen“ (s. u.).
- Am 23.05.2022 um 19 Uhr findet im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus ein Filmabend mit dem Film „Power to Change – Die Energierebellion“ statt. ASZ-Saal, Bahnhofsstraße 4, 85386 Eching. Eintritt frei/ohne Anmeldung, info@asz-eching.de, Tel.: 089 / 32 71 42-0.
- Die Gemeindebücherei bietet in der gesamten Zeit Bücherboxen und Buchempfehlungen zum Thema Energiewende zum Ausleihen an.
- Von 25.05.2022 bis 31.12.2022 sucht die Gemeinde Eching nach dem

ältesten Kühlschrank und prämiert die drei ältesten Geräte mit einem Zuschuss für ein neues energieeffizientes Gerät.

Hinweis auf geplante Projekte in der Gemeinde Eching: Um den Ausbau von Photovoltaikanlagen auf privaten Dächern weiter voranzubringen, stellt die Gemeinde Eching ab dem 01.07.2022 ein Solarförderprogramm zur Verfügung. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf der Gemeinde-Homepage unter der Rubrik „Klimaschutz“.

Photovoltaikanlagen benötigen rund ein bis zwei Jahre, um die zu ihrer Herstellung verbrauchte Energie zu erzeugen. Ab diesem Zeitpunkt tragen sie maßgeblich zur Vermeidung des Ausstoßes von Treibhausgasen bei. Im Jahr 2019 konnten bundesweit durch Photovoltaikanlagen rund 29 Millionen Tonnen CO2 vermieden werden, was in etwa dem CO2-Ausstoß von 2,5 Millionen in Deutschland lebenden Personen entspricht (vgl. Solar Cluster BW, Link).

Weitere Informationen:
• Lena Herrmann, Klimaschutzmanagement Gemeinde Eching
Tel.: 089-319 000 3303, lena.herrmann@eching.de
• Martina Britz, SGL Planung und Umweltschutz Gemeinde Eching
Tel.: 089-319 000 3303, martina.britz@eching.de

Online Seminar – „Zukunftsfähig Wohnen“

Energetische Sanierung & energieeffizienter Neubau, Energieberatung, Förderprogramme – zu all diesen Themen bietet das Online-Seminar Informationen und Fragemöglichkeiten. Die Nachfrage nach Energieberatungen, klimafreundlicher Energie sowie mehr Unabhängigkeit von Energieimporten ist auch im Landkreis Freising, insbesondere seit Beginn des Ukraine Krieges, sehr stark gestiegen.

Gemeinsam mit den Energieberatern Herrn Brendel und Herrn Weichselgartner (Verbraucherservice Bayern) sowie den Solarfreunden Moosburg veranstalten die Klimaschutzmanagerinnen der Städte Moosburg und Freising sowie der Gemeinde Eching ein Online-Seminar. Ziel ist es, vielen Interessierten die Möglichkeit zu geben, Fragen rund um die Themen Sanierung, Neubau, Heizungstausch, Photovoltaik, etc. zu stellen und einen Überblick über aktuelle Förderprogramme sowie Informationen zum klimafreundlichen und nachhaltigen Bauen und Sanieren zu erhalten.

Das Webinar wird mit Impulsvorträgen der Energieberater sowie der Solarfreunde Moosburg beginnen und bietet im Anschluss vor allem Raum für Ihre Fragen. Die Veranstaltung findet am 17.05.2022 von 19:00 bis 20:30 statt. Der Zugangslink sowie weitere Details werden auf den jeweiligen Städte- und Gemeinde Webseiten bekanntgegeben.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Informationen und Fragen: Lena Herrmann, Klimaschutzmanagement Gemeinde Eching, Tel. 089-3190003303, lena.herrmann@eching.de.

Aktuelles aus dem Klimabeirat Eching

Der im November gegründete Klimabeirat der Gemeinde Eching arbeitet seit seiner konstituierenden Sitzung am 09. Dezember 2021 als Beratungsgremium für die Gemeinde Eching. Die Aufgaben umfassen dabei die Abgabe von Stellungnahmen und Empfehlungen an den Gemeinderat und die Verwaltung sowie die Unterstützung der Kommunikation im Klimaschutz und der Reduzierung der THG-Emissionen.

Derzeit erarbeitet der Klimabeirat zusammen mit dem Klimaschutzmanagement der Gemeinde konkrete Klimaschutzmaßnahmen, die im integrierten Klimaschutzkonzept festgeschrieben werden.Die Arbeitsgruppen entwickeln Maßnahmen für folgende Themenbereiche:
• Bauleitplanung & Klimafolgenanpassung
• Erneuerbare Energien / Abfall & Ressourcen
• Mobilität & Verkehr
• Landwirtschaft & Ernährung
• Umweltbildung & Öffentlichkeitsarbeit
• Nachhaltige Unternehmen & Regionale Wirtschaft

Die erstellten Klimaschutzmaßnahmen werden mit Beschluss des Klimaschutzkonzeptes im Gemeinderat zukünftig umgesetzt.

Wenn auch Sie Interesse an einer Mitarbeit in einer der Arbeitsgruppen im Klimabeirat haben oder Ihre Ideen einbringen möchten, melden Sie sich gerne beim Klimaschutzmanagement der Gemeinde Eching.Die nächste Sitzung des Klimabeirats findet am 10.05.2022 um 18 Uhr statt. Weitere Informationen finden Sie auf der Gemeinde Webseite unter der Rubrik „Klimabeirat“.

Klimatipps des Monats

Glas statt Plastik im Kühlschrank

Heute werden viele Lebensmittel in den Supermärkten auch in Gläsern angeboten. Diese, sofern sie nicht bei der Produktion von Marmelade benötigt werden, landen schnell im Glascontainer. Nachhaltiger ist es, diese Gläser weiter zu verwenden. Beispielsweise zum Aufbewahren von kleinen Mengen an Lebensmitteln. Eine halbe Zwiebel, Zitronenschnitzel, Reste von Chutneys oder Soßen: Es gibt viele Lebensmittel, die sich so gut verschlossen im Kühlschrank aufbewahren lassen. Das spart Plastik und kostet nix.

Kaffeekauf geht auch wassersparend

Wasserressourcen sind ein wertvolles Gut. Beim Einkauf kann man auch hier einen Beitrag zum Schutz dieser Ressourcen leisten. Kaffee der Sorte Arabica wächst im Hochland und kommt mit weniger Wasser aus als die Sorte Robusta, die im Flachland angebaut wird und wesentlich mehr Wasser benötigt als Arabica. Wer beim Kauf von Kaffee darauf achtet, sowie auf eine ökologische und faire Produktion, der schützt unsere kostbaren Wasserressourcen.

Für weitere Informationen und Fragen: Lena Herrmann, Klimaschutzmanagement Gemeinde Eching, Tel.: 089-319 000 3303, lena.herrmann@eching.de

Eching aktuell

Eching hilft ukrainischen Kriegsflüchtlingen

Bürgermeister Sebastian Thaler mit der Friedenstaube der Nordallianz des Landshuter Künstlers Richard Hillinger. Foto: Gemeinde

Eching beteiligt sich an der Aktion des Netzwerks „Bürgermeister für den Frieden“ und des Landshuter Künstlers Richard Hillinger, dessen Friedenstaube derzeit durch Europa reist, um die längste Friedensstraße der Welt zu bilden. Echings Bürgermeister Sebastian Thaler will damit gemeinsam mit seinen Bürgermeisterkollegen der Nordallianz ein Zeichen für den Frieden setzen.

„Ich wünsche mir für die Menschen in der Ukraine und für uns alle, dass die Kriegshandlungen schnellstmöglich eingestellt werden. Eine weitere Eskalation ist aktuell leider ebenso möglich und nicht auszuschließen. Die westliche Grenze der Ukraine ist gerade einmal 800 km von uns entfernt, das entspricht in etwa der innerdeutschen Entfernung bis Flensburg.

Dieser Krieg findet somit in unserer unmittelbaren Nachbarschaft statt. Greifbar wird der Krieg durch die bereits zu uns gekommenen geflüchteten Menschen, die berichten, dass ihr Heimatort von der russischen Armee zerstört wurde.“ erklärt Bürgermeister Thaler.

Die ersten von ihnen sind auch bereits in Eching angekommen. Rund 120 Menschen wurden durch den Landkreis in der Turnhalle der Realschule untergebracht, weitere rund 20 Personen in der Flüchtlingsunterkunft in der Oskar-von-Miller-Straße. Dank der großartigen Hilfsbereitschaft vieler Echingerinnen und Echinger konnten auch bereits rund 100 Menschen eine private Unterkunft finden. Beide Formen der Unterbringung können keine Dauerlösung sein.

Vielen Dank an alle Hilfsorganisationen und jeden einzelnen, der einen Beitrag zur Hilfe für die Ukraine geleistet hat – sei es durch Geld- oder

FRISCHE
hat einen
Namen

www.forellenhof-nadler.de

Forellenhof Nadler
Anton Kurz
Am Forellenbach 1
85386 Eching b. Freising
Tel. 08133 / 64 67

Öffnungszeiten
Mittw. 8.00 - 12.00 Uhr
Do./Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

Forellenhof
Nadler
Fischzucht & Feinkost aus Eching

Regional einkaufen in Eching!
In unserer Hofhüttn findet ihr rund um die Uhr Lebensmittel aus eigener Herstellung sowie aus der regionaler Produktion.
Beim Huberwirt in Eching
(Untere Hauptstraße 1)

Freisinger Grillfleisch & Grillwürstl
Kartoffeln · Eier · Honig · Käse
Schokokuchen im Glas
Haskap Fruchtaufstrich
Haskap Chutney
Erdbeer Fruchtaufstrich
Joghurt & Milch
Haskap- & Aroniasaft
Haskap Essig
Haskap Beeren

Am Grundfeld 2 · 85386 Eching
info@pfabhof.bio · www.pfabhof.bio
0176 314 399 93 pfabhof
pfabhof

www.loibl-bau.de

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL BAU GMBH

- Terminsicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 50 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

Bauträger:
Danziger Straße 15
85386 Eching
Tel: 089 / 3191909
Fax: 089 / 3195559
info@loibl-bau.de

Bauunternehmen:
Heidersberger Weg 14
84106 Leibersdorf
Tel: 08754 / 354
Fax: 08754 / 1370
info@loibl-bau.de

Sachspenden oder durch aktive Mithilfe bei Sammlungen und Aktionen. Herzlichen Dank an diejenigen von Ihnen, die bereits geflüchtete Menschen aus der Ukraine bei sich zuhause aufgenommen haben oder dies noch tun werden.

Die menschenwürdige Unterbringung unserer Gäste aus der Ukraine wird die größte Herausforderung in unserer Region mit chronischem Mangel an Wohnraum. Wenn Sie eine Wohnung oder ein Zimmer anzubieten haben, melden Sie sich gerne direkt beim Landkreis oder bei der Gemeinde.

Am Montag nach den Osterferien startet eine Integrationsklasse an der Grund- und Mittelschule Eching. Aktuell sind hierfür bereits 30 Schulkinder registriert. Die Kosten für die Erstausstattung dieser Schüler mit Schulmaterial übernimmt Bürgermeister Sebastian Thaler im Rahmen seiner Verfügungsmittel. (Bericht der Gemeinde)

Elisabeth „Lissy“ Egersdoerfer feierte ihren 90. Geburtstag

Montag, der 21.3.2022: Kein normaler Montag im Hause Egersdoerfer an der Dresdner Straße in Eching. Denn die Hausherrin feiert ihren 90. Geburtstag und die Gratulanten geben sich die Klinke in die Hand und auch das Telefon läutet fast pausenlos. Corona-bedingt konnten nicht alle Gratulanten an einem Tag zusammen feiern und so wird fast eine Woche lang mit wechselnder Besetzung gefeiert.

Es war der 21.3.1932, als Elisabeth, damals Widhopf, auf dem Grubenwagner Hof in Eching an der heutigen Heidestraße das Licht der Welt erblickte. Ihre Zwillingsschwester Resi kam eine halbe Stunde vor ihr zu Welt. Ein „doppelter 90er“ blieb den beiden Schwestern versagt; Resi ist am 21.12.2021 verstorben.

Zusammen mit vier Geschwistern ist Elisabeth auf dem Hof ihrer Eltern aufgewachsen. Mithilfe in der Landwirtschaft war damals selbstverständlich. Noch vor der Schulzeit gab es einfache Arbeiten zu verrichten, Holz ins Haus bringen, Kartoffeln abzupfen oder die Tiere nach der Weide in den Stall begleiten.

Die Schule war klein. Zehn Kinder aus vier Klassen in einem Raum. Geprägt waren die Schulzeit und auch das, was man heute wohl das Teenager-Alter nennt, durch den Krieg und die Nachkriegszeit. Eine kleine Abwechslung bot, wenn Zeit war, der durch den Autobahnbau entstandene Baggersee am Hart, heute eher als Dietersheimer Weiher bekannt. Da ging es in den Sommermonaten, quer über die Felder und auch quer über die neue Autobahn zum Baden hin.

Eine Berufsausbildung war neben der Hofarbeit nicht möglich und so blieb es bei gelegentlichen Anstellungen, meist in der Hotellerie. 1957 lernte Lizzy ihren Max kennen. Die beiden heirateten 1960 und bauten an der heutigen Dresdner Straße ihr Haus. Zwei Söhne haben die beiden großgezogen und vier Enkelkinder sind dazu gekommen. Die Liebe zum Sport, zum Skifahren, Langlaufen, Radeln und Bergsteigen teilt sie mit ihrem Max.

Ehrenamtlich etwas zum Wohl der Gesellschaft beitragen, das lag ihr und auch ihrem Mann immer am Herzen. Als Blindenführerin beim Skilanglauf hat sie zusammen mit ihm 15 Jahre lang blinde und sehbehinderte Menschen beim Training und auch bei den Langlaufrennen begleitet.

Die Seniorengymnastik wurde von Elisabeth 30 Jahre geleitet und gut 15 Jahre hat sie mit dem Bus der Gemeinde die Teilnehmer der Wassergymnastik ins Hallenbad nach Neufahrn gefahren. Versteht sich, dass sie es war, die auch die Wassergymnastik geleitet hat.

Heute, so sagt sie, geht es schon etwas ruhiger zu. Die Fahrradtouren auf dem e-Bike sind auch nicht mehr ganz so lang wie früher. Der große Garten braucht auch Pflege und so gibt es immer noch genug zu tun. Denn nur wer rastet, so Elisabeth, der rostet. Im Moment halten sie die noch angekündigten Gratulanten auf Trab.

Auch das Echinger Forum gratuliert ganz herzlich zum 90. Geburtstag.

Bericht und Foto: Gisela Duong

April, April!

Das Echinger Rathaus als solches kennzeichnen und wie das aussehen soll, dazu sollten die Bürger gefragt werden. Doch die Echinger haben wohl nachgedacht: An einem Freitag um 17 Uhr ins Rathaus, da stimmt doch was nicht... Was stimmte, war das Datum: Der 1. April. Die Einladung war der traditionelle April-Scherz des Echinger Forums. So blieb es an diesem Freitag bei Schneeregen und Kälte sehr ruhig vor dem Rathaus.

Und überhaupt ist es eh fraglich, ob es eine Beschriftung des Rathauses überhaupt noch braucht. Die Einheimischen wissen, wo ihr Rathaus steht, und mit Hilfe von google-maps können es Ortsfremde sofort finden. Den Briefkasten haben fast alle, auch die Kurierfahrer, entdeckt.

Jetzt bleibt nur noch zu klären, wo und wie lange man auf die Klingel drücken muss, bis man Einlass erhält. Doch das ist eine andere Geschichte... **Gisela Duong**

Bauvorhaben Umgestaltung Blütenstrasse, Verkehrsfreigabe

Die Gemeinde Eching teilt mit, dass der Umbau der Blütenstraße abgeschlossen ist. Die Durchführung der Bauarbeiten erstreckte sich über zwei Bauabschnitte.

Bauabschnitt 1 wurde im Jahr 2021 in der Zeit vom 30.09.2021 bis Ende November 2021 durchgeführt. Um die Behinderungen der Anwohner und Bürger Echings so gering wie möglich zu halten, wurde der zweite Bauabschnitt auf das Frühjahr 2022 verschoben und konnte auf Grund der ungewöhnlich milden Witterungslage am 14.02.2022 begonnen und schon am 07.04.2022 abgeschlossen werden.

Somit benötigte die bauausführende Firma Schelle für jeden Bauabschnitt ca. acht Kalenderwochen. Die Verkehrsfreigabe erfolgte zeitgleich mit der Abnahme am 07.04.2022.

Aktuell sind in der Blütenstraße noch kleinere Restarbeiten, wie z. B. Fahrbahnmarkierung und Arbeiten im Gehwegbereich (Nachsanden etc.), im Gange; diese Arbeiten können jedoch „unter Verkehr“ durchgeführt werden.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Bürgern für das entgegengebrachte Verständnis und hofft, dass die neu gestaltete Blütenstraße den in sie gesetzten Ansprüchen gerecht wird. (Bericht der Gemeinde)

Aus dem Gemeinderat

31. Sitzung des Gemeinderates am 22.03.2022 im Bürgerhaus

TOP 31.3. Antrag der SPD-Fraktion zur Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses, des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses sowie des Rechnungsprüfungsausschusses

Für den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wurde Esma Gelis als ordentliches Mitglied bestellt, sowie für den Haupt- und Finanzausschuss als 2. Stellvertreterin der ordentlichen Mitglieder. Für den Rechnungsprüfungsausschuss wurde Frau Patricia Linner als ordentliches Mitglied bestellt. (Beschlüsse: einstimmig)

TOP 31.4. Wahl des Zweiten Bürgermeisters/der Zweiten Bürgermeisterin

Die Wahl wurde auf die nächste Sitzung vertagt. (Beschluss: 13:7)

Impressum

Herausgeber: **ECHINGER FORUM E.V.**

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 80044024, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de, echinger-forum.de

Redaktionsleitung: **Klaus Bachhuber**

redaktion@echinger-forum.de

Eherenamtlicher Zeitungskreis:

Karl-Heinz Damnik, Gisela Duong, Gert Fiedler, Christiane Glaeser, Andrea Mayerhofer, Josef Moos, Heinz Müller-Saala, Irene Nadler, Dagmar Zillgitt, Günter Zillgitt

Austräger-Organisation: **Andrea Mayerhofer**

Tel. 089 / 3193765, andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag: **ECHINGER FORUM VERLAG GMBH**

Dagmar Zillgitt (Geschäftsführerin), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de, echinger-forum-verlag.de

Anzeigenannahme: **ECHINGER FORUM VERLAG GMBH**

Dagmar Zillgitt und Christiane Glaeser, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de

ISSN-Print 2197-5302

Auflage 5300 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich und in ausgewählten Geschäfte wie Banken, Friseure, Bäckereien, Lotto- und Schreibwarengeschäfte etc. und im Rathaus Eching.

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Die Meinungen in den Artikeln der Parteien und den Leserbriefen entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Termine nach Angaben der jew. Veranstalter ohne Gewähr.

Die Mitarbeit im Echinger Forum e.V. ist ehrenamtlich. Öffentliches Treffen des Zeitungskreises ist immer am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im ASZ.

Nächste Ausgabe:	**2022/05**
Redaktionsschluss	**10.05.2022**
Anzeigenschluss	**16.05.2022**
Erscheinungstermin	**27.05.2022**

Praxis für Physiotherapie und Rehabilitation • Osteopathie Sportphysiotherapie

Jakob Setzwein B. Sc.

- **Krankengymnastik**
- **KG neurophysiologisch - Bobath**
- **Manuelle Therapie**
- **Osteopathie**
- Krankengymnastik am Gerät
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage - PNF
- Schlingentischbehandlung, Extension
- Wärmepackung, Naturmoor, Fango, Rotlicht
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Kälte-, Eisanwendung
- Massage
- Unterwassermassage, Stangerbad, Zellenbad
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie DSB/BAL-Lizenz
- Sauerstofftherapie/ -kur nach Prof. von Ardenne
- KG im Bewegungsbad 32° C
- Wirbelsäulenstabilisation
- Med. Trainingstherapie

im ASZ
Bahnhofstr. 4
85386 Eching

Telefon (089) 319 66 00
Telefax (089) 37 00 06 16
Termine nach Vereinbarung

TOP 31.6. Klimaschutzkonzept: Präsentation der Ergebnisse der Energie- und Treibhausgasbilanz und der Potentialanalyse

Die Firma „KlimaKom eG consulting & engineering“ stellte die Treibhausgasbilanz und den Endenergieverbrauch nach dem Verursacherprinzip für den Ort Eching in verschiedenen Szenarien vor. Die konkreten Maßnahmen, um den Energieverbrauch zu senken und die Emissionen zu verringern, werden dann im Klimaschutzkonzept erarbeitet. Dieses soll Ende des Jahres dem Gemeinderat vorgelegt werden. (Beschluss: einstimmig)

TOP 31.7. Förderrichtlinie für das Solaranlagenförderprogramm der Gemeinde Eching

Die Arbeitsgruppe „Erneuerbare Energien“ des Klimabeirats hat gemeinsam mit GR Krimmer eine Förderrichtlinie ausgearbeitet. Damit soll die Nachrüstung von bestehenden Gebäuden oder Neubauten mit einer Solaranlage gefördert werden. Ebenso gefördert werden Batteriespeicher für PV-Anlagen sowie Balkonsolaranlagen/Steckersolargeräte. Mit einer Investitionssumme von ca. 150.000 € sollen maximal 100 PV-Anlagen bezuschusst werden. Konkret soll es 200 €/kWp, max. 1.500 € für PV-Anlagen geben, für Batteriespeicher 200 €/kWh, max. 1.500 €, sowie für Balkonsolaranlagen 200 € pauschal. Förderanträge können ab Juli 2022 gestellt werden. Die Fördersummen werden ab dem Jahr 2023 ausbezahlt. Das Förderprogramm ist vorerst bis zum 31.12.2023 befristet. (Beschluss: 11:9)

TOP 31.8. Änderung der Musikschulsatzung und der Gebührensatzung der Musikschule Eching

Die aktuelle Gebührensatzung und die Schul-/Benutzungsordnung vom 01.09.2020 müssen ergänzt und geändert, bzw. Gebühren angepasst, werden. (Beschluss: einstimmig)

TOP 31.9. Beteiligungsverfahren zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP) Bayern - Stellungnahme der Gemeinde Eching

Die Gemeinde Eching unterstützt generell die Ziele des LEP mit folgenden Unterschieden: Innerhalb eines Landschaftsschutzgebietes sollen Vorrangflächen für Photovoltaikanlagen ausgewiesen werden können. Die „10H“-Regel für Windkraftanlagen solle abgeschafft und das Genehmigungsverfahren beschleunigt werden. Eching positioniert sich gegen die dritte Start- und Landebahn am Münchner Flughafen und sieht die geplante Entwicklung des Flughafenareals als LAB-Campus und Eventfläche kritisch. Die Stellungnahme soll fristgerecht beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie vorgelegt werden. (Beschluss: einstimmig)

Als Nachfolgerin des ausgeschiedenen Carsten Seiffert wurde am 22.03. Frau Esma Gelis (SPD) von Bürgermeister Sebastian Thaler als neue Gemeinderätin vereidigt. Foto: Christiane Glaeser

TOP 31.10. Breitbandausbau im Landkreis Freising, Zweckvereinbarung und TOP 31.11. Weiterer eigenwirtschaftlicher Breitbandausbau im Gemeindegebiet

Die Gemeinde wird die Zweckvereinbarung des Landkreises Freising unterzeichnen. Der eigenwirtschaftliche Ausbau durch ein von der Gemeinde selbst beauftragtes Unternehmen solle aber bevorzugt werden. Dann könne man aus der Zweckvereinbarung auch wieder aussteigen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 31.12. Bürgerbeteiligungssoftware

Die Einführung einer Software/Online-Plattform zur Bürgerbeteiligung wird befürwortet. Vergleichsangebote sollen eingeholt und der Funktionsumfang der Software definiert werden. (Beschluss: 15:5)

TOP 31.13. Baugebiet Böhmerwaldstraße: Festlegung des Wohnungsmix für die preisreduzierten gemeindlichen Eigentumswohnungen

1/3 der Gesamtwohnfläche des Geschossbaus soll im Echinger Baulandmodell vergeben werden mit folgender Aufteilung: 8 x 2-Zimmer-Wohnungen zu je 45 qm, 13 x 3-Zimmer-Wohnungen zu je 75 qm, 9 x 4-Zimmer-Wohnungen zu je 85 qm, 2 x 5-Zimmer-Wohnungen zu je 90 qm. (Beschluss: einstimmig)

TOP 31.14. Vorgehensweise bei Auftragsvergaben oberhalb der Zuständigkeit des Bürgermeisters; Vergabeverfahren und Vorratsbeschluss

Bei großen Aufträgen über 75.000 EUR soll der Gemeinderat vorab in das Ausschreibungsverfahren für den wirtschaftlichsten Anbieter eingebunden werden. Damit kann die Auftragsvergabe beschleunigt und die Auftragsbindefrist eingehalten werden. (Beschluss: einstimmig)

TOP 31.16. Bekanntgaben

a) Derzeit wird der ruhende Verkehr an vier Tagen á 8 Stunden sowie der fließende Verkehr für 60 Stunden pro Monat im Auftrag des Zweckverbandes kontrolliert. Mehr ist wegen personellen Engpasses derzeit nicht möglich.

b) Die vom Landkreis übermittelten 10 ukrainischen Flüchtlinge sind in der Unterkunft an der Oskar-von-Miller-Str. und zusätzlich 62 weitere Personen privat untergebracht.

Bericht: Christiane Glaeser

19. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 05.04.2022 im Bürgerhaus

TOP 19.4. Böhmerwaldstraße - Kommunaler Wohnungsbau - Projektstart

Beim Geschosswohnungsbau im Neubaugebiet Böhmerwaldstraße sind 1600 m²/unterirdisch 800 m² Bruttogeschossfläche im Eigentum der Gemeinde. Es sind ca. 10 – 14 Wohnungen samt Tiefgaragenstellplätzen und Kellerabteilen geplant. Das gemeindliche Gebäude schließt unmittelbar an den Geschosswohnungsbau des Bauträgers im Norden an. Dieser wird bereits Ende 2022/ Anfang 2023 mit dem Bau beginnen. Im Haushalt sind ca. 6,1 Mio. Euro dafür angesetzt. Bei einer vermuteten Baukostensteigerung von 15 % muss die Summe voraussichtlich aber nochmal angepasst werden. Die Voraussetzungen für die kommunale Wohnbauförderung sind gegeben. Man rechnet mit einer Förderung in Höhe von 30 % der zuwendungsfähigen Kosten. Im Bauausschuss war man sich einig, klimafreundliche bzw. nachwachsende Rohstoffe zu verwenden, z. B. in Holzbau- oder Hybridbauweise. Unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit könnten auch andere umweltfreundliche Baustoffe verwendet werden. Zusätzlich soll die Nutzung der Dachfläche durch eine Photovoltaikanlage zur Solarstromerzeugung geprüft werden. Einstimmig wurde die Verwaltung vom Bauausschuss beauftragt, das Vergabeverfahren für die Auswahl der Planer durchzuführen.

TOP 19.5. Bauhof Fuhrpark: Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug, Schmalspurschlepper

Einstimmig genehmigte der Bauausschuss den Kauf eines Schmalspurschleppers der Firma Fendt, Modell 209 F Vario GEN 3, als Ersatzbeschaffung für das in die Jahre gekommene Vorgängermodell.

TOP 19.6. Bauhof Fuhrpark: Zusätzliches Kommunalfahrzeug, Standardschlepper

Nach Aussage des Bauhofleiters müsse ein neues Fahrzeug zusätzlich angeschafft werden für den Einsatz in den neuen Baugebieten, vor allem in Dietersheim. Allerdings stößt der Bauhof bei der Unterstellmöglichkeit an seine Grenzen. Langfristig bräuchte man ein neues Bauhofkonzept mit neuem Standort und neuen Hallen, um das Platzproblem zu lösen. BM Thaler wird den Kontakt zum Landratsamt Freising suchen, um die Standortfrage anzugehen. Der Bauausschuss stimmte der Anschaffung zu (Beschluss: 8:2)

TOP 19.7. Bekanntgaben und Anfragen

a) GR Hahner fragte an, wie es mit der Planung zur verkehrstechnisch sicheren Gestaltung des Schulvorplatzes Danziger Straße bestellt sei. Es soll einen Ortstermin mit Verwaltung und Polizei geben.

b) GR Gürtner fragt, warum die Bauhof-Tankstelle nicht mehr von der Freiwilligen Feuerwehr mitgenutzt werden kann. Das Landratsamt hat den Weiterbetrieb untersagt. Stattdessen erhält die FFW eigene mobile Tanks zur Versorgung ihres Fuhrparks.

c) GRin Pflügler überreicht BM Thaler einen Beschwerdebrief des Elternbeirats Hort Sonnenschein. Das Bolzplatzgelände am Hort ist oftmals wegen Staunässe nicht nutzbar und müsste dringend saniert bzw. mit einem geeigneten Belag versehen werden. Der Bauhof und die Verwaltung haben bisher nicht reagiert, bzw. die Anfrage abschlägig beschieden. Nun hat der Elternbeirat inititiativ einen Kostenvoranschlag eingeholt. Es soll einen Ortstermin mit BM, Bauhof und dem Elternbeirat geben

Bericht: Christiane Glaeser.

Bei der Verabschiedung: (v. li.) Dana Kestler, Assistentin der ZV-Geschäftsleitung, BGM Sebastian Thaler, Johann Halbinger, Hubert Wittmann, Johannes Mahl, Geschäftsführer des ZV, und Franz Heilmeier, BGM Neufahrn. Foto: Heinz Müller-Saala

Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching

Verabschiedung verdienter Mitglieder

Anläßlich einer Sondersitzung im Echinger Rathaussaal wurden zwei langjährige und verdiente Mitarbeiter geehrt und verabschiedet: Hubert Wittmann (Eching), der seit mehr als 30 Jahren (seit der Gründung des Zweckverbandes) in vielen Funktionen im Zweckverband diente, und Johann Halbinger, Kämmerer in der Gemeinde Neufahrn. Das Echinger Forum bedankt sich bei beiden Mitarbeitern des Zweckverbandes für die gute Zusammenarbeit. **Bericht: Heinz Müller-Saala**

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd

Verbandsversammlung vom 30. März 2022

TOP 3. Vergabe der Baumaßnahme Sanierung Tiefbrunnen 3 und Neubau von Tiefbrunnen 8 in Neufahrn

Die Kostenschätzungen belaufen sich auf € 1.687.773,43. Der TO-Punkt wurde positiv verabschiedet.

TOP 4. Vergabe der Baumaßnahme Sanierung der Wasserkammern mit Dichtungsbahnen HB Kranzberg

Diese Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Das Angebot beläuft sich auf € 336.051,88. **Bericht: Heinz Müller-Saala**

Metzgerei - Imbiss
Malik

Ihre Metzgerei in Eching

- Eigene Herstellung
- Plattenservice
- Partyservice

Magere Schweinekotelett	…100 gr.	-,89 €
Fleischspiesse Schwein	…100 gr.	1,29 €
Kochsalami eig. Herstellung	…100 gr.	1,19 €
Beinschinken eig. Herstellung	…100 gr.	1,49 €
Grillkäse - Natur/Bärlauch	…100 gr.	1,49 €

Zur Spargelsaison:
Probieren Sie unsere erstklassigen gekochten oder rohen Schinkenspezialitäten gerade zum Spargel- Immer eine gute Wahl!!

Öffnungszeiten:
Mo. 7:30 - 13:00 Uhr
Die. - Fr. 7:30 - 18:00 Uhr
Sa. 7:30 - 12:30 Uhr

Obere Hauptstr. 2 | 85386 Eching | Tel. 089/362 310

Herzlich willkommen zu unserem Infotag!

Tagesmutter/Tagesvater - eine Alternative?

Wir suchen liebevolle, engagierte Tagesmütter und Tagesväter.
Wenn Sie Freude am Umgang und Zusammensein mit Kindern sowie Interesse an Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern haben, ist dies genau das Richtige.
Haben Sie Lust auf Ihre eigene kleine Gruppe?

Wie werde ich Tagesmutter?
Mache ich mich dazu selbstständig?
Diese und auch weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne!

Wo?
Großtagespflege • Die kleinen Strolche
Bahnhofstraße 13a • 85386 Eching

Wann?
Samstag, den 14.05.2022,
10:30 bis 12:30 Uhr

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Alten-Service-Zentrum/ MehrGenerationenHaus

Aktionswoche „Zu Hause daheim“ vom 6.Mai bis 15.Mai 2022

Um für das Zukunftsthema „Wohnen im Alter“ zu sensibilisieren und neue Projekte voranzutreiben, hat das Bayerische Sozialministerium die Aktionswoche „Zu Hause daheim“ ins Leben gerufen. Auch wir machen mit.

Das Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus bietet kostenlose Einzelberatungen für Angehörige, Betroffene und Interessierte rund um das Thema Pflege, Anträge auf Leistungen der Pflegeversicherung, Hausnotruf, Hilfsmittel, Versorgungsmöglichkeiten im häuslichen Umfeld und vieles mehr an. Bei Interesse bitte einen Termin vereinbaren:
Samstag 7. Mai 2022, von 10-13 Uhr
Montag 9. Mai 2022, von 17-20 Uhr.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch zu unseren üblichen Öffnungszeiten zu Beratungen zur Verfügung, Tel. 089 327142- 0 oder info@asz-eching.de.

Das ASZ/MGH sucht eine (n) Wanderführer(in)

für einfache Wanderungen (ca. 8-10km). Bei Interesse bitte im ASZ/MGH melden.

Schulen, Kindertagesstätten, Jugendzentrum

„Kind im Fokus“ sucht dringend Tagesmütter

Die Einwohnerzahl von Eching nimmt laufend zu, mit der Bautätigkeit kommen vor allem junge Familien nach Eching und die haben Kinder oder erwarten welche. Die Plätze in den Einrichtungen zur Kinderbetreuung, ob in Krippen, Kindergärten oder Horten werden knapp, sind es teilweise schon. Und das Angebot dem Bedarf anzupassen, das wird zunehmend schwierig, denn neues oder gar mehr Personal zu finden und zu verpflichten, das ist nahezu unmöglich geworden.

Auch das Tagesmütterprojekt „Kind im Fokus e.V., Echinger Kindertagespflege“, in dem Kinder von einem bis drei Jahren betreut werden, sucht dringend Tagesmütter, die für diese Aufgabe geschult und ausgebildet werden. Besonders dringlich wird aber eine Tagesmutter als Ersatzbetreuungskraft mit 15-Stunden-Woche gesucht, wahlweise im Angestelltenverhältnis oder auf selbstständiger Basis. Interessierte für diese Aufgabe mögen sich bitte per E-Mail wenden an info@kind-im-fokus.de.

(Bericht des Vereins)

Katholische Kirche

Neu: Kinderchor - Komm mit! Sing mit!

Unser Kirchenmusiker Mario Krieg-Jurczyk hat am 26.1. mit einem ersten Treffen des Kinderchores begonnen. Gerne können jederzeit weitere Kinder dazukommen. Treffen ist jeden Mittwoch (außer Schulferien) um 16.15 Uhr im Pfarrsaal.

Meditation

Meditation ist ein sehr guter Weg, in Kontakt mit sich selbst zu kommen - den Wünschen, Gefühlen und dem Körper nachzuspüren. Wir finden Entspannung und inneren Frieden. Die Meditation findet sonntags von 19.30 bis 20.30 Uhr online über Skype statt. Interessent/inn/en wenden sich an Gerhard Hroß, 01 79/ 2 00 71 20. Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich.

Orgelunterricht

Liebe Gemeinde, liebe Orgelfreunde,
ging es Ihnen auch schon einmal so, dass Sie in der Kirche saßen, die Orgel hörten und von der Klanggewalt völlig überwältigt waren? Oder waren Sie vielleicht berührt, weil die zarten und kaum hörbaren Register Sie in eine andere Welt entrückt haben? Waren Sie möglicherweise schockiert, weil es Ihnen wieder mal viel zu laut war? Oder dachten Sie schon mal sowas wie: „Was da heute wieder gespielt wird, kann mein Kind nach einem Jahr Klavierunterricht auch?“

Dann sind Sie in St. Andreas genau richtig! Jede und jeder, die oder der Interesse an diesem Kosmos Orgel hat, egal um regelmäßig zu spielen,

Katholische Kirche

Unterricht zu bekommen oder einfach nur informiert zu werden über Bau, Spielweise und Klangmöglichkeiten, ist jederzeit herzlich willkommen. Auf interessierte, neugierige Orgelfreunde freut sich Ihr Kirchenmusiker Mario Krieg-Jurczyk.

Komm, Heiliger Geist! - Firmung

Am Mittwoch, 12.10.2022, wird Abt Markus Eller OSB aus Scheyern in unsere Pfarrgemeinde kommen, um das Sakrament der Firmung zu spenden. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr.

Eingeladen sind dazu alle Jugendlichen, die derzeit die 8. Klasse besuchen. Wichtig ist, dass Du Dich ehrlich mit Jesus Christus und dem Glauben an ihn auseinandersetzen willst. Die Firmung ist dabei auch ein wichtiger Schritt in Deinem Erwachsenwerden. Darum: Ob Du wirklich die Firmung empfangen möchtest, das entscheidest allein Du selbst!

Aber nicht nur die Schüler/innen der 8. Jahrgangsstufe sind angesprochen. Vielleicht gibt es auch Jugendliche, die in den vergangenen Jahren sich ganz bewusst gegen eine Firmung entschieden haben oder einfach kein Interesse hatten, jetzt aber diese Geistesstärkung erbitten wollen. Du bist herzlich eingeladen.

Darüber hinaus sind alle Christinnen und Christen willkommen, die aus welchem Grund auch immer die Heilige Firmung nicht empfangen haben oder empfangen konnten, sowie auch alle interessierten Menschen, die gerne den christlichen Glauben kennenlernen wollen. Gehen wir gemeinsam einen Weg der Gottessuche.

Du hast/Sie haben Interesse? Dann einfach mich nach einem Gottesdienst persönlich ansprechen oder mich unter 0 89/ 37 90 76 -17 anrufen (gegebenenfalls mir auf den Anrufbeantworter sprechen. Ich rufe verlässlich zurück).

Ich freue mich, wenn mein Telefon läutet. Pfr. Martin Guggenbiller

Abschiedsandacht des alten Pfarrgemeinderates

Der alte Pfarrgemeinderat fand sich am 22. März 2022 zu einer Abschiedsandacht in Neu-St. Andreas mit Pfarrer Guggenbiller ein. In einem Rund versammelten sie sich vor dem Altar, vor dem ein Tuch ausgebreitet war, auf dem eine Kerze brannte. Mit Stille, aber auch mit freudigen Liedern, begleitet auf der Gitarre von Jakob Ellegast, feierten sie die Andacht mit einem Evangelium nach Markus, 4,1-9, und mit eindringlichen Fürbitten um den Frieden in der Ukraine und auf der ganzen Welt.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Martin Wallner ließ noch kurz die letzten vier Jahre Revue passieren. Mit viel Engagement hat es angefangen, neue Ideen entstanden und wurden zum Teil schon umgesetzt, doch dann kam leider die Corona-Zeit, die doch in den beiden zurückliegenden Jahren viele Projekte bremste oder gar nicht beginnen ließ. Auf drei kleinen Bildern – einem Schatzkästchen, einer Ablage und einem Papierkorb - sollten die Anwesenden ihre eigene Bilanz notieren, auf dem Tuch vor dem Altar legten sie ihre gesammelten Notizen ab, mancher erzählte es, mancher legte es still ab.

Pfarrer Guggenbiller sprach an alle seinen Dank aus und überreichte Dankesurkunden. Mit Helga Ebenhöh scheidet das älteste Mitglied aus. 44 Jahre war sie im Pfarrgemeinderat – „mehr als mein halbes Leben“, sagte sie, als sie die Urkunde überreicht bekam. Der zweitälteste im Rund, Herbert Günther, hat 32 Jahre im Echinger PGR mitgearbeitet und Mesner Manuel Wolff erhielt ebenfalls eine Dankesurkunde für 12 Jahre Mitarbeit. Martin Wallner war 16 Jahre im PGR vertreten, davon in den letzten 8 Jahren als PGR-Vorsitzender. Acht Jahre waren Daniel Daum, Susanne Graßl, Ingeborg Heidler, Franziska Huber und Irene Nadler mit dabei. Jakob Ellegast, Kathrin Breitenbach, Christian Grobbel, Martina Handschuh und Vaclav Motlik arbeiteten 4 Jahre mit. Monika Oberauer, die auch schon 8 Jahre mit dabei ist, muss noch auf eine Dankesurkunde warten, da sie wieder in den neuen Pfarrgemeinderat gewählt wurde. Nach einem hoffnungsvollen Lied zum Abschluss gingen die PGR-Mitglieder auseinander.

(Bericht und Bild vom Pfarrgemeinderat)

Gemeindebücherei

Unsere Öffnungszeiten
Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 – 20 Uhr, Mittwoch: 10 – 13 und 15 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 und 17 – 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12 Uhr; eching.de/buecherei
Sonntagsausleihe am 1.5. von 11 – 12 Uhr

Vorlesespaß am 5. Mai und 19. Mai jeweils um 16.15 Uhr für Kinder von 4 – 7 Jahren
Kostenlos, Anmeldung erbeten. Mamas, Papas bzw. Großeltern dürfen gerne während der Vorlesezeit in der Bücherei schmökern, anschließend ist die Bücherei zur Ausleihe geöffnet.

„Zwergerlgschichtn“ am 28. April und 12. Mai jeweils um 16.15 Uhr für Kinder von 2 – 4 Jahren
Wir werden gemeinsam singen und eine kleine Bilderbuchgeschichte vorlesen. Die „Zwergerlgschichtn“ dauern 15 – 20 Minuten, die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Anschließend ist die Bücherei für alle zur Ausleihe geöffnet.

Flohmarkt im Freien am Samstag, 7. Mai, von 10 – 14 Uhr
Bücher, Hörbücher, DVDs, Spiele und mehr werden vor der Bücherei im Freien angeboten. (Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: 14.5.22.) Das Flohmarktangebot ist kostenlos, Spenden erhoffen wir uns.

Neu: Brockhaus-Online-Nachschlagewerke für Büchereinutzer
Die Brockhaus-Enzyklopädie und das Brockhaus-Jugendlexikon sind ab sofort online in der Gemeindebücherei Eching verfügbar. Damit erhalten Sie Zugriff auf den umfassendsten redaktionell betreuten lexikalischen Bestand im deutschsprachigen Raum. Alle Informationen sind zu 100 Prozent zitierfähig und somit bestens geeignet zur Vorbereitung von Referaten.

Spezielle Leseförderung – Hören und Lesen
Für unsere Leseanfänger haben wir Bücher mit beiliegender CD angeschafft: Das Lautlese-Training mit Hörbüchern beinhaltet das gleichzeitige Hören und halblaute Lesen eines Textes mit dem Ziel, die Leseflüssigkeit zu steigern. Denn nur, wer flüssig liest, kann Texte verstehen. Die Schülerinnen und Schüler trainieren ihre Leseflüssigkeit wie Sportlerinnen und Sportler, denn der Text des Buches wird in 3 Tempo-Varianten gesprochen. Durch das Hören und Mitlesen können die Kinder ihre Leseflüssigkeit verbessern und steigern.

Onleihe von e- Medien über unseren Verbundpartner „Leo-Süd“
Rund um die Uhr können Sie dort e-Books, e-Audio, e-Paper ausleihen. Sie wählen dafür bei „Leo-Süd“ die Gemeindebücherei Eching aus, dann brauchen Sie nur Ihre Lesernummer und das Geburtsdatum für die Ausleihe. Sollten Sie

noch keinen Leserausweis besitzen, können Sie diesen auch per email an buecherei@eching.de bestellen.

Zur Rückgabe von Medien können Sie jederzeit den blauen Rückgabekasten rechts vom Büchereieingang nutzen.

In unserem Webserver-Blog unter eching.buecherei.blog erhalten Sie einen Überblick über unsere Medienangebote, Serviceleistungen und Veranstaltungen sowie aktuelle Hinweise und Tipps.

Konzert „Jugend musiziert“

Seit knapp 60 Jahren gibt es den sehr renommierten bundesweiten Wettbewerb „Jugend musiziert“ zur Entdeckung und Förderung junger musikalischer Talente. Und der Wettbewerb beginnt immer „vor Ort“, so auch an der Musikschule in Eching. Am 15. März stellten sich die Teilnehmerinnen, die aus Eching am Regionalwettbewerb im April in Ingolstadt teilnehmen, einem kleinen Publikum, schon um Sicherheit für einen Auftritt vor Publikum zu gewinnen.

Thomas Innerebner stellte die beiden teilnehmenden Ensembles vor. In der Altersgruppe IB, Duo Klavier und ein Blasinstrument, spielten Kyna McCurdy am Klavier und Klara Greul, Trompete, drei kleine Werke von Georg F. Händel, André Teleman und Daniel Hellbach, eine interessante Mischung von zwei zeitgenössischen und einem klassischen Komponisten. Die beiden Lehrer, die die jungen Musiker vorbereiteten, Susanne Chrstiandl und Thomas Innerebner, konnten mit dem Vorspiel sehr zufrieden sein.

In der Altersgruppe IV, den schon Älteren, in der Kategorie Klavier und Kammermusik, spielten Michaela Hofbauer und Oliver Baltay Querflöte, Nadine Cozzio Violine und Theresa Gelic am Klavier. Den höheren Anforderungen folgend, brachten sie einen Tanz in den Frühling (Danse de printemps), ein Spanish Rondo, eine Sonata in zwei Sätzen und ein Presto zu Gehör, sehr professionell und leidenschaftlich gespielt vorgetragen. Bis auf die Sonata waren es Werke zeitgenössischer Komponisten, der deutliche Hinweis, dass Musik sowohl vor als auch nach Mozart komponiert wurde und wird. Für das Vorspiel und den Wettbewerb wurden sie intensiv vorbereitet von Barbara Jakob, Yuki Kuwano und Zara Jerbashan.

Teilnehmer aus Eching waren letztes Jahr beim Regionalwettbewerb erfolgreich, so neben anderen auch Julian Gröger und Julian Türnau, zwei junge Trompeter der Musikschule. Das Echinger Forum gratuliert den diesjährigen Teilnehmern – auf allen Wettbewerbsstufen.

Bericht und Bild: Josef Moos

Tag der offenen Tür an der Musikschule

Nach zwei langen Jahren pandemiebedingter Abstinenz hatte die Musikschule Eching am 2. April wieder Gelegenheit, ihr Angebot den jungen Interessenten vorzustellen. Einige hundert Eltern mit Kindern nutzen die Möglichkeit, die Lehrerinnen und Lehrer persönlich kennenzulernen, und die Kinder, kleine und ganz kleine, konnten sich unter fachkundiger Anleitung an und mit den unterschiedlichsten Instrumenten ausprobieren.

Das Angebot der Musikschule Eching ist ja dank des Engagements von Musikschulleitung und -pädagogen, von Förderkreis bis Gemeindeverwaltung sehr abwechslungsreich und vielfältig. Es beginnt bei der musikalischen Früherziehung für die ganz Kleinen, die spielerisch in die reiche Klangwelt hineinbegleitet werden, und bei ihnen so die Liebe zur Musik wecken soll. Sie können sich dann einem Kinderchor oder einer Tanz- oder Ballettgruppe anschließen, aber natürlich auch einen Instrumentalunterricht wählen, nicht nur die klassischen Instrumente wie Klavier, Geige oder Flöte, es ist auch Unterricht in den unterschiedlichsten Blasinstrumenten im Angebot bis hin zum Alphorn.

Und es blieb bei diesem Tag der offenen Tür wie gewohnt nicht bei der Vorstellung der Instrumente, die zukünftigen Schülerinnen und Schüler konnten sich an den Instrumenten unter fachkundiger und altersgemäßer Anleitung selbst ausprobieren und gar manche werden an diesem Tag schon ihr Lieblingsinstrument entdeckt haben. Die Lehrerinnen und Lehrer gaben sich durchwegs viel Mühe, den Kindern zu zeigen, wie schnell sich doch ein Ton aus einem Instrument locken lässt, wie mühsam es aber auch ist, Virtuosität zu erreichen. Das braucht viel Zeit, Ausdauer und Übung, aber man weiß ja, dass Kinder, die ein bestimmtes Ziel erreichen wollen, da auch hartnäckig dranbleiben, im Sport ist es ja ähnlich.

Musik ist für Kinder mehr als das Erlernen eines Instruments oder das Singen in einem Chor. Musik öffnet schon dem jungen Menschen neue Erlebniswelten, schafft ein Gemeinschaftsgefühl und weckt emotionale und kognitive Fähigkeiten, die sonst verborgen blieben. Die unterschiedliche Gestaltung des Unterrichtsangebots, von Einzel- bis Gruppenunterricht, macht es Eltern einfacher, für ihr Kind die passende Form zu finden und auch zu ändern, falls sich die erste Wahl nicht bewähren sollte.

Die herausragende Bedeutung der Musikschule für das Echinger Kulturleben zeigt sich nicht nur an den immer erfreulichen Schülerzahlen, sondern auch an den Orchestern und Chören, die nach der zweijährigen Zwangspause wieder zu hören sein werden. Viele der dort Mitwirkenden lernten die Musikschule wohl auch schon im Vorschulalter an einem Tag der offenen Tür kennen.

Bericht und Bild: Josef Moos

Django Asül - Offenes Visier

Er ist Freunden des unterhaltenden Kabaretts kein Unbekannter, sondern „bekannt aus Funk und Fernsehen“, so kündigte man ja vormals Prominenz an. Und deshalb wollten auch viele sein aktuelles Programm „Offenes Visier“ im Bürgerhaus sehen, das er schlagfertig und amüsant im März präsentierte, nur begleitet von zwei Weißbieren.

Django Asül, der türkisch verwurzelte Parade-Niederbayer aus Hengersberg, ist kein politischer Kabarettist, er beschäftigt sich in diesem Programm auch nicht mit Politik und Politikern, nicht mal mit bayerischen, sondern mit den wirklich wichtigen Dingen und den großen Fragen des Lebens, mit Solidarität und Nachhaltigkeit. Die kristallisierten sich langsam, aber stetig beim werktäglichen Stammtisch im Café Einhellig in Hengersberg heraus und Stichwortgeber ist primär der Hans, der Klassensprecher des Stammtisches, an dem der Bürgermeister lieber sitzt als im Gemeinderat und an dem sich Ministerpräsident Markus Söder auch schon Anregungen geholt haben soll. Man weiß es nicht genau, aber möglich könnte es ja sein.

Der Auftrag von Hans, in schlichten Worten auf der Bühne heraus geknurrt, lautete: „Mach mal ein neues Programm, denn die Realität da draußen hat schon lange nichts mehr mit der Wirklichkeit zu tun.“ Das war dann der Punkt, an dem Asül klar war: „Das ist ein klarer Auftrag! Da muss etwas geschehen.“

So präsentierte er also auch im Bürgerhaus Eching sein Credo der zukünftigen Entwicklung ganz ohne Scheuklappen und toten Winkel, wohl aber mit Weitblick und einer gehörigen Portion purer Gaudi, also nicht intellektuell verkünstelt und mit den üblichen Umschreibungen in gedrechselten Metaphern, wie wir das von Politikern kennen, wenn sie reden, aber nichts zu sagen haben.

Asül stellte an dem Abend die für Hengersberg, Bayern und die Welt wichtigen Fragen und schob die Antworten gleich hinterher, denn offene Fragen, die gar noch die Mühe des Nachdenkens erzwingen, das mögen seine Stammtischbrüder nicht und die übrige Menschheit auch nicht.

Es ging an diesem Abend um die großen Fragen der Menschheit, wie den Urlaub mit den Schwiegereltern, um Baileysschorle mit einem Schuss Espresso verfeinert, um Asüls Schulzeit, um den Ostler Karl May, der Western schrieb, um ein bisschen Geschichte am Beispiel der Phönizier – und der Conclusio, dass die Stimmung auf Malta wegen der Mischung aus Bakschisch und Mafia so gut ist, ein EU-Musterland halt.

Aber auch die deutschen Alltagsprobleme kamen nicht zu kurz, Individualismus und Optimierungswahn, Bildungsfragen: „Alle wollen studieren und dann gibt es zu viele Fahrradkuriere“, das salonfähig gewordene Schwarz-Weiß-Denken. Und weil man weiß, political correctness verbietet es zu verbalisieren: „Afrikaner in Afrika sind bunt innerhalb des Schwarzbereichs“, überlasst man das dem Stammtisch.

Und wir wissen seit Asül auch, dass ein Afghane mit Akademikertitel in Deutschland, also sogar in Bayern, schon fast als Schwede durchgeht. Und ein Seitenhieb auf das tiefrot eingefärbte Berlin musste ja sein: Sein türkischer Onkel berichtet über einen libanesischen Clan in Berlin, mehr Realität ging kaum.

Dass am Stammtisch sogar die Wissenschaft weiterentwickelt wird, das zeigt die kürzlich geführte Diskussion um Lebenserwartung. Der Hans, er dürfte ja bereits zum alter ego von Django Asül mutiert sein, stellte fest, dass Lebenserwartung eigentlich nichts mit Alter zu tun habe, sondern damit, was man vom Leben erwartet – dieser philosophische Ansatz, entwickelt und erstmals ausformuliert am Stammtisch im Café Einhellig in Hengersberg, hat die Demenz- und Altersforschung aber noch nicht erreicht.

Natürlich stellte der Hans auch die elementare Frage: „Hat der Deutsche ein Identitätsproblem?“ Wenn ja: Warum hat das der Bayer nicht?“ Die Denkanstöße, die Fragen, die Antworten dazu und die eingestreuten Pointen, sie kommen bei Django Asül Schlag auf Schlag, ob das Publikum immer diesem Stakkato an Vortrag und Denkanstößen folgen kann, da sind zumindest Zweifel angebracht. Dass Django Asül die aktuell wichtigen Fragen, gut verpackt in niederbayerischen Humor, in seinem Programm gestellt hat, das zeigte der vornehme Beifall, den ihm das Echinger Publikum zollte. Es war kein derbes Schenkelklopfen, schon gar keine standing ovations, es dominierte wohl bei vielen die Erkenntnis: „Er hat leider recht“.

Bericht und Bild: Josef Moos

Konzert im Bürgerhaus: „Miteinander, nebeneinander, füreinander“

Die Realität drängt zuweilen alle guten Absichten und Vorsätze in den Schatten. Das mussten auch David Frühwirth, Violine, und Milana Chernyavsaka am Flügel bei ihrem Konzert am 12. März im Bürgerhaus erleben. Es war pandemiebedingt schon einmal verschoben worden; statt der geplanten russischen Romantiker brachten sie jetzt einen Querschnitt von Werken europäischer Komponisten, von Belgien bis Russland und der Ukraine, zu Gehör.

Die aktuellen Ereignisse, der drei Wochen vorher begonnene Krieg Russlands gegen die Ukraine, machten den Abend zu einem politischen Konzert, auch Bürgermeister Thaler wies in seiner Begrüßung auf die besonderen, ja tragischen Begleitumstände hin. Die beiden Künstler haben das bei der Auswahl der Werke berücksichtigt, ohne aber russische Komponisten zu boykottieren, was mancherorts vielleicht üblich ist oder gar noch wird.

Was besonders bemerkenswert war, der Geiger David Frühwirth wies in seinen jeweils vor jedem Werk gegebenen kurzen Einführungen auf die Bezüge zwischen Werk und dem bei der Komposition oder Aufführung aktuellen politischen Geschehen hin. Auch an diesem Abend gab es tagespolitische Bezüge, die Pianistin stammt aus der Ukraine und die kurz zuvor nach Eching gelangten Flüchtlinge waren mit ihren Kindern eingeladen.

Der Abend begann mit einer Ballade von Leoš Janáček, sehr bedrückend, den Gedanken an den Krieg knapp 1000 Kilometer östlich von uns angemessen. Schon das zweite Stück, die Kriegssonate, noch krieg-näher, schrieb der Komponist Antonín Dvořák in den ersten Tagen des I. Weltkriegs und widmete sie Kindern, denen ja in jedem Krieg viel Leid zugefügt wird.

Mit dem zeitgenössischen Komponisten des dritten Werks dieses Abends, mit Myroslaw Skoryk, hat die Pianistin schon persönlich zusammengearbeitet. Es wäre fatal gewesen, einen russischen Komponisten allein

Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe
25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld
Bestpreisgarantie!
kompetent · diskret · seriös
www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600
ivd DEUTSCHLAND IMMOBILIEN-VERBAND

AEG SIEMENS BORA Miele FRANKE privileg nobilia SELECTION NO.1

MIT SAGENHAFTEN 36% VORTEILS-RABATT
KÜCHEN FINANZIERUNG zu top Konditionen über unsere Hausbank
KÜCHEN KURZFRISTIG LIEFERBAR!
0% FINANZ KAUF
KüchenMarkt ...schnell gut gespart!
85386 Eching - Ost
Gewerbegebiet Freisinger Str.1
Tel.: 08165/64 76 0 - eching@kuechen-markt.de
Weitere KüchenMarkt Filialen in Landshut-Nord, Unterhaching und Wolfratshausen
*alle Infos und Aktionen unter www.kuechen-markt.de

Kultur

seiner Herkunft wegen auszuklammern, denn der Walzer von Alexander Glazunow hätte in der Belle Epoche ebenso in einem Wiener oder Pariser Kaffeehaus gespielt werden können, wurde es vielleicht auch, so Musik nicht auch vormals als politisch belastet verdächtigt war. Mit dem Stück „Hoffnung" von Henri Vieuxtemps entließ das Duo die Zuhörer in die Pause.

Die folgende Romanze von Henryk Wieniawski, einem polnischen Geiger, erlebte ihre Uraufführung in St. Petersburg, die Sonate des russischen Komponisten Michail Glinka beeindruckte durch den Gegensatz von „wilder" Geige und wohltemperiertem Klavier. Mit einem Auszug aus einer Ballade von Walentyn Silvestroy und dem Scherzo von Johannes Brahms, „FAE = frei, aber nicht einsam", fand der Abend ein bei vielen Hörern eher nachdenkliches Ende. Die beiden Künstler mögen es ja ganz bewusst gewählt haben, weil wir hier ja in Freiheit leben dürfen, sie mag zwar temporär gefährdet sein, wird aber von niemanden in Frage gestellt.

Dazu mag auch die kleine Zugabe „Friede" von Max Reger beigetragen haben. Sehr erfreulich empfanden es viele Konzertgäste, dass nach der pandemieverursachten langen Abstinenz wieder Veranstaltungen im Bürgerhaus angeboten werden, es gibt ja enormen Nachholbedarf an Kultur live.

Bericht und Bild: Josef Moos

Volkshochschule

Miteinander – das neue Programmheft der vhs

Miteinander können wir viel bewegen. Das schlägt sich auch in den neuen Angeboten der vhs Eching nieder.

Gemeinsam mit den Ehrenamtlichen des Helferkreises Eching konnten wir innerhalb kürzester Zeit einen offenen Treff für Geflüchtete im vhs-Familienzentrum in der Heidestraße 8 in Eching etablieren. Hier gibt es montags und donnerstags von 14 bis 17 Uhr für Erwachsene und Kinder die Möglichkeit zum Austausch, zum Spielen und zum Erlernen erster Deutschkenntnisse.

Flankiert wird das Ganze von Wegweiser-Kursen in russischer Sprache. Hier erfahren Erwachsene die wichtigsten Fakten zum Leben in Deutschland. Es geht um Gesellschaft, Institutionen und den Umgang mit Behörden, Bildung für Kinder und Erwachsene, Anerkennung von Ausbildung und Qualifikationen, medizinische Versorgung, Banken und Versicherungen, Wohnen und nicht zuletzt um Beratungsangebote für Zuwanderer. Der nächste buchbare Termin ist am 14./15. Mai. Weitere Angebote sind in Planung.

Weiterhin im Fokus stehen unterschiedliche Aspekte von nachhaltigem Handeln. Neben Online-Vorträgen zu den Themen „Billigmode", „Umbruch in der Ernährungswirtschaft" und „Ökoroutine" bieten sich zahlreiche Gelegenheiten, aktiv dabei zu sein. Bei den Fahrrad-Touren in Kooperation mit dem ADFC erfahren Sie, wie das Trinkwasser in unserer Region gewonnen und in die Haushalte gebracht wird; ein buntes Meer blühender Schätze lässt sich in der Garchinger Heide bei einer Führung mit dem Heideflächenverein entdecken und gemeinsam mit Kindern kann man mehr über die regionale Milcherzeugung bei einer Hofführung in Weng erfahren.

Wen zieht es bei den wärmeren Temperaturen nicht nach draußen? Ein vielfältiges Outdoor-Programm garantiert, dass dabei keine Langeweile aufkommt. Das Boot Camp im Freizeitgelände zum Auspowern, oder es doch lieber ruhiger angehen lassen mit einem Krankenkassen-zertifizierten Qigong-Kurs? Walking oder Golf-Schnupperkurs? Oder etwas ganz anderes ausprobieren? Waldbaden mit intensiven Sinneserlebnissen und anschließender Teezeremonie in der Echinger Lohe an mehreren Terminen ist neu im Echinger Programm. Für alle, die lieber auf zwei Rädern unterwegs sind, bietet sich das Fahrsicherheitstraining für Radler und der Spezialkurs für Mountain Biker an.

Das neue Programmheft der vhs liegt ab Ostern aus. Viele weitere Kurse und Veranstaltungen warten darauf, auf der Webseite der vhs Eching entdeckt zu werden. Das Team der Volkshochschule rät: Einfach mal reinschauen. Informationen und Anmeldung zu allen Kursen und Veranstaltungen sind unter vhs-eching.de, office@vhs-eching.de, 089-3191815 möglich. (Bericht der Vhs)

Vereine

Freiwillige Feuerwehr Eching

Jahreshauptversammlung am 25.03.2022

Der Vorsitzende Thomas Leutner begrüßte alle anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder sowie Bürgermeister Thaler, die Gemeinderäte Bartl, Gürtner und Müller-Saala und Kreisbrandmeister Michael Hinterholzer. Der Verstorbenen wurde in einer Schweigeminute gedacht.

Die Vereinsaktivitäten waren auch im vergangenen Jahr durch die Pandemie eingeschränkt. Man sei aber stolz, dass die 150-Jahrfeier trotzdem in kleinerem Rahmen feierlich zum Gründungsdatum am 12. September 2021 bei schönstem Wetter stattfinden konnte. Leutner dankte den Mitwirkenden und den Machern der Festschrift. Es waren sogar Kameradschaftsabende und Grillfeiern möglich.

Die FFW nahm an den Umzügen zu Fronleichnam und zum Volkstrauertag teil. Zum 01.01.2022 verzeichnete man 204 Mitglieder. Insgesamt wurden ca. 2.900 Stunden ehrenamtliche Vereinsarbeit geleistet. Freuen kann man sich schon auf den Mai. Die FFW Eching stiftet heuer den Maibaum. Geplant ist auch eine Fahrt nach Berlin auf Einladung von MdB und Feuerwehrmitglied Leon Eckert. Mit einem Dank an seine Vorstandskollegen und alle Mitglieder beendete Leutner seinen Bericht.

Stellvertretend für den erkrankten Kommandanten Stefan Maidl berichtete der Stellvertretende Kommandant Georg Geil über die Einsätze im vergangenen Jahr, mit 240 insgesamt ein neuer Rekord. Immer wieder ein Ärgernis seien die Fehlalarme der automatischen Brandmelder im Gemeindegebiet.

Tatsächlich gebrannt hatte ein Container bei Ikea, der Schäferunterstand bei der Wiese am Kieswerk und es gab einen umfangreichen Dachstuhlbrand in Günzenhausen. Bei den schweren Unwettern im Frühsommer gab es einiges zu tun. Bei BMW musste ein brennendes E-Auto gelöscht und der Akku heruntergekühlt werden. Und immer wieder Einsätze an den Autobahnen, Zugunfälle, ein Schulbus im Graben und Sicherung der Teilnehmer einer Radldemo.

Das neue Schubboot habe sich beim Einsatz am Hollerner See bewährt. Ein Dank ging an die Gemeinde für die problemlose Ersatzbeschaffung zweier Fahrzeuge. Ärgerlich sei der monatelange Ausfall der defekten Drehleiter gewesen.

Auch die Schulungen, Fahrertraining, Leistungsabzeichen kamen nicht zu kurz, wenn auch Corona-bedingt teilweise online. Am 18.06. wird ein Tag der offenen Tür mit Fahrzeugsegnung veranstaltet. Die Brass Wiesn findet heuer noch größer statt.

Für 15 Jahre Mitgliedschaft bei der FFW wurden geehrt: Markus Huber, Sebastian Manhardt, Löschmeister Florian Schulz; 20 Jahre: Georg Handschuh, Florian Uffinger, Christian Hirth, Peter Wimmer; 40 Jahre: Konrad Wallner, Bernhard Kuffner.

Für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt: Karl Heinz Kink, Horst Weinhuber; 60 Jahre: Ludwig Frey; 65 Jahre: Hans Paul Kuffner und Georg Geil sen.; 75 Jahre: Josef Handschuh.

Am Kassenbericht von Kassier Peter Hanrieder hatten die Kassenprüfer nichts auszusetzen. Die Vorstandschaft wurde somit einstimmig entlastet. Ebenfalls einstimmig wurden die notwendigen kleinen Änderungen an der Satzung verabschiedet.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft bei der FFW.

Anschließend dankte Bürgermeister Sebastian Thaler für den Einsatz der Truppe und die stets gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung. Die Hilfsdienste und Feuerwehren seien aktuell besonders belastet durch Katastropheneinsätze und Flüchtlingshilfe und leisteten hervorragende Arbeit.

Kreisbrandmeister Michael Hinterholzer bedankte sich ebenfalls für das Engagement, insbesondere bei der Organisation der Flüchtlingshilfe, Einrichten der Auffanglager, Hygienekonzept, Sammlung von Hilfsgütern. Freiwillige, die einfach da sind, wenn sie gebraucht werden, getreu der Verpflichtung: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr". **Christiane Glaeser**

Ehrung der Vereins-Jubilare: (v. li.) 2. Kommandant Georg Geil, Bürgermeister Sebastian Thaler, Hans Paul Kuffner, Karl Heinz Kink, Ludwig Frey, Horst Weinhuber, Vorsitzender Thomas Leutner und 2. Vorsitzender Johann Kurz. Fotos: Christiane Glaeser

Fischereiverein Eching

Elektronische Erlaubnisscheine

Gastfischer und passive Mitglieder des Fischereivereins Eching e.V. können sich ab März 2022 wieder über Tageskarten freuen. Die für einen Tag gültige Fischereierlaubnis wird seit 2022 jedoch nicht mehr in analoger Form als Handzettel ausgegeben, sondern nur noch digital.

Der Verein arbeitet hier mit der vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zugelassen „hejfish GmbH" mit Sitz in Linz, Österreich, zusammen. Das Unternehmen gilt im süddeutschen Raum, in Österreich und in der Schweiz als einer der führenden Anbieter.

Kunden müssen sich lediglich einmal auf der Plattform unter hejfish.com registrieren und sich die App aufs Smartphone laden. Nach der Registrierung können dann Fischereierlaubnisscheine online gekauft werden. Zum Vorzeigen der Fischereierlaubnis wird lediglich die App und ein Smartphone benötigt.

Die Vorteile für Verein und Nutzer liegen auf der Hand: Das Angebot ist rund um die Uhr nutzbar. Der Kunde gelangt mit wenigen Klicks zur Fischereierlaubnis. Lange Fahrtwege und Probleme mit der Verfügbarkeit in den üblichen Ausgabestellen entfallen. Der Kauf der Fischereierlaubnis muss nicht mehr lange geplant werden, kann je nach Wetter spontan erfolgen und bei Bedarf sogar für weitere Tage durch den Kauf zusätzlicher Erlaubnisscheine verlängert werden.

Auffällige Fischer und Angler, die sich nicht an Regeln halten, können sofort gesperrt werden. Die Anzahl der Fischereierlaubnisscheine wird in Echtzeit aktualisiert und ist ständig überprüfbar. Rückmeldungen über den Fang sind sofort verfügbar und können via Schnittstelle direkt ins Gewässermanagement übernommen werden. Fischereiaufseher benötigen lediglich ein Smartphone zur Kontrolle und können Tage im Voraus sehen, wann mit Fischern am Wasser zu rechnen ist.

WEIN UND MORE
WEINHANDEL

ANTON ENDRESZ

WEIN UND MORE WEINLAGER
Frühlingstraße 16
85386 Eching
T: 089 - 31902811
M: 0179 - 3259780

Öffnungszeiten
Fr. 14 - 18 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr
info@wein-und-more.de

www.wein-und-more.de

BÖHM & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE FACHANWALT

BÖHM & COLLEGEN
UNTERE HAUPTSTRAßE 2
85386 ECHING

TEL. 089 / 327 147 13
FAX 089 / 327 147 14

WEB:
WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE
E-MAIL:
BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE

RECHTSANWALT
BERTRAM BÖHM
EHE- U. FAMILIENRECHT
HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT
ARBEITSRECHT, STRAFRECHT
PATENT- UND MARKENRECHT

RECHTSANWALT
JOHANNES GRAF ESTERHÁZY
UNTERNEHMENSZUSAMMEN-
SCHLÜSSE UND -NACHFOLGE
VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT
ERBRECHT, MIETRECHT

RECHSTANWALT
DR. MAXIMILIAN DACHAUER
ERBRECHT, STIFTUNGSRECHT
STEUERRECHT

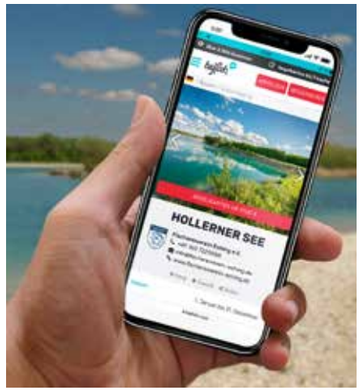
Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozeßrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite **www.boehm-collegen.de** unter „**RA-tools**" kostenfrei!

SÄCKLEREI
SCHLENKER
EBENHÖH

Bahnhofstraße 17a
85386 Eching
Tel. 0151 / 21 73 56 67

info@lederhosen-nach-maß.de
www.lederhosen-nach-maß.de



Die Kontrolle der Fischereischeine ist nicht mehr zwingend nötig, da diese bereits bei der Anmeldung der Nutzer bei „hejfish" überprüft werden. Darüber hinaus spart der Verein die hohen Druckkosten für analoge Fischereierlaubnisscheine. Die elektronisch generierten Codes lassen sich überall, wo ein PC und ein Drucker zur Verfügung stehen, drucken. Sie können bei Bedarf auch analog ausgegeben werden. Es muss lediglich eine Freigabe im System erfolgen. So könnte der Verein theoretisch bei Bedarf zusätzliche Ausgabestellen schaffen.

Die Möglichkeit, elektronische Erlaubnisscheine auszustellen, wurde mit der Änderung des Bayerischen Fischereigesetzes seit August 2021 möglich und stellt die Zukunft dar. Schon jetzt werden die Fischereivereine in Bayern von den Kreisverwaltungsbehörden dazu angehalten, auf digital umzustellen. Im Fischereiverein Eching wird man nach einer Testphase in absehbarer Zeit zumindest teilweise auf digitale Fischereierlaubnisscheine umstellen. Zumindest die Mitglieder, die es wünschen und technisch dazu in der Lage sind, sollen digitale Fischereierlaubnisscheine erhalten können. (Bericht und Foto des Vereins)

ADFC

NEUES TOURENHEFT

2022 ist ein besonderes Jahr für den ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrradclub), Kreisverband Freising. Der Kreisverband Freising feiert seinen 20. Geburtstag.

Das zeigt sich auch bei dem neuen Tourenprogramm, für das ein eigenes Jubiläumsdesign entworfen wurde. Mit insgesamt mehr als 50 Touren und Terminen hat der ADFC-Kreisverband Freising ein abwechslungsreiches und interessantes Tourenprogramm zusammengestellt und im neuen Tourenheft 2022 veröffentlicht, das aktuell landkreisweit verteilt wird.

Insgesamt 51 Tages- und Halbtagestouren sowie 2 Fahrsicherheitstrainings sind im neuen Programm aufgeführt, so dass sicher für jeden und jede die passende Tour zu finden ist. Seien es die verschiedenen Radwege im Landkreis Freising, wie der Wasserradweg, oder Touren in die benachbarten Landkreise oder im Voralpengebiet. Für die Touren ist generell eine Anmeldung notwendig. Für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro erhoben.

Daneben werden auch 2022 wieder regelmäßige Feierabendtouren in Allershausen, Eching, Freising, Moosburg und Neufahrn angeboten. Die Teilnahme an den ADFC Feierabendtouren ist grundsätzlich kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Für die sportlichen Radler werden in Freising auch Rennradfeierabendtouren angeboten.

Hans Pemp (li.), Vorstandssprecher und Tourenkoordinator, und Dr. Michael Stanglmaier, Vorstandssprecher für Radpolitik, präsentieren das neue Tourenprogramm.

Foto: ADFC

Alle im Tourenprogramm angebotenen Touren können vom ADFC nur unter Vorbehalt angeboten werden. Die tatsächliche Durchführung hängt von der jeweiligen Coronalage und den geltenden Bestimmungen ab. Der ADFC-Kreisverband Freising bittet deswegen alle Interessierten sich hinsichtlich Durchführung und geltender Hygienemaßnahmen zeitgerecht auf der Homepage des Kreisverbandes (adfc-freising.de) oder im ADFC-Tourenportal (touren-termine.adfc.de) zu informieren. (Bericht des Vereins)

VEREINE

Echinger Forum e.V.

ONLINE-JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 17.03.2022

Die turnusmäßige Jahreshauptversammlung wurde als Videokonferenz online durchgeführt. Alle Mitglieder wurden satzungsgemäß mit Schreiben vom 25.02.2022 schriftlich eingeladen und gebeten, zur Teilnahme ihre E-Mail Adresse anzugeben, damit sie an der Online Versammlung teilnehmen können. Die Beschlussfähigkeit wurde mit der Anmeldung von 13 Teilnehmern erreicht.

Die 1. Vorsitzende Dagmar Zillgitt begrüßte die Teilnehmer. Auch in diesem Jahr seien wieder 12 sehr schöne Ausgaben mit Schmuckbildern entstanden. Derzeit hat der Verein 55 Mitglieder. Alle Sitzungen des Vorstandes fanden online statt. Die Website wurde aktualisiert. Alle Ausgaben ab 2005 sind nach Jahren geordnet im Archiv als pdf abgelegt. Auch die Sitzungen des Zeitungskreises fanden meist online statt.

Im März 2022 beendet Wolfgang Liepert seine Verlegertätigkeit. Zillgitt dankte dem Verleger für die 30jährige Zusammenarbeit. Am 20.01.2022 wurde die „Echinger Forum Verlag GmbH" gegründet, die ab der 4. Ausgabe 2022 nunmehr die verlegerischen Aufgaben übernimmt. Sie besteht aus Mitgliedern des Zeitungskreises und des Vereinsvorstands, die gemeinsam zu gleichen Anteilen das erforderliche Stammkapital eingebracht haben.

Mit einer Danksagung an das Vorstandsteam für die gute Zusammenarbeit, an den Revisor Jürgen Scholz, das Zeitungskreisteam und Heinz Müller-Saala für die Verteilung schloss Zillgitt ihren Bericht ab.

Der Redaktionsleiter Klaus Bachhuber schloss sich dem Lob der 1. Vorsitzenden an. Auch in der derzeitigen veranstaltungsarmen Zeit gelinge es dem Zeitungskreisteam, gute Beiträge für die Ausgaben zu generieren. Derzeit werde intensiv an der Neugestaltung der Ausgaben gearbeitet,

Nach dem Bericht des Kassiers Günter Zillgitt verlas Dagmar Zillgitt den Bericht in Abwesenheit des Kassenrevisors Jürgen Scholz, der nichts zu beanstanden hatte. Der Vorstand wurde mit einer Gegenstimme entlastet.

Im Herbst 2022 feiert das Echinger Forum sein 50jähriges Bestehen. Für die Aktivitäten zum Jubiläum wurde ein Planungsteam unter der Leitung von Gisela Duong gegründet. Im Herbst sollen eine Ausstellung und eine Veranstaltung mit geladenen Gästen im Bürgerhaus stattfinden.

(Bericht des Vereins)

Nachbarschaftshilfe

KLEIDERBASAR DER NBH ECHING

Der schon traditionelle Basar für Kinderkleidung konnte Anfang April nach zweijähriger Unterbrechung wegen der Restriktionen durch Covid-19 wieder stattfinden. Die Beschicker wie die Kunden sind der Nachbarschaftshilfe Eching treu geblieben. Gut 70 lieferten ca. 3000 Teile ein, maximal 20 pro Person, das erste Mal ganz zeitgemäß mit Auflistung des Angebots auf online-Listen. Das machte eine Schnellablieferung möglich, die Wartezeit bei der Anlieferung entfiel.

Am Samstag kamen gut 160 Kundinnen und Kunden und konnten sich sehr preiswert mit Kleidung für ihre kleinen und größeren Kinder versorgen. Mehr als 50 % der eingelieferten Kleidungsstücke fanden neue Besitzer und erfreuen jetzt wieder Kinder.

Das Angebot wurde trotz der Zwangspause sehr begrüßt und wieder angenommen. Wir empfehlen allen Interessenten an unseren Basaren, ob Beschicker oder Kundinnen, sich immer vorab auf unserer Homepage zu informieren. Dort finden sie nicht nur einen Download für die Abgabelisten und die für Basare geltenden Regularien, sondern können dort auch noch weitere Angebote der Nachbarschaftshilfe entdecken, so den Helferkreis Asyl, die Babysitter-Vermittlung und Angebote für Senioren: nbh-eching.de.

(Bericht und Foto des Vereins)

Musikverein St. Andreas

NEUE RASSELBANDE

Im Musikverein St. Andreas Eching gibt es aktuell viele Mitglieder mit Kleinkindern. Für die Vorsitzende Maria Migge war es also naheliegend, jetzt ein Angebot für diese Kinder zu starten. Sie kann nun ein lang ersehntes Projekt umsetzen und ein ganz neues Kapitel in der Vereinsgeschichte aufschlagen.

Erstmals in der 47-jährigen Vereinsgeschichte bietet der Verein mit der Musikverein-Rasselbande eine musikalische Früherziehung für Kleinkinder von 16 bis 36 Monaten an. Unter der Leitung von Veronika Linner steht für 10 Wochen jeden Mittwoch ab 15:30 Uhr eine Kursstunde a 45 min, ganz unter dem Motto: Musik spielerisch erleben.

Die Kinder singen, tönen, tanzen und musizieren mit verschiedensten Orff-Instrumenten gemeinsam mit Mama oder Papa (oder einer anderen Bezugsperson) bei der MV-Rasselbande. Der Kurs findet immer mittwochs um 15:30 Uhr im Mehrzweckraum im 2. OG des Kinderhauses Wunderland (Untere Hauptstraße 12, Zugang über Sportplatzstraße) statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Die Kursleiterin ist selbst engagierte Musikerin und Mutter und hat eine Weiterbildung zur Leitung dieses Kurses absolviert und bildet sich laufend weiter. Für weitere Informationen und Anmeldung freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme an rasselbande@mv-eching.de oder unter 08133/907740. Die Teilnahmegebühr für den 10-wöchigen Kurs beträgt 100 €. Zudem ist im Vorfeld eine Instrumentenleihgebühr von 30 € zu entrichten, die nach dem letzten Kurstag bei Rückgabe der Instrumente wieder erstattet wird. (Bericht des Vereins)

Talente-Tauschring

NEUSTART STEHT AN

Tauschen, Teilen, Leihen, Reparieren, Weitergeben: Ein neuer Start für unsere Treffen dürfte bald wieder möglich sein.

Der Talente-Tauschring Eching ist seit 20 Jahren eine nachbarschaftliche gegenseitige Hilfe für viele Lebenslagen. Wir freuen uns über Neuzugänge.

Infos über Treffen bei Wally Berchtold, Tel. 31859994. (Bericht des Vereins)

Hildebrandt
MALER – FACHBETRIEB
Fassadengestaltung | Innenraumdesign | Altbausanierung
Wir bringen Farbe in Ihr Leben.
Lehrling ab September gesucht!
Wir schaffen Wohn(t)räume
Darum ist der Malerfachbetrieb Hildebrandt in vielen Bereichen versiert und qualifiziert. Kunden ausführlich und individuell zu beraten sowie handwerkliche Qualität in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, ist unser Grundsatz.
Amselweg 1d | 85386 Eching/Dietersheim | T: 089. 319 11 13 | 0173. 98 58 88 7
www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung

Kompetent Konsequent Kreativ
35 Jahre
Friedhelm Kassner
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH
Am Winkelfeld 11
85376 Hetzenhausen
Telefon: 08165/9 83 14
Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de

ECHINGER-FORUM KLIMANEUTRAL GEDRUCKT
Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11151-2204-2655

Steiger
seit 1962 Steiger
Entsorgung von privat – und Gewerbeabfällen
Entsorgungsfachbetrieb §52 KrW-/AbfG
Einsammeln, Befördern
Regelmäßige beweisliche Überwachung
Georg Steiger GmbH
Freisinger Straße 3 b
85386 Eching
T 08165/908 780-0
F 08165/908 780-29
info@steiger-entsorgung.de
www.steiger-entsorgung.de

Skat-Verein Unterschleißheim

SKAT-VEREIN UNTERSCHLEISSHEIM SPIELT JETZT IN ECHING

„Ich wusste gar nicht, dass es Sie gibt", sagte der Bürgermeister zu unserem Präsidenten. Der erwiderte: „Wir sind ja auch der kleinste Verein Unterschleißheims." So geschehen beim letzten Empfang der Stadt Unterschleißheim für seine Vereine.

Beides wollen wir ändern. Wir wollen bekannter werden – und größer. Dazu soll dieser kleine Beitrag dienen. Wir spielen jeden Freitag um 19 Uhr eine Serie (nach den offiziellen Regeln des Skatverbandes). Gäste sind herzlich willkommen – und vielleicht endet das im Lauf der Zeit in einer Mitgliedschaft…

Die Pandemie hat uns nach Eching verschlagen. Wir spielen im Lokal des dortigen ASZ, Bahnhofstraße 4, in einer vier Stockwerke hohen luftigen Halle und im Sommer im dazugehörigen Biergarten. Parken kann man bequem in der Tiefgarage des ASZ (jede Menge freie Stellplätze).

Besucht uns auf unserer Homepage „lohhoferspitzbuam.de" und an einem der nächsten Freitage. (Bericht des Vereins)

Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundhochwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

März 2022

Höchststand: 1.März: 2,92/462,15
Tiefststand: 31. März: 3,08/461,99
Größte Niederschlagsmenge am 15. März 6 ltr.
Niederschlagsmenge Monat März 2022: 7 ltr.. (Bericht des Vereins)

TSV Eching

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 31.03.2022

Der 1. Vorsitzende Manfred Oster begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder, Bürgermeister Sebastian Thaler und Vertreter des Gemeinderates zur turnusmäßigen Jahreshauptversammlung im Sportheim. Zunächst wurde in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder Willi Frömel und Hans Wieser gedacht.

Leider wurde das Vereinsleben auch in 2021 durch die Pandemie beeinträchtigt. Oster lobte die beiden „Corona-Beauftragten" Thomas Summerauer und Anna-Lena Beer, die unermüdlich die Coronar-Regeln den ständig wechselnden staatlichen Verordnungen anpassten, um einen gefahrlosen Sport zu ermöglichen.

Mit derzeit 701 ist die Mitgliederzahl gegenüber dem Vorjahr erfreulich konstant. Die Vereinswebsite wurde in 2021 erneuert. Stolz verkündete Oster die wichtigste Meldung: Nach zähen Verhandlungen mit Gemeinde und Grundstückseigentümern sei es endlich gelungen, die Heimat des TSV zu sichern. Man habe die Pachtverträge für das Stadion, Vereinsheim und Seeplätze für 30 Jahre bis 2051, sowie für die Plätze 2 und 5 für 20 Jahre bis 2042 verlängern können. Das ergebe nun endlich die nötige Planungssicherheit, um am Standort mit den Erneuerungsmaßnahmen weiter zu machen. Nach der Sanierung des Sportheims im letzten Jahr

stehen nun weitere Arbeiten an, u. a. die Umrüstung des Flutlichts auf LED und Erneuerung der Flutlichtmasten auf den Plätzen 2 und 5. Auf der Westterrasse soll eine Vereinshütte errichtet werden. Für das Projekt „Seeplätze 2025" sollen Machbarkeit und Kosten für Sanitäranlagen und einen Kunstrasenplatz ermittelt werden. Vom 15. - 17.07.2022 wird das 75jährige Bestehen des Vereins groß gefeiert mit Festzelt, Festprogramm und Jugendturnieren.

Nach der anfänglichen Euphorie im August 2021 habe es leider einige Probleme mit den neuen Pächtern der Sportgaststätte gegeben. Oster bat um ein konstruktives Miteinander. Für den Verein sei ein Vereinsheim mit Bewirtung unverzichtbar. Der Verein selber benötige die Pachteinnahmen. Und schließlich lebe der Wirt von den Einnahmen durch Vereinsmitglieder und Gäste. Die vorsorgliche Kündigung des Pachtvertrages zum 31.12.2022 könne zurückgenommen werden, wenn Serviceleistung und Qualität verbessert werden. Man sei in einvernehmlichem Kontakt mit den Wirtsleuten.

Anschließend bedankte sich Oster bei allen, die mit ihrer Arbeit, Unterstützung und Engagement den Verein fördern und das Vereinsleben erst ermöglichen. „Der Verein ist, wie seine Mitglieder ihn leben", für gemeinsame Werte, Miteinander, Wertschätzung, Akzeptanz und Rücksicht.

BM Thaler freute sich in seiner kurzen Ansprache, dass Zukunft und Planung für den Verein dank der langfristigen Pachtverträge jetzt gesichert seien.

Dann folgten die Berichte der Abteilungsleiter: Nach dem Weggang von fünf Spielern ist der Kader der 1. Herrenmannschaft ziemlich ausgedünnt, dementsprechend mit durchwachsenen Spielergebnissen. Unter dem neuen Trainergespann Günther und Karl sei die Stimmung in der Mannschaft aber gut.

Bei den Senioren wurde vor allem das große Engagement der AH-Spieler beim Training im Jugendbereich erwähnt. Die 1. Damenmannschaft ist nach wie vor erfolgreich in der Bezirksoberliga unterwegs. Mit 15 Jugendmannschaften im Spielbetrieb habe der TSV die größte Jugendabteilung im Landkreis, berichtete Jugendleiter Florian Uffinger stolz. Allerdings habe man derzeit Probleme mit den verbandstechnisch vorgegebenen Verschiebungen in den Altersklassen.

Ein Dankeschön der Wintersportabteilung ging an die Gymnastiktrainer Mario Cerncic und Christian Richter, die Skigymnastik in der Dreifachturnhalle anboten. Nachdem alle Veranstaltungen Corona-bedingt ausfallen mussten, hofft die Wintersportabteilung auf ein besseres Jahr 2022. Auch die Schiedsrichter sind aus dem Vereinsleben nicht wegzudenken. Derzeit umfasst die Schiedsrichterabteilung neun Mitglieder.

In seinem Kassenbericht stellte Schatzmeister Wolfgang Nagl die Zahlen für 2021 vor. Die Kassenprüfer Jürgen Wächter und Hans-Jürgen Sauer hatten nichts zu beanstanden. Somit wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Auch die wegen Kostensteigerungen notwendige Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zum 01.01.2023 wurde bei 8 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen angenommen.

Der TSV-Vorstand bei der Ehrung: (von links) 3. Vorsitzender Jan Strehlow, 2. Vorsitzender Gerhard Beer, Daniel Amannsberger (15 Jahre Mitgliedschaft), 1. Vorsitzender Manfred Oster, Jugendleiter Florian Uffinger, Schatzmeister Wolfgang Nagl und Bürgermeister Sebastian Thaler. Foto: Christiane Glaeser

Bei der anschließenden Ehrung wegen langjähriger Mitgliedschaft waren leider fast alle Genannten nicht anwesend. Zu Ehrenmitgliedern wurden ebenfalls in Abwesenheit Karl Knoll und Heinz Rugullies ernannt.

Christiane Glaeser

TSV Eching

„ZEBRAS" VERLÄNGERN VORZEITIG MIT TRAINER-DUO ALEXANDER GÜNTHER UND STEFAN KARL

Der TSV Eching stellt frühzeitig die Weichen für die neue Saison 2022/2023. Das Trainerteam der 1. Herrenmannschaft des TSV Eching, Alexander Günther und Stefan Karl, verlängerte vorzeitig ihren Vertrag. Das Wichtige: Beide Trainer verlängerten Liga-unabhängig.

Vertragsverlängerung: (v. l.) Co-Spielertrainer Stefan Karl, Trainer Alexander Günther und Abteilungsleiter Fabian Goldstein. Foto: TSV

„Wir sind sehr stolz, dass wir trotz der aktuell schwierigen Situation mit unseren beiden Trainern frühzeitig verlängern konnten", betont der 1. Vorsitzende Manfred Oster. Derzeit steht der TSV Eching auf dem letzten Tabellenplatz der Bezirksliga Nord und hat über die Abstiegsrelegation noch die Chance, die Klasse zu wahren. Der Abstand auf den Relegationsrang 12 beträgt aktuell fünf Zähler. Nach der 1:3-Derbyniederlage gegen den SV Ampertal Palzing wird dieses Ziel aber weiter zu einer riesigen Herausforderung, unmöglich ist es aber nicht.

Alexander Günther stieg erst im Winter vom Co-Spielertrainer zum Cheftrainer bei den „Zebras" auf, nachdem man sich von Michael Schütz im gegenseitigen Einvernehmen trennte. Zum Amtsantritt betonte Manfred Oster bereits, dass die Position von Günther nicht vom Ausgang der Saison abhängig sei. Auch mit seinem Auftreten in den ersten Spielen hat Günther, für den es die erste Cheftrainerposition ist, nicht nur bei der Vereinsführung Eindruck hinterlassen.

„Alex ist sehr reflektiert, analytisch und kommunikativ. Auch bei den Spielern kommt er gut an und die Stimmung ist trotz der sportlichen Situation gut", sagt Oster und spricht damit auch für Abteilungsleiter Goldstein. Was Oster außerdem beeindruckt: „Er identifiziert sich total mit dem Verein und ist mit Herzblut bei der Sache."

Neben Alex Günther ist ebenso Co-Spielertrainer Stefan Karl, die sich beide aus früheren Zeiten aus Franken kennen, ein „Glücksfall". Karl spielte früher beim FC Eintracht Bamberg in der Bayernliga und absolvierte für den Club in der Saison 2012/13 sogar eine Partie in der Regionalliga. In der Vorbereitung zeigte der 32-jährige, der bevorzugt auf der Außenposition zu Hause ist, dass er den TSV weiter voranbringt. Leider ist er aufgrund eines Muskelfaserrisses derzeit außer Gefecht gesetzt. Aber auch er glaubt nach wie vor an den Klassenerhalt: „Es sind fünf Punkte. Wir sind noch nicht abgeschlagen."

(Bericht des Vereins)

auto wiesheu GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de
EU Fahrzeuge

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher ASP AUTO SERVICE PARTNER SICHER UNTERWEGS in Ihrer Nähe.

Meister Eder
Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau – Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz

Marco Eder | 85386 Eching
Telefon: 089/37 97 90 81
Fax 089/37 97 90 82

SC Eching

Jahreshauptversammlung Sport-Club Eching

Im vergangenen Jahr musste die turnusmäßig alle zwei Jahre stattfindende Jahreshauptversammlung des Sport-Clubs Eching aus Pandemiegründen abgesagt werden und soll nun nachgeholt werden. Dazu laden wir alle erwachsenen Mitglieder (stimmberechtigt) und bei minderjährigen Mitgliedern deren Eltern herzlich ein.

Termin: Mittwoch, 18.05.2022, 20 Uhr
Ort: SCE-Clubhaus, Freizeitgelände Eching

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Rückblick, 3. Informationen aus den zwölf Abteilungen, 4. Aktueller Stand Corona-Pandemie und gelockerte Hygienemaßnahmen, 5. Kassenbericht, 6. Mitglieder-Statistik, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Neuwahl des Vorstandes, 9. Ehrungen, 10. Sonstiges.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und auf eine rege Diskussion. Lasst Euch informieren und gestaltet durch Eure Anregungen und die Vorstandsneuwahl das Vereinsleben mit. Kontaktadresse für mehr Informationen: vorstand@sceching.de. (Bericht des Vereins)

SC Eching, Abt. Karate

Bronze für den Echinger Karateka Uwe Seling

Bei der bayerischen Meisterschaft in Waldkraiburg am 20. März trat Uwe Seling (im Bild links) in der Kumite-Allkategorie, dem freien Kampf, an. In der Mastersklasse musste er sich drei Kämpfen stellen, von denen er einen gewinnen konnte. Dadurch holte sich Seling, der Mitglied und Kindertrainer des SC Eching Karate ist, den dritten Platz. Alle Infos zum Training und zum Verein auf: sceching-karate.de . (Bericht und Foto des Vereins)

SC Eching, Abt. Tanzsport

Ein Wochenende voller Medaillen für „Next Generation“

Unter dem Motto „Dance, Meet and Complete“ fanden die diesjährigen „German Open“ vom 24.-27.03. im Ruhrgebiet in Castrop-Rauxel statt, veranstaltet von der „A.S.D.U international“. Die Tänzerinnen und Tänzer rund um Trainerin Natalya Menzel traten in der Kategorie „Modern Dance Jugend“ mit der „Small Group“ und der „Formation (große Gruppe)“ an.

Außerdem traten mehrere Tänzerinnen in der Kategorie „Jugend Modern“ und „Jugend Lyrical“ im Solo an sowie in der Kategorie „Kinder Solo Modern“ und „Kinder Lyrical“.

Die Gruppe „Next Generation“ des SC Eching setze sich dank fleißigem und schweißtreibendem Training souverän gegen eine starke deutschlandweite Konkurrenz durch. In der Kategorie „Jugend Small Group“ gewannen die acht Mädels einen fabelhaften ersten Platz. Die Tänzerinnen konnten ihr Glück nicht fassen, als sie auch in der Kategorie „Jugend Formation“ den ersten Platz belegten.

Damit gewann die Tanzgruppe, bestehend aus 12 Mädels und einem Jungen aus Eching, Neufahrn, Unterschleißheim, Neutraubling, Köln, Wuppertal und der Schweiz, den Titel „Deutscher Meister Jugend Small Group“ und „Deutscher Meister Jugend Formation“.

„Next Generation“ bei den „German Open“ in „Formation“: (hinten, von links) Luise Walcher, Neeltje Schulz, Alina Dillschnitter, Luca Malena Schnitzler, Anastasia Menzel, Malou Etscheid, Mia Wilms, Josué Jonathan Hauser, Svea Bleek, (unten) Athina Kloss, Anja Kuzmanovska, Anna Broska, Aurélia Berg. Foto: Verein

Auch die Einzelplatzierungen konnten sich sehen lassen. So gewann Anastasia Menzel im Jugend Solo zweimal den 1. und einmal den 2. Platz, Lea-Sophie Muth einen 1. Platz und Anja Kuzmanovska zweimal den 3. Platz. Bei den Kindern räumten Anna Broska und Tessa Oertel ab; beide belegten jeweils einen tollen 1. Platz

Hier die Platzierungen im Detail:
„Next Generation“: 1. Platz Jugend Small Group, 1. Platz Jugend Formation
Anna Broska: 1. Platz Solo Kinder Lyrical
Tessa Oertel: 1. Platz Solo Kinder Modern
Anastasia Menzel: 1. Platz Solo Jazz Jun., 1. Platz Solo Lyrical Jun., 2. Platz Solo Modern Jun.
Lea-Sophie Muth: 1. Platz Solo Modern Jun.
Anja Kuzmanovska: 3. Platz Solo Modern Jun., 3. Platz Solo Jazz Jun.

Die „German Open“ 2022 finden auf bundesweiter Ebene statt; vertreten sind unter anderem die Tanzarten Modern Dance, Jazz Dance, Hip Hop, Ballett und Show Dance.

Nach den Turnieren der „German Open“ ging es für die leidenschaftlichen Tänzerinnen am Sonntag, 27.03.2022, nach Neutraubling, wo sie mit ihrer Gruppe in der Regionalliga Süd des Deutschen Tanzsportverbandes im Bereich „Modern Dance“ teilnahmen. „Next Generation“ wurde mit der „Small Group“ Bayerischer Meister und qualifizierte sich für die Süddeutsche Meisterschaft, die im Mai in Mannheim stattfindet. (Bericht des Vereins)

SC Eching, Abt. Tennis

Saisonstart beim Tennis

Bevor die Punktspielsaison Mitte Mai startet, gibt es für alle Zuschauer schon am 30.04. Tennis zu sehen. Wie die letzten Jahre auch veranstaltet der SC Eching wieder ein LK-Turnier, bei welchem sich Spieler aus der Umgebung erstmals in diesem Jahr draußen auf Sand duellieren.

Am 06. und 07. Mai werden auf unserer Anlage noch die Südbayerischen Meisterschaften der Senioren 50+ ausgetragen. Gerne sind alle eingeladen, sich bei einem kühlen Getränk von „Bibi's Restaurant“ hochklassige Tennisspiele anzuschauen.

Wer gerne auch einmal das Tennisspielen ausprobieren möchte, ist herzlichst eingeladen, am 01.05.2022 von 10 bis 13 Uhr auf der Anlage des SC Eching vorbeizuschauen. Ohne Anmeldung kann man sich bei dem Projekt “Deutschland spielt Tennis” mit dem Tennissport vertraut machen.

Der SC Eching, Abt. Tennis, sucht in jeder Altersklasse Mitglieder, die uns gerne auch in einer Mannschaft vertreten. Besonders Kinder und Jugendliche heißen wir in Eching willkommen und fördern diese mit Zuschüssen für ihr Tennistraining bei der Tennisschule Goerzen. Bei Interesse kann man gerne auf der Homepage vorbeischauen oder uns einfach ansprechen (tennissce.de).

Die nächsten Tenniscamps für Kinder und Jugendliche der Tennisschule Goerzen finden in den Pfingst- und Sommerferien statt. Die genauen Termine und Hinweise zur Anmeldung findet man auf der Homepage der Tennisschule Goerzen (tennis-goerzen.de). Man benötigt zur Teilnahme keine Tenniserfahrung. (Bericht des Vereins)

SC Eching, Abt. Judo

Gürtelprüfung im Judo

Endlich, nach über zweijähriger Pause, konnten die Judka des SC Eching wieder eine Gürtelprüfung ausrichten und erfolgreich absolvieren. Am 28.03.2022 nahmen 13 Judoka des SC Eching an der Kyu-Prüfung des Bezirks Oberbayern teil. Die Anspannung war nicht nur den Prüflingen und deren Eltern anzumerken.

Nein, auch unsere Übungsleiter Christoph Zwiebelhofer und Christof Staninger waren ebenso gespannt, ob alle Sportler die Prüfungsprogramme so anwenden und umsetzen, wie diese die Wochen zuvor trainiert wurden. Schließlich mussten wir einen langen Zeitraum ohne Training oder mit großen Einschränkungen überbrücken und den Judoka trotzdem eine sportliche Heimat bieten.

Nach 2 Stunden konzentrierter Prüfungsarbeit und der Bekanntgabe, dass alle die entsprechende Graduierung erreicht haben, löste sich die Anspannung in Freunde und Erleichterung auf. Ein großes Dankeschön gilt dem Prüfer Markus Seidenberger vom TSV Neufahrn, der schnell und unkompliziert uns die Abnahme der Prüfung zugesagt hat.

Aber genauso möchte ich mich im Namen der Abteilungsleitung bei den Eltern der Judo-Kids bedanken, die treu unserem Verein auch in der Zeit ohne Trainingsmöglichkeit zur Seite standen und stehen. Als Beweis dafür gilt unter anderm , dass wir unsere Mitgliederzahl gegen den allgemeinen Trend in dieser Zeit steigern konnten. Bei dieser Prüfung waren schon 4 Judoka dabei, die während der Einschränkungen das Training bei uns begonnen haben.

Also allen Aktiven herzlichen Glückwusch zur neuen Gürtelfarbe.

Bei der Gürtelprüfung: (von links) Christof Straninger (Übungsleiter), Nikolai Puch, Giovanni Libero, Alexia Marie Riese, Arina Schumacher, Niklas Seehagen, Mika Dannemaier, David Podmaniczki, Emilio Kolk, Christoph Zwiebelhofer (Übungsleiter), Lukas Berger, Leonie Berger, Ava Gebhard, Matthias Hier und Henry Huscher. Foto: Verein

(Bericht des Vereins)

SC Eching, Abt. Turnen & Fitness

Erster Trainingswettkampf für die SCE-Turnmädels – Endlich wieder!

Die kleinen Turn-Mädels vom SC Eching absolvierten ihren ersten Trainingswettkampf. Dabei konnten sie endlich die Wettkampfluft schnuppern, auf die sie nun schon zwei Jahre warten mussten. Manche Turnerinnen liefen zu nie gesehenen Höchstleistungen auf, während andere mit Nervosität zu kämpfen hatten, aber alle konnten am Schluss stolz auf ihre Leistung sein. Es gab nur Gewinner. Hoffentlich können wir bald einen ersten echten Wettkampf turnen. (Bericht und Foto des Vereins)

Bleiben Sie im Alter liquide mit der Immobilienverrentung.

Sie nutzen den Wert der eigenen Immobilie und Ihr Zuhause bleibt weiterhin Ihr Zuhause. Wir unterstützen Sie dabei - lassen Sie sich beraten!

www.sparkasse-freising.de/immobilien

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkassen Immobilien
in Vertretung der VERMITTLUNG

Sparkasse Freising

CSU

Liebe Leserinnen und Leser,
an dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit wieder nutzen, Ihnen einige Themen aus unserer Arbeit im Bezirkstag von Oberbayern in der vergangenen Zeit zu berichten. Natürlich beschäftigt uns auch dort der Krieg in der Ukraine und die Situation der geflüchteten Menschen.

Insbesondere im Bereich der psychiatrischen Versorgung sorgen wir für Sprachkompetenz in Ukrainisch und Russisch. In unseren Immobilien in Haar und Bruckmühl stellen wir übergangsweise Wohnraum bereit.

Die Weiterentwicklung der kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung ist uns ein großes Anliegen. Zuletzt wurde 2018 der Ausbau des Versorgungsangebotes beschlossen und in den vergangenen Jahren umgesetzt. Die CSU-Fraktion hat nun im Frühjahr 2022 aufgrund des weiter dringenden Bedarfs nicht zuletzt durch die Pandemiesituation weitere Planungen zum Ausbau angestoßen, die auch zu einer stärkeren Regionalisierung führen werden.

Das Dialogforum „Assistenzlöhne" wurde bereit im vergangenen Jahr auf Antrag der CSU-Fraktion im Sozial- und Gesundheitsausschusses des Bezirks Oberbayern beschlossen. Es setzt sich zusammen aus Vertretern der Betroffenen, dem Bezirkstagspräsidenten und Mitarbeitern der Verwaltung sowie den Inklusionsbeauftragten des Bezirks. Es hat bereits die ersten Verbesserungen für die Personen erreicht, die ihren Alltag mit dem Arbeitgebermodell bewältigen. Diese Leistungsgewährung richtet sich an Berechtigte ab Pflegegrad 2, die ihren häuslichen Pflegebedarf mit Laien- oder Fachkräften selbst sicherstellen und damit als Arbeitgeber auftreten.

Eine wichtige Verbesserung stellt der Bonus für langjährige Mitarbeitende dar. Der Bonus wird als gesonderte tarifunabhängige Zulage auf den regulären Stundensatz für Mitarbeitende, die länger als zwei Jahre angestellt sind, umgesetzt.

Der Bezirk Oberbayern hat im Juni 2021 erstmals den neu ins Leben gerufenen Oberbayerischen Denkmalpreis verliehen. Die Preisverleihung geht auf einen Antrag der CSU-Fraktion zurück, um das Engagement vieler privater und öffentlicher Eigentümerinnen und Eigentümer von denkmalgeschützten Objekten zu würdigen. Die Preisverleihung findet alle 2 Jahre statt.

Im kbo-Kinderzentrum an der Heiglhofstraße in München konnte im Juli 2021 der Grundstein für die Neubau- und Umbaumaßnahmen gelegt werden. Die Planungen für den Umbau im Bestand laufen. Mit diesem großen Projekt sichern und stärken wir die Zukunft als Sozialpädiatrisches Zentrum für die Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung.

Die Erinnerung an die Opfer der Euthanasie und Tötungen in den Heil- und Pflegeanstalten des Bezirks Oberbayern in der NS-Zeit ist von zentraler Bedeutung für den Bezirk Oberbayern. Die historischen Verbrechen an wehrlosen schutzbefohlenen Menschen sind Teil unserer Geschichte. Es soll ein Gesamtkonzept zur Erinnerungskultur entwickelt werden, das die Schwerpunkte kulturelles Erbe, Gedächtnis- und Erinnerungsorte umfasst.

Simon Schindlmayr, Bezirksrat

SPD

Und es gibt sie doch, die Sacharbeit – kurze Zwischenbilanz

Liebe Leserin, lieber Leser,

jetzt sind schon wieder zwei Jahre vergangen seit der letzten Kommunalwahl. Und der Rat hat erstaunlich viele Sachthemen angepackt, auch wenn das nicht immer in der Öffentlichkeit sichtbar wurde. Zeit, ein paar Dinge beispielhaft herauszugreifen (andere Fraktionen werden die Liste ergänzen).

Ein Novum gab es gleich zu Beginn der neuen Legislaturperiode: Der Gemeinderat hat für verschiedene Themenbereiche ehrenamtliche Referenten benannt. Drei an der Zahl: Referent für Soziale Angelegenheiten (SPD), Referent für Bürgerbeteiligung und Digitalisierung (Grüne), Referent für Feuerwehr und Zivilschutz (FW). Der vierte Bereich, Sport und Vereine, konnte leider nicht besetzt werden, da sich von den noch nicht bedachten Fraktionen keine Person dazu bereit erklärt hat, die Aufgabe zu übernehmen. Na ja, vielleicht findet sich zukünftig doch noch jemand.

„Aufgabe der Referenten und Referentinnen ist es, dem Gemeinderat, der Verwaltung und dem Ersten Bürgermeister als Fachleute beratend zur Seite zu stehen. Sie stellen ein Bindeglied zwischen Zivilgesellschaft, Gemeinderat und Verwaltung dar". So steht es im Referentenkonzept (§ 2).

Beispielhaft seien hier ein paar Tätigkeiten des Referenten für Soziale Angelegenheiten genannt: Gespräche (Sach- und Personalausstattung, Räumlichkeiten) mit allen Einrichtungen zur Kinderbetreuung, Bewertung der Bedarfsprognose (bis 2031) Kindertagesbetreuung und Grundschule, Austausch mit dem JUZ, Verkehrsbefragung (mit Auswertung) an den drei Echinger Schulen, Begutachtung der öffentlichen Verkehrsflächen zusammen mit dem Behinderten-Beauftragten des Landkreises, Zusammenarbeit mit Gemeindeverwaltung, Polizei und dem Helferkreis bei Fragen zur Unterbringung und Betreuung der Geflüchteten…

Ebenfalls neu ist die Konstituierung eines Klimabeirats (seit 01.02.2022) als Instrument zur Beteiligung der Bürger*innen an den gemeindlichen Klimaschutzbemühungen. Der Klimabeirat berät den Gemeinderat und die Verwaltung bei der Erarbeitung und Umsetzung von Klimaschutzzielen und Klimaschutzmaßnahmen. Er fördert das allgemeine Verständnis und Bewusstsein für den Umwelt- und Klimaschutz und unterstützt die Kommunikation zwischen Öffentlichkeit, Verwaltung und Politik.

Derzeit setzt sich der Klimabeirat aus 12 Personen zusammen. Benannt wurden sie von 6 Arbeitsgruppen: Energie, Mobilität, Land- und Forstwirtschaft, Bauleitplanung & Klimafolgenanpassung, Umweltbildung, Wirtschaft. Den Vorsitz des Klimabeirats übernimmt die Gemeindeverwaltung.

Fleißig gearbeitet wird in den Arbeitskreisen an den verschiedensten Themen rund um den zentralen Kern Klimaschutz. Konkret erstellt und auch schon in den Gemeinderat eingebracht wurde z. B. eine Förderrichtlinie für die Solaranlagenförderung durch die Gemeinde.

Über die Vorlagen der Verwaltung hinaus gehende Anträge/Vorschläge hat die SPD-Fraktion natürlich auch noch reichlich eingebracht: zum ÖPNV, Mietspiegel, Grundsteuer C, Kultur-Sozialticket, Hybridsitzungen, Referentenkonzept, diverse Satzungen usw. Dafür wurden wir gewählt.

Herbert Hahner

Grüne

Liebe Echingerinnen und Echinger,

vor zwei Jahren gewannen die Grünen fünf Mandate im Gemeinderat. Seither nahmen globale und lokale Ereignisse Einfluss auf die Politik in Eching. Wir sind der Meinung, manches wird im politischen Diskurs in der Öffentlichkeit übertrieben und anderes vernachlässigt, dabei sollte jedes Thema angemessen behandelt werden. Trotzdem muss die Arbeit in Gemeinderat und Verwaltung erledigt werden.

Die Grünen haben in dieser Zeit eine Reihe von Anträgen im Gemeinderat eingebracht, teilweise auch in Zusammenarbeit mit anderen Fraktionen. Einiges davon wurde beschlossen. So haben wir erreicht, dass das Echinger Gfild wieder vollständig als Landschaftschutzgebiet zählt; dass Menschen mit Behinderung die Parkgebühren an unseren Seen erlassen werden; dass die Bestimmungen zu Zäunen und Mauern um Grundstücke so gestaltet sind, dass das Straßenbild möglichst wenig beeinträchtigt wird. Sie können diese Anträge gerne nachlesen (gruene-eching.de/antraege-und-anfragen). Auch weiterhin setzen wir uns für den Erhalt unserer Umwelt und den Ausbau erneuerbarer Energien in unserer Gemeinde ein.

Die Grüne Fraktion im Gemeinderat fordert seit 2014, dass kommunale Mietwohnungen erbaut werden. Leider wurde bis heute kein Projekt verwirklicht und daher keine günstigen Wohnungen errichtet. Jetzt startet die Gemeinde ein erstes kommunales Bauvorhaben im Baugebiet Böhmerwaldstraße, was sehr erfreulich ist.

Ebenso dringlich haben wir für das Erbbaumodell bei Neubauten als alleiniges Modell der Vergabe geworben. Die Grundstücke bleiben dabei langfristig Eigentum der Gemeinde und erbringen laufend Einnahmen für die Gemeinde. Leider fanden wir hierfür keine Mehrheit. Wir werden uns aber auch in Zukunft für nachhaltigen Wohnbau und bezahlbaren Wohnraum einsetzen.

Seit langem gibt es Klagen über die Homepage der Gemeinde Eching: Sie sei altmodisch, schlecht strukturiert und bedienerunfreundlich, daher ist es unser Ziel, sie zu erneuern. Im letzten Jahr wurde ein neues Design für die Homepage und das Corporate Design der Gemeinde erarbeitet.

Wie gut kennen Sie Eching?

Testen Sie Ihre Ortskenntnis: Wo ist dieser Ausschnitt versteckt?

Die Lösung steht auf Seite xx dieser Ausgabe. **Rätsel: Gisela Duong**

MFA gesucht!

"Freundliche/r und engagierte/r
Medizinische Fachangestellte/r
(Teilzeit/Vollzeit/Minijob) **ab sofort**
für Allgemeinarztpraxis mit breitem
Spektrum gesucht.

Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:
Praxis Dr. Annette Ecker
Marktplatz 13a, 85375 Neufahrn

Abgabemöglichkeit in:
Eching
Rufen Sie uns gerne an unter
08136-89 32 22

Betten Kerle
Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität

Betten made in Bavaria

* Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung -*im Haus*-
* Daunendecken- und Kissenanfertigung -*im Haus*-
* Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn

www.betten-kerle.de

Betten Kerle | Dachauer Str. 15 | 85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136-89 32 22 | Fax 08136-93 88 56 | Email: info@betten-kerle.de

Papeterie
LOTTO Bayern
DIEGEL

Angebote des Monats!

SCHULE | BÜRO | GESCHENKE
Bahnhofstraße 15 | 85386 Eching | 089/3790780
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:30 - 18:00 Uhr | Sa. 7:30 - 12:30 Uhr

Das Website-Design ist modular aufgebaut, so dass die Erweiterung und Anpassung an künftige Notwendigkeiten einfach ist. So wird die Homepage zukunftsfähig. Dazu wurden ein Style Guide und Mustermodule zur Erstellung von Websites erstellt, mit denen die Verwaltung jetzt eine Ausschreibung für die Erstellung einer neuen Homepage starten kann.

Außerdem soll es bald im Internetauftritt Echings auch Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung geben. Zurzeit werden zusammen mit dem Referenten für Bürgerbeteiligung und Digitalisierung die Leistungsfähigkeit der verschiedenen Bürgerbeteiligungssysteme geprüft und Kosten ermittelt, um dem Gemeinderat eine Entscheidungsgrundlage vorlegen zu können, damit die Online-Bürgerbeteiligung rasch Wirklichkeit wird.

Wir laden Sie herzlich ein zum nächsten offenen Treffen der Grünen am 19. Mai ab 19:30 Uhr in Bibis Restaurant & Biergarten.

Siglinde Lebich, Axel Reiß

Bürger für Eching

Liebe Leserinnen und Leser,
seit der Kommunalwahl 2020 sind nun zwei Jahre vergangen. Es war eine ereignisreiche Zeit - Corona, die Bundestagswahl, lokalpolitische Ereignisse und nun der Krieg in der Ukraine. Unsere Arbeit im Gemeinderat stand trotzdem nicht still. Wir haben als Fraktion mit der Echinger Mitte und der ödp mehrere Anträge gestellt, die auch Mehrheiten im Rat gefunden haben. Es ging um die Themen Gemeinwohlökonomie, pestizidfreie Gemeinde, Verbesserung des ÖPNV bezüglich der Ortsteile, Solarförderung und Windenergie. Einige Beschlüsse sind bereits umgesetzt, die anderen sind noch in Bearbeitung.

Der Antrag zum Thema Windenergie wurde im Januar 2022 im Gemeinderat behandelt. Es soll nun eine ergebnisoffene Standortanalyse durchgeführt werden mit dem Ziel, mögliche und günstige Bereiche im Gemeindegebiet zu finden und nach deren Eignung zu bewerten. Für uns ist es wichtig, dass die Bürger bei der Planung mit einbezogen werden. Dies kann durch ein Ratsbegehren geschehen. Zudem sollte möglichst ein Beteiligungsmodell im Sinne einer Bürgerenergiegenossenschaft wie der BEG Freisinger Land zum Zuge kommen, um den betroffenen Bürgern eine direkte Projektbeteiligung zu ermöglichen.

Durch den Krieg in der Ukraine ist auch vielen Gegnern von Windrädern klar geworden, dass wir unsere Energiegewinnung vor Ort vorantreiben müssen - nicht nur, um den Klimawandel zu verlangsamen, sondern auch, um unabhängiger von den Energielieferungen anderer Länder zu werden.

Ein Thema, das uns auch am Herzen liegt, ist das Gemeindeentwicklungsprogramm (GEP). Die 2. Fortschreibung ist aus 2003 (Ergänzung 2009). Deswegen ist es höchste Zeit, eine Fortschreibung mit regelmäßiger Aktualisierung zu erstellen. Das GEP ist eines der wichtigsten Steuerungsinstrumente der Gemeinde. Leider ist seit dem Beschluss für die 3. Fortschreibung in der Gemeinderatssitzung im Juli 2020 nur wenig passiert. So wurde am 27.11.2021 nur eine Tagung im Frühjahr 2022 beschlossen. Wir fordern die Verwaltung auf, die Beschlüsse zeitnah umzusetzen. Erfreulich ist die Beauftragung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) mit Förderzusage der Staatsregierung.

Für unser Gründungsthema, den Hollerner See, war es ein wichtiger Schritt, dass wir einen Sitz im Zweckverband Hollerner See erhalten haben. So können wir unsere Vorstellungen einer naturnahen Entwicklung direkt einbringen. Die Therme oder andere größere bauliche Einrichtungen konnten verhindert werden. Mit Freude sehen wir auch die Entwicklung des Kiosks, der seit dem Pächterwechsel und dem Neubau sehr gut angenommen wird. Wir freuen uns schon, das Hollerner Seefest mit einem solch fähigen Partner auszurichten.

Nach zweijähriger Corona-bedingter Pause planen wir das Fest für den 2. Juli 2022. Einzelheiten folgen in der nächsten Ausgabe des Echinger Forums.

Unser nächstes Monatstreffen findet am 02.05.2022 um 19 Uhr im ASZ in Eching statt. Sie sind herzlich eingeladen. Michaela Holzer, Manfred Wutz

ÖDP

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
im vergangenen Jahr haben wir bereits einige Akzente in der Kommunalpolitik gesetzt. Dabei ging es u. a. um zwei Anträge zur Verbesserung des ÖPNV-Angebots, die im November letzten Jahres im Gemeinderat

einstimmig entschieden wurde. Wir bleiben am Ball, um die Umsetzung sicherzustellen.

Aktuell läuft auf einen weiteren unserer Anträge hin bereits eine Standort- und Potenzialanalyse für die Windkraftnutzung im Gemeindegebiet. Wenn wir es mit der Energiewende und der Abkehr von fossilen Energieträgern, nicht nur vom russischen Öl und Gas, ernst meinen, stellt sich am Ende nicht die Frage, ob auch bei uns im „Flachland" ein Windrad errichtet werden soll, sondern wie viele. Der hier erzeugte Strom kann in Wärmepumpen zur klimaneutralen Gebäudebeheizung oder zum Laden von Elektroautos genutzt werden. Windpotenzial ist ausreichend vorhanden, wenn man weit genug in die Höhe geht. Zudem sind Freiflächen-Photovoltaik (PV)-Anlagen erforderlich. Auch hierzu werden aktuell Vorrangflächen definiert und im Flächennutzungsplan ausgewiesen.

Um auch den Zubau an Dachanlagen zu beschleunigen, haben wir zusammen mit BfE, SPD, Grünen und FDP im Gemeinderat eine kommunale PV-Förderung beschlossen und eine Förderrichtlinie erarbeitet, die Bauwilligen zusätzliche Anreize bietet. In den letzten Jahren wurden im Gemeindegebiet pro Jahr nur etwa 25 Neuanlagen errichtet, durch die neue Förderung mit bis zu 1.500 € pro Anlage – auch für Batteriespeicher - hoffen wir nun auf eine deutliche Steigerung. Anträge können ab 01.07.2022 gestellt werden. Besten Dank an dieser Stelle auch an den Klimabeirat aus der Bürgerschaft für die Mitwirkung an der Richtlinie.

Die Gegner der PV-Förderung, CSU und FW, befanden, die Förderung sei keine kommunale Pflichtleistung. Das ist zwar formell richtig, aber wenn die Gemeinde genug Mittel zur Verfügung hat, sollte sie das Geld dann nicht sinnvoll und zukunftsorientiert einsetzen? GR Axel Reiß (Grüne) hat es kürzlich in der Diskussion um den Ökostrombezug der Gemeinde schön auf den Punkt gebracht: Klimaschutz ist eine „Sache aller Ebenen" und „Ausdruck unseres politischen Willens". CSU und FW monierten zudem die Mitnahmeeffekte, die jedoch jedwede Förderung anteilig immer generiert; das liegt in der Natur der Sache. Doch zusätzliche Anreize sind an dieser Stelle wichtig, damit der Zubau von PV-Anlagen endlich wieder Fahrt aufnimmt.

Wie und wohin soll sich die Gemeinde Eching nebst Ortsteilen nun generell entwickeln? Wir favorisieren ein Wachstum der (Lebens-)Qualität gegenüber der Quantität. Dazu gehören auch innerorts ausreichend Grünflächen, Spielplätze und Parks - möglichst nahe vor der eigenen Haustüre. Derzeit wird innerorts hauptsächlich Nachverdichtung betrieben, da in der Region zusätzlicher Wohnraum gefragt ist. Auch die Ortsgrenzen verschieben sich immer weiter nach außen, oftmals ohne zusätzliche Anbindung an die Hauptverkehrswege. Für die „dahinterliegenden" Wohngebiete bedeutet das immer mehr Durchgangsverkehr. Auch auf die Belange der bereits ansässigen Bürger muss bei der Bebauung der letzten innerörtlichen Flächen und der Neubaugebiete verstärkt geachtet werden. Es gilt auch, endlich den Lkw-Verkehr durch den Ort zu reduzieren, dafür die Elektromobilität zu fördern. Wir werden uns auch weiterhin für eine lebenswerte und nachhaltige Kommune einsetzen.
Ihr Alexander Krimmer

Welcher Jogger hier seinen Sport an den Nagel - beziehungsweise in den Baum - gehängt hat, ist nicht bekannt...

Gesehen neben der S-Bahn-Brücke auf dem Weg zum Gut Hollern.

Text und Bild: Gisela Duong

FDP

Liebe Echinger Bürger,

die FDP Eching begrüßt auch auf diesem Weg die neue SPD-Gemeinderätin Esma Gelis und freut sich auf einen gute, sinnvolle Zusammenarbeit, die nicht zu oft von den Ideen der restlichen Gruppe der „Freunde des Bürgermeisters" geprägt sind.

In der Gemeinderatssitzung vom 22. März hat die FDP Eching den Antrag gestellt, die Wahl des 2. Bürgermeisters auf die nachfolgende Gemeinderatssitzung (Ende April) zu verschieben, da wir durch die Presse erfahren hatten, dass gegen Bürgermeister Thaler ein Strafbefehl wegen Untreue gestellt wurde. Auch haben wir Bedenken gegen den Kandidaten Axel Reiß, der ein aktives Mitglied der „Freunde des Bürgermeisters" ist und bei den Entscheidungen zur Zahlung der Kosten positiv mitgewirkt hat.

Derzeit wird der fließende Verkehr an vier Tagen à 6 Stunden und der ruhende Verkehr ca. 60 Stunden/Monat kontrolliert. Das ist zu wenig, was man besonders in den Abendstunden sehen kann, aber auch besonders an den Wochenenden, wo Fahrzeuge auf Gehwegen parken und einer Nutzung den Weg versperren.

Die Kosten der gemeindlichen Einrichtungen, d. h. der steuerliche Verlustvortrag zum 31.Dezember 2020, betrugen für das Bürgerhaus € 19.642.964, für die Tiefgarage € 6.452.614.

Zukünftig können Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse auch „hybrid" übertragen werden, d. h. Gemeinderäte können im Sitzungssaal anwesend sein oder per Internet an der Sitzung teilnehmen - dies gilt auch bei Wahlen. Die FDP ist weiterhin gegen „Hybrid-Sitzungen". Wir sind der Meinung, dass die Gemeinderatsmitglieder persönlich an den Sitzungen teilnehmen sollten, um auch die Stimmung am Saal zu erkennen und erleben zu können, was nicht unerheblich zur Entscheidung beitragen kann.

Dass in Kürze auch Urnenbestattungen in Günzenhausen möglich sein werden, hat der Gemeinderat mehrheitlich beschlossen. Damit wird, was schon lange in Dietersheim und Eching möglich ist, endlich auch in diesem Ortsteil zur Wahl stehen. Was die Günzenhausener auch wünschen, ist ein Kolumbarium, welches ca. 25 Urnen aufnehmen kann.

Im neu gegründeten Klimabeirat wird sich die FDP derzeit hauptsächlich mit der Geothermie in und um Eching befassen. Grund ist das Grundwasser, welches in Eching ausreichend vorhanden ist und nur einige Meter unter dem Ortsniveau liegt.

Die Landwirte Simon Steiniger und Nicolaus Walter planen an der Autobahn A92 die Errichtung einer Kompostieranlage, Größe ca. 3.900 qm. Hier soll angeliefertes Grünzeug kompostiert werden und danach - statt Dünger - auf die Felder aufgebracht werden.

Die FDP Eching verabschiedet sich von der Leiterin der Volkshochschule Eching, Frau Doris Fähr, die jahrelang diese gemeindliche Eirichtung geleitet hat.

Dass wir immer noch auf die gerichtlichen Entscheidungen in der Causa Sebastian Thaler warten, liegt wohl daran, dass die damit beschäftigten amtlichen Stellen immer noch Material sammeln und auswerten. Der Beauftragte des Gemeinderates, Bundestagsabgeordneter, Kreisrat und 3. Bürgermeister Leon Eckert, hat es nicht einfach, zwischen den einzelnen Amtsstuben, Staats- und Rechtsanwälten die Informationen zu sammeln, auszuwerten und dem Gemeinderat - in nichtöffentlichen Sitzungen - zur Kenntnis zu bringen. Das Bundestagsmandat dürfte derzeit seine Hauptaufgabe sein. Vielleicht sollte der Gemeinderat - aus seiner Mitte - einen „Sonderbeauftragten" bestimmen, allerdings keinen aus dem Kreis der „Freunde des Bürgermeisters", der/die diese Aufgaben erledigt und dem Gemeinderat darstellt. Heinz Müller-Saala

Palmweihe am neuen Kreuz

Frostig trotz Sonnenschein war es schon am Palmsonntag, dem 10. April. Trotzdem versammelten sich viele Dietersheimer im Friedhof am neuen Kreuz, um mit Pfarrer Guggenbiller die Palmweihe zu feiern. Nach der Weihe zogen sie mit ihren Palmzweigen zur Kirche.

Nach zwei Jahren durfte sich die Kirchengemeinde nun wieder in der Kirche versammeln, um die Heilige Messe zu begehen. Trotzdem nahmen viele Gottesdienstbesucher auf den Bänken vor der Kirche Platz, da es doch sehr eng war im Gotteshaus.

Nach der feierlichen Messe konnten alle die geweihten Palmbuschen mitnehmen, die die Dietersheimer Frauen gebunden haben, und die von Lotte Schwentner gestalteten, bunten Osterkerzen kaufen.

Bericht und Foto: Irene Nadler

Tag der Vereine

Wie jedes Jahr feiern die Dietersheimer Vereine ihren Tag der Vereine am 2. Sonntag im März. So auch heuer am 13. März. Zu einer Andachtsfeier, gehalten von Wortgottesdienstleiter Peter Könige, versammelten sich die Vereine mit Fahnenabordnungen und viele Dietersheimer im Friedhof bei kaltem, aber sonnigem Frühlingswetter. Musikalisch begleiteten die Kohlstattmusikanten die Feier und führten danach den Zug zum Kriegerdenkmal, wo an die Gefallenen der Weltkriege gedacht wurde. Heuer war dieses Gedenken verbunden mit einem besonderen Gebet für den Frieden in der Ukraine, wo derzeit ein fürchterlicher Krieg von der russischen Armee geführt wird. Dieses Gebet war ein Ruf an Gott und sprach den Anwesenden aus vollem Herzen, dass alle Führer im Osten wie im Westen einen baldigen Frieden finden.

Bericht und Foto Irene Nadler

Wieder eine Jahreshauptversammlung bei GOD

Am 24.3.2022 gab es wieder eine GOD-Jahreshauptversammlung, nachdem sie 2021 Corona-bedingt ausgefallen war. Peter Reiss als Zweiter Vorstand übernahm das Pult und leitete die Versammlung, da der Erste Vorstand und Gründer des Vereins, Wilfried Liske, verstorben war.

Reiss rief die Anwesenden zum Gedenken an die Verstorbenen auf: Johann Hepting sen., Johannes Schwarzmeier, Walter Bader, Brigitte Kurz, Wilfried Liske und Georg Meier. GOD ist einer der größten Vereine und der wichtigste Verein der zu Eching gehörenden Ortsteile Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen.

Der Verein organisiert Hilfen, die jeder Bürger in Anspruch nehmen kann, als da sind: Kostenlose Christbaumentsorgung, Mutter-und-Kind-Gruppe, die Leitung der „GOD Juniors“, die als Nachwuchs des Vereins eigene Veranstaltungen gestalten, z. B. Fußballgaudi-Turnier, Renovierung der Anschlagtafeln sowie das neue Projekt „Offener Bücherschrank“. Ein Defibrillator wurde angeschafft, der mit Hilfe des Schützenvereins „Weinberg“ jederzeit zur Verfügung steht.

Neuwahlen bei GOD: (von links) Bürgermeister Sebastian Thaler, 1. Vorstand Peter Reiss, Kassier Thomas Malenke, Melanie Kranz, Anton Hirsch, Martin Sedlmayr, 2. Vorsitzende Elisabeth Beer, Robert Unger, Johann Kratzl, Theresa Kassner, Schriftführerin Cordula Linbrunner. Foto: Karl-Heinz Damnik

Die GOD-Räume werden verwaltet und in Ordnung gehalten, die Belegung ist immer sehr gefragt. Die Pflege der Kirchturmbeleuchtung wird organisiert, deren Stromkosten für 2020 von den Ministranten übernommen wurde. Eine der ersten Aufgaben waren die Ruhebänke, die immer wieder erneuert werden, jährlich kommen neue Bänke dazu, die nun auch durch eine Internetkarte besser gefunden werden. Eine Erinnerungsbank an Wilfried Liske ist in Planung.

Der Fuchsbergweg wird von weiblichen Mitgliedern instand gehalten. An den Hackl-Weihern werden die Ufer gereinigt und Äste und Unrat entfernt. Die Vorschläge einer Beleuchtung und eines Fahrradständers im Eingangsbereich auf dem Friedhof wurden bereits von der Gemeinde umgesetzt.

Sabine Kassner kümmert sich um die Homepage für alle Ortsvereine. Die Ortseingangsschilder werden wechselnd durch alle Vereine gepflegt. Aktuell ist man mit der Gemeinde im Gespräch, dabei geht es um diverse Bauprojekte. Dies war die Rückschau auf zwei Jahre von Peter Reiss.

Anschließend gab Thomas Malenke seinen Kassenbericht, der ebenso wie die Vorstandschaft ohne Beanstandungen einstimmig entlastet wurde. Die gut vorbereiteten Neuwahlen wurden von Wahlleiter Helmut Schmidt professionell abgewickelt: 1. Vorsitzender Peter Reiss, 2. Vorsitzende Elisabeth Beer, Kassier Thomas Malenke, Schriftführerin Cordula Linnbrunner, weitere Vorstandsmitglieder Siegfried Gruber, Sabine Kassner, Johann Kratzl, Stefanie Malenke und Martin Sedlmayr, neue Vorstandsmitglieder Anton Hirsch jun., Theresa Kassner, Melanie Kranz, Robert Unger, Simone Völkl, Kassenprüfer Heinz Rugullies und Günter Prinzbach. Alle wurden einstimmig gewählt.

Der festgelegte Jahresbeitrag von 12 Euro bleibt bestehen. Der anwesende Bürgermeister Sebastian Thaler bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit dem alten und mit dem neuen Vorstand hoffe er auf eine gute Fortsetzung. Vorstand Peter Reiss beendete die Versammlung nach 2 Stunden mit einem Zitat, das Wilfried Liske gern benutzte: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“

Willi Kramer aus Deutenhausen regte an, eine Straße nach Wilfried Liske zu benennen. Der Bürgermeister nahm es zur Kenntnis, auch ohne offiziellen Antrag.

Bericht: Karl-Heinz Damnik

Kriegerjahrtag in Günzenhausen

Sonntag 3. April 2022, wie jeden Sonntag seit der Corona-Situation auf dem Friedhof: Pfarrer Prof. Dr. Andreas Wollbold zelebrierte das Heilige Amt besonders feierlich zum Kriegerjahrtag des Krieger -und Soldatenvereins Günzenhausen.

Trotz Schnee und Kälte (Temperaturen unter 0°) hatten sich viele Gläubige und Vereinsmitglieder auf dem Friedhof eingefunden. Jetzt zahlte sich der beim Neubau präventiv überdachte Vorbau am Leichenhaus aus. Auch zum Empfang der Heiligen Kommunion mussten sich die Kirchgänger im Freien aufstellen.

Anschließend traf man sich am Kriegerdenkmal zu einem ehrenden Gedenken. Der Vereinsvorsitzende Dieter Migge begrüßte die Anwesenden, die einzelnen Kriegervereine und deren Fahnenabordnungen aus der Nachbarschaft, sowie auch Otto Radlmeier als 1. Vorsitzenden des Kreis-Krieger- und Soldatenverbandes Freising.

In seiner Rede ging Migge auf die Entstehung des Günzenhausener Kriegerdenkmals ein. Auch der jetzt in der Ukraine geführte Krieg zeige, dass nicht das Land Russland diesen Angriffskrieg führe, sondern der Präsident allein seine Macht zeige. Er werde dafür in die Geschichte eingehen, aber nicht als Gewinner, als Kriegsverbrecher.

Die infrage gestellten Kriegervereine und Denkmäler seien so wichtig wie niemals vorher, sie gehörten in ein aktives Gesellschaftsleben, das sehe man an diesem Diktator. Wie zu jedem Kriegerjahrtag verlas Dieter Migge die 69 Namen vom Denkmal, der Toten und Vermissten der beiden Weltkriege. Der Vereinsvorsitzende legte einen Kranz nieder. Die Vereinsfahnenabordnungen senkten die Fahnen und die Allershausener Blaskapelle intonierte „Ich hatt einen Kameraden“, dazu donnerten drei Böllerschüsse über das verschneite Günzenhausen.

Nachgeholte Ehrungen 2021: (von links) Dieter Migge, Vorsitzender, für 40 + 1 Jahr Peter Reiss, für 25 + 1 JahrAndreas Schadl, für 40 + 1 Jahr Martin Sedlmayr. Fotos: Karl-Heinz Damnik

Ehrungen 2022: (von links) Dieter Migge, Vorsitzender, 50 Jahre Josef Hechenberger, 25 Jahre Herbert Krojer, 50 Jahre Adalbert Maier und Johann Kürzinger.

Daran anschließend ging man ins „Schützenstüberl“ der Günzenhausener Weinbergschützen, bei denen sich Migge bedankte, dass sie es zur Verfügung stellen, wohl nicht, ohne zu wissen, dass es nicht das letzte Mal sein werde, das man sich hier treffen musste. Noch einmal begrüßte Dieter Migge alle Gäste und Mitglieder. Sein Dank galt allen, die geholfen haben, diesen Kriegerjahrtag feierlich zu begehen. Alle bekamen eine Brotzeit und Getränke. Es war für alle ein Riesenaufwand unter diesen eingeschränkten Möglichkeiten.

Zum Schluß nahm Dieter Migge die Ehrungen einiger langjähriger Mitglieder vor, das waren 2022 für 25 Jahre Herbert Krojer, für 50 Jahre Johann Kürzinger, Adalbert Maier und Josef Hechenberger, für 70 Jahre Heinrich Schima; nachträglich für 2021 für 25 plus 1 Jahr Thomas Kranz und Andreas Schadl, für 40 plus 1 Jahr Martin Sedlmayr, Peter Reiss und Franz Wildgruber.

Bericht: Karl-Heinz Damnik

Ostereier-Schiessen

So langsam werden alte Bräuche wieder ausgeführt. Die Günzenhausener Weinbergschützen haben für das Ostereier-Schießen der ca. 150 Vereinsmitglieder 720 Eier bereit gestellt.

Auf der Scheibe waren 7 bunte Eier mit Zahlen von 1 bis 10 abgebildet. Pro geschossene Zahl konnte der Schütze die Menge an Eiern mitnehmen. Es wurde an 9 Schießständen mit Luftgewehr und -pistole geschossen.

Bericht und Foto Karl-Heinz Damnik

Neu bei uns:
Die wiederaufladbare Gutscheinkarte!

ANGEBOTE IM MAI

3er Croissant-Mix	**4,40 €**
Nuss-Nougat-, Butter-, Schoko-, Laugen-, Vanille oder Schinken-Käse-Croissant	
Pfefferstange	**1,10 €**
5 Brezen	**3,10 €**
10 St. Kaisersemmeln	**3,70 €**

(gültig ab 01.05.2022)

Günzenhausen

Palmbuschen für guten Zweck

Traditionell binden die Günzenhausener Ministranten am Vortag zum Palmsonntag Palmbuschen. Diese wurden am Palmsonntag von Prof. Wollbold gesegnet und von den Ministranten am Friedhof vor und während der Messe gegen eine Spende angeboten.

Den Erlös – sage und schreibe 700 Euro – wollen die Günzenhausener Ministranten heuer ukrainischen Flüchtlingskindern zukommen lassen. Die Ministranten bedanken sich bei der Günznehausener Bevölkerung für die großzügigen Spenden. (Bericht und Foto der Pfarrei)

Deutenhausen

Deutenhausen hat einen Hofladen

Seit dem 12. März 2022 gibt es in Deutenhausen, Burgstr. 14, den Hofladen bei der dort ansässigen Landwirtschaft der Familie Riedmeir. Nach langer Überlegung hat der Landwirt Gottfried Riedmeir sich entschlossen, seine eigenen Produkte mit Partnern selbst zu vermarkten und baute auf der Fläche seines U-förmigen Anwesens das i-Tüpfelchen, nämlich seinen neuen Hofladen.

Angeboten werden dort täglich von 8 - 20 Uhr seine eigenen Erzeugnisse für den täglichen Bedarf, unter anderem Kartoffeln der verschiedensten Sorten (z. B. auch rotfleischige), selbstgemachte Öle aus Sonnenblumen, Raps und Lein, Eier freilaufender Hühner, die in einem mobilen Hühnerstall untergebracht sind.

Die Betreiber: (v. li.) Anita , Kristian, Annalena, Marina und Gottfried Riedmeir. Fotos: Karl-Heinz Damnik

Deutenhausen

Dieser wird übrigens alle 14 Tage auf eine andere Fläche gezogen, somit haben die Hühner immer wieder frische Wiesenfläche zum Kratzen und Scharren. Mit diesen Eiern werden bei einem seiner Partner die verschiedensten Arten Nudeln produziert und im Hofladen angeboten.

Seine Bienen bringen den Honig zum Verkaufen. Schließlich sein besonderes Angebot, immer wenn eines seiner 70 Zuchtschweine (mit dazugehörigen Ferkeln) schlachtreif ist, werden ganze Pakete mit den diversen Schweinefleischteilen verkauft.

Die Metzgerei Geisinger aus Fahrenzhausen bietet auch verschiedene Sorten Wurst und Bauerngeräuchertes in seinem Hofladen an. Zusätzlich wird ein komplettes Mittagessen vom Hotel und Landgasthof Hofmeier in Hetzenhausen (z. B. Hirschragout und Semmelknödel) im Glas angeboten, dies wird sich saisonbedingt immer mal wieder ändern. Das frische Gemüse dazu liefert Gemüse Grüner aus Ismaning.

Alles ist zu fairen Preisen im Hofladen zum Kauf angeboten. Also gehen Sie einmal hin und schauen Sie sich das Angebot im Hofladen der Familie Riedmeir an: Landwirt Gottfried Riedmeir, täglich von 8 - 20 Uhr in Deutenhausen, Burgstr. 14, Telefon 08133/ 93 96 77.

Bericht: Karl-Heinz Damnik

Wirtschaft, Landwirtschaft

Der Hahn im Hühnerhaus

Die Legehennen in Gut Hollern haben seit einiger Zeit Gesellschaft bekommen.

Prächtige Hähne stolzieren zwischen den Hennen über die große Freifläche. Nach Auskunft von Nicolaus Walter, dem Eigentümer der Anlage, habe die Anwesenheit der Hähne keinerlei wirtschaftlichen Nutzen. Die Legeleistung seiner „Damen" werde dadurch nicht erhöht.

Was die von der männlichen Gesellschaft halten, war nicht zu ergründen. Keine der „Damen" stand für ein Interview bereit.

Bericht/Foto: Gisela Duong

Wirtschaft, Landwirtschaft

Weihnachtsbaumverkauf bei Ikea ermöglicht Neugestaltung der Räume der Offenen Hilfen

Neu gestaltet und vor allem barrierefrei präsentieren sich die Räume der Offenen Behindertenarbeit der „Lebenshilfe" Freising an der Finkenstraße in Freising. Finanziert wurde die moderne Gestaltung der neuen Räume durch eine Spende von 3000 Euro aus dem Erlös des Weihnachtsbaumverkaufs bei Ikea. Mit diesem Geld wurden unter anderem Tische, Stühle, Beleuchtung, Besteck und Gläser gekauft. Die „Lebenshilfe" hat die neuen Räume, in denen vormals eine Apotheke untergebracht war, Anfang Februar bezogen, um dort – neben Büroräumen – auch eine neue Begegnungsstätte zu gestalten. (Bericht und Foto der „Lebenshilfe")

Zur Spendenübergabe kam Liane Urban (li.), Local Marketing Leader bei Ikea, zu Saskia Hobmeier, Leitung der Offenen Behindertenarbeit.

Umwelt

„Heidling des Monats": Das Heideröschen

Die Gebietsbetreuung der „Heideflächen und Lohwälder nördlich von München" stellt jeden Monat eine im Heidegebiet wildlebende Tier- oder Pflanzenart vor. „Heidling des Monats April" ist eine wohlduftende Rarität: Das Heideröschen.

Die seltene und stark gefährdete Pflanze mit dem schön klingenden Namen Heideröschen (Daphne cneorum) stammt ursprünglich aus dem Mittelmeerraum. Man findet sie bei uns bevorzugt auf kalkreichen Halbtrockenrasen mit lichten Kiefernwäldern, wie sie auch im FFH-Gebiet „Heideflächen und Lohwälder nördlich von München" vorkommen. Hier siedelt das Heideröschen auf den relativ trockenen und nährstoffarmen Standorten der Garchinger Heide und des Mallertshofer Holzes, wo sie unter anderem auch an Waldrändern zu finden ist.

Als tiefwurzelnde Pflanze ist sie gut an trockene Standorte angepasst. Das Heideröschen ist ein immergrüner Zwergstrauch mit dünnen und sehr dichten Trieben, die sich im Alter mattenartig ausbreiten. Die stark nach Nelken duftenden Blüten haben im Knospenstadium eine herrlich tiefrote Farbe, die beim Aufblühen ab April dann etwas heller, fast rosafarben wird. Ihre ledrigen, länglich geformten Blätter sind von mittel- bis dunkelgrüner Farbe.

Der Name „Heideröschen" ist aufgrund der intensiven Blütenfarbe zwar passend, aber auch irreführend. Denn unser „Heidling des Monats" gehört zu den Seidelbastgewächsen und wird daher auch Rosmarin- oder Flaum-Seidelbast genannt. Wie alle Vertreter dieser Pflanzenfamilie ist das Heideröschen durch enthaltene Toxine stark giftig. Das sollte man bei der Auswahl als Gartenpflanze beachten.

Der Gattungsname „Daphne" der Seidelbastgewächse bedeutet im Griechischen „Lorbeer", was darauf hindeutet, dass die Seidelbastblätter denen des Lorbeers ähneln. In der griechischen Mythologie taucht Daphne als besonders schöne Nymphe auf, in die sich Apollon, Gott der Dichtkunst, von einem Liebespfeil getroffen unsterblich verliebt. Daphne jedoch, von einem das genaue Gegenteil bewirkenden Pfeil getroffen, flieht vor den Verfolgungen Apollons. Schließlich fleht sie ihren Vater an, ihre schöne und reizvolle Gestalt zu verändern, um Apollon von seinen Nachstellungen abzuhalten. Dieser lässt daraufhin ihre Glieder erstarren und verwandelt sie in einen Lorbeerbaum.

Sie möchten gerne Zeit für jedes Kind und lieber in kleinen Gruppen mit mehr Kolleg:innen arbeiten?

Sie sind Erzier:in?

Wir bieten:

- Gruppen mit 15-17 Kindern mit bis zu 5 Kindern mit besonderem Förderbedarf
- Gute Einarbeitung und Entwicklungsmöglichkeiten
- Weiterbildungen
- Langzeitarbeitskonto (z.B. für Sabbatjahr)
- Vergütung nach TVöD + Großraumzulage, + Arbeitsmarktzulage
- 30 Tage Urlaub +24.12. + 31.12 frei
- Sport- und Gesundheitsprogramm (Yoga, Pilates...)

und vieles mehr!

Bunte Arche

Weitere Informationen zur Einrichtung: www.lebenshilfe-fs.de

Kontakt: Annette Clauß
089 3190 2721

Lebenshilfe Freising e.V.
damit Teilhabe gelingt

Umwelt

Auf der Garchinger Heide, ihrem Verbreitungsschwerpunkt im FFH-Gebiet, findet sich eine einzigartige Mischung von Pflanzen unterschiedlichster Herkunft. So gibt es neben eingewanderten mediterranen Arten wie dem Heideröschen auch alpine Arten, die sich in den Kaltzeiten vor den Gletschern hierher zurückgezogen haben, pontische Arten aus dem Schwarzmeerraum und Arten aus den winterkalten Steppenebenen Asiens. Wie viele andere Pflanzen der Heidelandschaft ist auch das Heideröschen nach Roter Liste (Bayern) stark gefährdet. Tun wir alles dafür, dass auch die nachfolgenden Generationen an Besuchern diese schöne und rare Heidebewohnerin erleben dürfen. (Bericht und Bild: Heideflächenverein)

Vermischtes

Ein persönlicher Blick auf die (West-)Ukraine

Der Krieg in der Ukraine findet vor unserer Haustüre statt, knapp 1000 km sind es von Eching bis zur ukrainischen Westgrenze, das sind nur wenige Kilometer weiter als nach Flensburg. Und die Flüchtlinge, die wir in diesen Wochen in Eching beherbergen, zeigen uns, wie schnell Kriege Menschen ihrer Heimat berauben können.

Für viele Mitbürger war die Ukraine noch bis vor ein paar Monaten ein nahezu unbekanntes Land im Osten, aber es hat eine bewegte Geschichte, die der West-Ukraine sei aus persönlicher Sicht kurz betrachtet.

In den letzten Jahren vor der Pandemie habe ich auf Einladung verschiedener Berufsschulen in der West-Ukraine junge Kunstschmiede-Lehrlinge in Freihandzeichnen und Entwerfen unterrichtet. Damit verbunden war auch eine Mitwirkung an Schmiede-Festivals in Ivano-Frankivsk, dem alten Stanislaw.

Vermischtes

Dass man bei solchen Anlässen tiefer in das Land eintaucht und den Menschen näher kommt als üblicherweise als Tourist, das ist naheliegend. Nun ist die West-Ukraine, das Gebiet um Lemberg (Lviv) bis Cernowitz, nur ein Teil dieses jetzt von Krieg und Vertreibung heimgesuchten Landes, ihre jüngere Geschichte aber war nie eine friedliche.

Allein im 20. Jahrhundert wechselte das Gebiet achtmal seine Staatszugehörigkeit, die Nachbarländer Polen, Slowakei, Ungarn und Rumänien bedienten sich 1918 zeitweise mit angrenzenden Gebieten. Die Zeit von 1772 bis 1918 als österreichisches Kronland Lodomerien und Galizien war noch die friedlichste in der Geschichte, schließlich wurde es 1919 Polen zugeschlagen, wie schon von 1350 bis 1772 und erst 1945 der Sowjetunion einverleibt.

Im Westen ist kaum bekannt, hier lebten sehr unterschiedliche Ethnien neben-, selten aber miteinander. Es war ein multikultureller Kosmos aus Ukrainern und Russen, Ungarn, Polen, Slowaken, Rumänen, Huzulen, Juden, Deutschen und Österreichern. Man verständigte sich auf ungarisch, polnisch und deutsch, so man sich was zu sagen hatte.

Die unterschiedlichen Muttersprachen, so sie noch beherrscht werden, sind auch heute noch ein Erkennungsmerkmal der Volksgruppen, sie werden aber nur von Alten im privaten Umfeld gesprochen, in der Öffentlichkeit dominiert das Ukrainische. Und manche Sprachen sind verschwunden, wie das Deutsche und das Jiddische.

Es war eine kulturell sehr herausragende Region, besonders Czernowitz, auf dem halben Weg zwischen Krakau und Bukarest gelegen, nannte man vormals die heimliche Hauptstadt Europas, „wo die Bürgersteige mit Rosensträußen gefegt wurden, es mehr Buchhandlungen als Bäckereien gab und die Kutscher sich über die neuesten Werke von Karl Kraus und Scholem Alejchem unterhielten“, wie es jener Kraus formulierte.

Diese Welt ist mit dem II. Weltkrieg untergegangen, die gewaltsamen Vertreibungen, euphemistisch Umsiedlungen genannt, wurden oft durch Erschlagen der Bewohner durchgeführt. Selbst als Teil der Sowjetunion war die Ukraine ein „geprügeltes“ Land, in der Zeit der Kollektivierung um 1930 starben Millionen von Menschen. Das sitzt tief in der Volksseele, verständlich.

Gerade weil die Geschichte besonders der West-Ukraine historisch so belastet ist, gerade auch durch den II. Weltkrieg, bemühte man sich um gemeinsame Symbole einer ukrainischen Nation. Ein solches Symbol ist das Denkmal „Flowers of Independance“ in Iwano-Frankivsk, gefertigt 2021 von ukrainischen Kunstschmieden – und der Mithilfe von Kindern.

Die ersten Ideen wurden bei meinem Aufenthalt 2019 zu Papier gebracht. Die Meister luden Kinder in die Schmiede einer alten Lokomotivenwerft ein, um die Blütenblätter zu fertigen, 30 insgesamt, für jedes Jahr Unabhängigkeit eines. Das Einbinden von Kindern sollte in die Zukunft weisen und helfen, die Vergangenheit zu verarbeiten, denn die ist durch den vormaligen Nationalismus der Volksgruppen immer noch, zumindest in der Erinnerung, präsent.

Vormals pflegten Denkmäler ja mit heroischen Gesten in die Zukunft zu weisen, zeigten primär Herrscher, die Kriege gewonnen hatten, Länder geeinigt, wenn auch meist gewaltsam, und zukünftigen Generationen ein Vorbild sein wollten. Die „Flowers of Independence“, dieses Konglomerat aus recyceltem Eisenbahnschrott, dagegen macht nachdenklich, stellt mehr Fragen als es Antworten geben könnte, weder zur Instabilität der politischen Verhältnisse noch zur Entwicklung der nächsten Wochen und Monate. Die aktuelle Entwicklung könnte es zu einem Denkmal einer begrenzten Epoche von Unabhängigkeit werden lassen.

Und noch etwas ist in allen Städten und vielen Dörfern der West-Ukraine präsent: Die Denkmäler zur Erinnerung an den „Großen Vaterländischen Krieg“ 1941 bis1945, bei dem Millionen gewaltsam zu Tode kamen - und an die seit 2014 gefallenen jungen Männer an der Front in der Ost-Ukraine.

Gerade in der West-Ukraine, die ja nur die kurze Zeitspanne von 1945 bis 1991 Teil der Sowjetunion war, sah man in Russland immer den Aggressor, der sich Land und Bewohner einverleiben möchte. Das könnte sich jetzt leider wieder bewahrheiten.

Dieser kurze, persönliche Blick auf eine begrenzte Region, die Westukraine, soll helfen, dass wir die Flüchtlinge aus der Ukraine nicht nur bei uns beherbergen, sondern auch verstehen, dass sie aus einem Land fliehen mussten, dass seit Jahrhunderten Spielball und Verfügungsmasse der Nachbarländer war – und bedauerlicherweise in diesem Krieg wieder Opfer wurde, dieses Mal das russischer Militärs. Die Flüchtlinge bringen eine tragische Geschichte mit, wir sollten darüber zumindest informiert sein.

Josef Moos

Termine

Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus

Mittwoch, 4.5., 9 Uhr: Anmeldung zur diesjährigen ASZ - Reise
von Samstag, 8.10., - Mittwoch, 12.10.2022, ins Elsass und Breisgau. Informationen/Flyer zum Inhalt der Reise, Hotel und Kosten liegen zeitnah vor der Anmeldung im ASZ/MGH aus. Gerne senden wir Ihnen die Informationen auch per E-Mail oder Post zu. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 5.5., 15-17 Uhr: Café Auszeit
Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 5,-- €.

Donnerstag, 5.5., 14.30 Uhr: Der Schulchor des Musikzentrums Eching
- eine Kooperation der Mittelschule Eching und der Musikschule Eching – präsentiert ein Melodienpotpourri. Die Mädchen und Buben aus den 5. und 6. Klassen singen im ASZ/MGH. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Freitag, 6.5., 10 – 12 Uhr: Umgang mit digitalen Medien: Medien-sprechstunde.
Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Neu! Montag, 9.5., 15-16 Uhr: Bingo im ASZ/MGH
Spielen Sie mit beim amüsanten Gesellschaftsspiel „Bingo“. Frau Annette Franz gestaltet eine lustige Bingo-Runde. Mit Anmeldung, 2 €.

Montag, 9.5., 16-18 Uhr: Echinger Kreativzirkel
Arbeiten mit Textilien und Wolle. Ohne Anmeldung

Dienstag, 10.5., 10 Uhr: Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt
mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Dienstag, 10.5., 10 Uhr, Tp: ASZ: Längere Radtour „Würmkanal“
ca. 50-65 km. Mit Einkehr. Mit Begleitung. Mit Anmeldung, 2,50 €.

Dienstag, 10.5., 15.45 Uhr: Eching entdecken: Führung Moschee Eching
Mit den Kleinbussen fahren wir zur Moschee in Eching, wo wir um 16 Uhr eine Führung haben. Im Anschluss haben wir die Möglichkeit, bei einem Gebet zuzuschauen. Außerdem werden türkischer Tee und Kekse gereicht. Bitte ziehen Sie beim Betreten der Moschee Ihre Schuhe aus. Mit Anmel-

Jürgen Obermaier Installateur– und Heizungsbaumeister

Jürgen Obermaier | Untere Hauptstr. 13 | 85376 Massenhausen
Tel: 08165 / 6471334 | Fax: 08165 / 6476555 | Mobil: 0178 / 4980534
info@heizung-sanitaer-obermaier.de | www.heizung-sanitaer-obermaier.de

SpeRo e.V.
Nelkenstraße 34
85386 Eching

www.spero-eching.de

BITTE SPENDEN SIE!

UNSER SPENDENKONTO:

Deutsche Skatbank
Inhaber: SpeRo e.V.
IBAN: DE25 8306 5408 0004 0804 83

SIE MÖCHTEN UNS KENNEN LERNEN UND/ODER WÄREN AN EINER MITGLIEDSCHAFT INTERESSIERT?

Dann schreiben Sie uns und wir laden Sie zu einem Clubabend ein, damit wir gegenseitig feststellen können, ob die „Chemie stimmt“ und was Sie aktiv einbringen könnten.

LIONS Club Eching
LIONS Hilfswerk Eching e.V.

www.lions-eching.de

Ich bin traurig über den Tod meines lieben Mannes

Harry Wimmer

*23.11.1934 +22.03.2022

In stiller Trauer:
Deine Ingeborg
Im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familien und Freundeskreis statt.

Termine

dung, 4 € (Fahrt, Spende für Führung).

Donnerstag, 12.5., 8.30 Uhr: Der bequeme Ausflug: Bayern-Champignon Pöttmes und Asamkirche Sandizell
Am Vormittag machen wir eine Betriebsbesichtigung bei Bayern-Champignon in Pöttmes. Im Anschluss können Sie Champignonprodukte erwerben. Mittags geht es auf kurzem Weg nach Langenmosen zum ‚Baderwirt' zum Mittagessen, wo es auch Spargel geben wird. Am Nachmittag fahren wir weiter nach Sandizell und erhalten dort eine Führung in der Pfarrkirche St. Peter, „Asamkirche“ in Sandizell. Danach geht es nochmal zurück nach Langenmosen zum Kaffeetrinken beim ‚Zu Müllers'. Mit Anmeldung, Tp: ASZ, 31 € (Fahrt, Führungen, Eintritt).

Freitag, 13.5., 19.30 Uhr: Film-Club „Cinema Paradiso“
Monatliche Filme mit Traudl Mandausch und Bernd Becker-Gebhard in gemütlicher Runde. Film entnehmen Sie den Aushängen. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Dienstag, 17.5., 17-18.30 Uhr: Offener Gesprächskreis für Trauernde
Geleitet von einer ausgebildeten ehrenamtlichen Trauerbegleiterin. Anmeldung ist nicht erforderlich, aber wünschenswert über den Hospizverein Freising, Tel. 08161/532525, Eintritt frei.

Mittwoch, 18.5., 15 Uhr: 10 Jahre Kaffeeklatsch mit Musik
Ein beschwingter Nachmittag zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 18.5., 16 Uhr: Umgang mit digitalen Medien: Smartphone-Sprechstunde
Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 19.5., 10 Uhr: Vortrag: Großeltern und ihre Enkel – Beziehung zwischen den Generationen
Die Mitarbeiterinnen der Erziehungsberatungsstelle, Frau Martina Halbreiter, Sozialpädagogin, und Frau Schulze Südhoff, Psychologin, präsentieren das Thema Großeltern und ihre Enkel. Es besteht die Möglichkeit, nach dem Vortrag Fragen zu stellen. Mit Anmeldung, 1,50 €.

Donnerstag, 19.5., 15-17 Uhr: Café Auszeit Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz.
Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 5,- €.

Ausstellung im ASZ/MGH : „Kraft der Farben“ (19.5.-26.7.)
Donnerstag, 19.5., 18 Uhr: Eröffnung
Die „ART - Unterschleißheimer Künstlerpalette“ ist zu Besuch im ASZ Eching. Mit ihrem diesmaligen Ausstellungs-Motto „Kraft der Farben“ will sie die Betrachter mit farbenprächtigen Werken inspirieren und einen Beitrag zum reichhaltigen Kulturprogramm des ASZ leisten. Die seit 1990 existierende Künstlergruppe gilt als renommierte Künstlervereinigung im Münchener Raum. Das facettenreiche Spektrum der gezeigten Werke zeigt Landschaften, Stillleben, abstrakte und fantastische Arbeiten. Die Künstlerinnen freuen sich auf Ihren Besuch und die Begegnung in Eching. Zu Besuch sind: Cristina Balici, Petra Dienelt, Linda Ferrante, Stefanie Ihlefeldt, Heike Jäschke, Babette Klingenberg, Markus Lindinger, Theresia Maier, Karel Mohyla, Silvia Müller-Lankow, Alfons Neubauer, Eva Rauch. Für eine literarische Untermalung der Vernissage sorgen die beiden Unterschleißheimer Wortakrobaten Sophie Kompe und Ingolf Hirth. Ohne Anmeldung , Eintritt frei.

Freitag, 20.5., 10 – 11.30 Uhr: Lesekreis
für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen wollen. Mit Fr. Vogt und Fr. Siebert. Bei Interesse melden Sie sich im ASZ / MGH, Eintritt frei.

Samstag, 21.5., 14-16 Uhr: Reparatur-Café
Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Dienstag, 24.5., 13 Uhr: München entdecken: „Alter Peter“
Führung durch die Kirche St. Peter hinter dem Marienplatz, die älteste Pfarrkirche Münchens. Neben dem knapp 300 Jahre alten barocken Hochaltar mit der Petrus-Figur (geschaffen vom Künstler Erasmus Grasser), welche zu den bekanntesten kirchlichen Kunstschätzen Münchens zählt, erfahren wir auch was zu den übrigen Künstlern von A – wie Asam bis Z – wie Zimmermann. Bei den Erläuterungen zur Kirche darf nicht fehlen, dass nach dem Zweiten Weltkrieg St. Peter bis auf einen Turmstumpf nahezu völlig zerstört wurde. Führung: Michaela Hofmann. Ohne Einkehr. Mit Anmeldung, 13,50 € (MVV, Führung), mit eigener Fahrkarte 8 €. Tp: Bhf (in Richtung München).

Mittwoch, 25.5., 13.30 Uhr: Einfache Radtour: „Arzbach Runde“
ca. 35 km. Ohne Einkehr. Mit Begleitung. Mit Anmeldung, 2,50€.

Dienstag 31.5., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger
Gertrud Wucherpfennig und Team kochen ein leckeres Menü. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung, 7,50 € (inkl. Wasser und Kaffee).

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus:
Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfgruppe / Offener Spieletreff / English conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt

Alle Veranstaltungen finden unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygienevorschriften statt.

Volkshochschule Eching e.V.

Roßbergerstr. 8, 85386 Eching, Tel. 089 3191815, Fax 089 31971 113, E-Mail: office@vhs-eching.de, Internet: vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Sebastian Thaler, Leitung: Daniela Kirschstein, Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter, Verwaltung: Claudia Mateo, Andrea Hofmeier

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr

<u>Gesellschaft</u>

Bitcoin & Co - eine Einführung in die Welt der Krypto- und Digitalwährungen - online: Di., 10.05., v. 19 - 21 h

Die Grundrechte des deutschen Grundgesetzes: Mi., 11.05., v. 18.30 - 20 h

Stadtbummel einmal anders: Do., 12.05., v. 14 - 16 h

Die Geschichte des Wassers. Trinkwasserversorgung - früher und heute: Fr., 13.05., v. 17 - 19.30 h

Testamente gestalten und Steuern sparen: Mo., 16.05., v. 18.30 - 20 h

Wie sie ihre Daten schützen – online: Di., 17.05., v. 19 - 20 h

Smartphones in Kinderhand: Mi., 18.05., v. 19 - 20.30 h

<u>Kunst und Kultur</u>

Gestalten Sie Ihre Möglichkeiten - Kreativworkshop: So., 01.05., v. 13 - 17 h

Künstlerpaare - Sophie Taeuber-Arp & Hans Arp: Di., 24.05., v. 19 – 20.30

Töpfern Drehkurs: Mi., 11.05., v. 18.30 – 21.30 h, Di., 31.05., v. 09 – 12 h

<u>Gesundheit</u>

Bootcamp - Outdoor Fitness-Programm: 10 x ab Mo., 02.05., v. 17 - 18 h

Walking mit Togu Brasils - am Morgen: 10 x ab Di., 03.05., v. 8 – 9 h

Aus dem 100jährigen Kalender

Erst warm, dann eher kalt wird das Wetter im Mai nach dem 100jährigen Kalender

1. Mai 2022: die ersten Maitage werden eher kalt und es weht ein kräftiger Wind

4. – 15. Mai 2022: Schönes warmes Wetter sagt der 100jährige für diese Tage voraus. Nur selten gibt es Gewitter und etwas Regen

16. Mai 2022: Es wird erneut kalt mit Regen und Hagel

17. – 22. Mai 2022: Die raue Witterung hält an ab und zu regnet es

23. Mai 2022: Auch nach den Eisheiligen kann es noch Nachtfröste geben

25. – 27. Mai 2022: Die nächsten Tage sind noch einigermaßen schön mit angenehm warmen Wetter. Trotzdem muss immer wieder mit heftigen Gewittern gerechnet werden

26. Mai 2022: Es wird erneut kälter mit etwas Regen. Bis zum Monatsende bleibt es kalt mit Reif und Schnee

Termine

Bewegungskünste mit Objekten - Die 4 Elemente der Flow Arts für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahre bis ins hohe Alter: 5 x ab Do., 05.05., v. 18 – 19.30 h

Fahrsicherheitstraining für Radfahrer (in Zusammenarbeit mit der ADFC-Ortsgruppe in Eching/Neufahrn): Sa., 07.05., v. 10 – 15 h

Training für Hüfte und Knie: Sa., 07.05., v. 14 – 16 h

Waldbaden & essbare Wildkräuter: Sa., 07.05., v. 10 – 12.30 h

Yoga am Abend: 9 x ab Di., 10.05., v. 18.15 – 19.45 h

Meine Stärke in Job und Familie - Stresstipps für Berufstätige und Eltern – online: Mi., 11.05., v. 19.30 – 21 h

Zumba-Fitness für jedes Alter: 9 x ab Di., 17.05., v. 17 – 18 h

Zumba-gold: 9 x ab Mi., 18.05., v. 09.15 – 10.15 h

Antipasti und Beilagen für den Grillabend: Fr., 20.05., v. 17 – 20.30 h

Entspannt durch die Wechseljahre - Keine Angst vor dem Tanz der Hormone: Di., 31.05., v. 19 – 20.30 h

<u>Sprachen</u>

Deutsch A1.1 I online: 10 x ab Mi., 04.05., v. 09 – 10.30 h

Italienisch A1.1 - Für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen: 10 x ab Mo., 09.05., v. 09 – 10.30 h

<u>Beruf</u>

Nebenberuflich selbstständig – online: Di., 03.05., v. 19 – 21 h

Souverän und selbstsicher auftreten – online: Di., 17.05., v. 19 – 20.30 h

Smart Surfer – Suchen, Finden, Surfen im Internet für Einsteiger*innen: Mo., 23.06., v. 10 – 11.30 h

Excel Grundkurs kompakt: Di., 31.05., v. 09 – 16 h

Word Grundkurs kompakt: Mi., 04.05., v. 10 – 17 h

<u>Junge Vhs</u>

Kinderzirkus mit Flow Arts (ab 8 J.): 5 x ab Do., 05.05., v. 16.30 – 18 h

Hello Kids - Englisch für Kinder (ab 5 J.): 10 x ab Do., 05.05., v. 17 – 18 h

Klettern Schnupperkurs für Familien (7-99 Jahre): So., 15.05., v. 10 – 13 h

Bei den Straußen zu Besuch - Familienführung auf dem Straußenhof Hiereth: So., 15.05., v. 11 – 11.45 h

KidsSafe-Kinderschutztraining - Sicherheit kann man lernen - digital und einfach! Online Lehrfilm zum Mitmachen für Familien (für Schüler der 1.-6. Klasse). Ab 16.05. für Woche beliebig oft abspielbar

<u>Livestream - vhs.wissen live</u>

Zwischen Globalismus und Demokratie: die EU, Europa und die Nationalstaaten: Fr. 06.05., v. 19.30 – 21 h

Nachhaltig, sicher, genussvoll - was trifft den modernen „Geschmack“? Di., 10.05., v. 19.30 – 21 h

Die plangemäße Durchführung der Angebote hängt von den aktuell gültigen Bestimmungen ab.

Veranstaltungen der Musikschule Eching

<u>Mittwoch, 11.05.2022, 18:30 Uhr: Kaleidoskop</u>
mit Schüler*innen der Musikschule Eching

<u>Montag, 23.05.2022, 19:00 Uhr: Ü30 Konzert</u>
mit erwachsenen Schüler*innen der Musikschule Eching

BÜRGERHAUS eching

Kulturprogramm
Mai - Juni 2022

Dienstag 03.05.2022 | Beginn 15.00 Uhr — Klassikkonzert

MUSIK AM NACHMITTAG
„Die Zauberflöte"
von Wolfgang A. Mozart

- Konzert für ältere Mitbürger -

Eintritt: frei
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Samstag 14.05.2022 | Beginn 20.00 Uhr — Klassikkonzert*

(c) Nancy Horowitz

CHRISTOPHER HINTERHUBER
Klavierabend

Eintritt: 21 € / 18 € ermäßigt
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Mittwoch 18.05.2022 | Beginn 20.00 Uhr — Kabarett

(c) Sina Schweikle

CHRISTIAN SPRINGER

„Viel los! 35 Jahre Kabarett"
Best of - Programm

Eintritt: 22 € / 19 € ermäßigt
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Freitag 20.05.2022 | Beginn 20.00 Uhr — Musikalische Lesung

"HERMANN HESSE TANZT AUS DER REIHE"
Erzählung, Gedichte und Musik mit
Klaus Brückner und **Sunyata Kobayashi.**

Eintritt: 15 € / 12 € ermäßigt
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Samstag 25.06.2022 | Beginn 20.00 Uhr — Klassikkonzert*

(c) Celine Michel

ESTELLE REVAZ CELLO
CHRISTIAN CHAMOREL KLAVIER
Cello-Rezital

Eintritt: 21 € / 18 € ermäßigt
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Kartenvorverkauf
1. Verkauf im Bürgerhaus Eching immer donnerstags von 14:00 - 18:00 Uhr (während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)**
2. www.muenchenticket.de
3. PaLoTi Eching, Bahnhofstr. 4b, 85386 Eching
4. Abendkasse (+ AK-Zuschlag 1,50 €/Ticket): Diese befindet sich im Verkaufsbüro des Bürgerhauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.**

* In Zusammenarbeit mit „KlangWort Entertainment" ** Nur Barzahlung möglich.

Termine

Katholische Pfarrei St. Andreas Eching

Pfarramt Tel. 3790 760

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen.
Pfarrer Martin Guggenbiller, Sprechzeiten nach Vereinbarung 089/37 90 76-17
Gemeindereferentin Helga Mörtl, Sprechzeiten nach Vereinbarung 0160/98 78 19 59
Sprechzeiten entfallen in den Ferien

Neu-Andreas

Samstag: 18.00 Beichtgelegenheit
18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Vorabendgottesdienst
Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst
Dienstag: 08.00 Hl. Messe
Mittwoch: 19.00 Hl. Messe, Alt-Andreas
Freitag: 08.00 Hl. Messe

Sonntag, 01.05.2022
08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim
10.00 Eucharistiefeier, Kinder- und Familiengottesdienst mit Segnung der Erstkommunionkinder aus Eching
19.00 Erste feierliche Marienandacht in Alt-Andreas, Familie Servi

Dienstag, 03.05.2022
08.00 Wortgottesfeier, Frauenbund
19.00 Marienandacht in Alt-Andreas

Freitag, 06.05.2022
10.00 Eucharistiefeier mit Eucharistischer Andacht
19.00 Marienandacht in Alt-Andreas

Freitag, 13.05.2022
19.00 Marienandacht in Alt-Andreas

Sonntag, 15.05.2022
10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Dienstag, 17.05.2022
14.00 Krankengottesdienst mit Salbung
19.00 Marienandacht in Alt-Andreas

Sonntag, 22.05.2022
08.30 Eucharistiefeier, Kinder und Familien mit Segnung der Erstkommunionkinder in Dietersheim

Dienstag, 24.05.2022
17.45 Bittgang nach Dietersheim, Treffpunkt Alt-Andreas
19.00 Bittamt in Dietersheim

Mittwoch, 25.05.2022
17.45 Bittgang nach Eching
19.00 Bittamt

Donnerstag, 26.05.2022 - Christi Himmelfahrt
08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim und anschließend Felderumgang
10.00 Festgottesdienst
19.00 Marienandacht an der Theresienkapelle, bei Regen in Neu-Andreas

Freitag, 27.05.2022
19.00 Marienandacht in Alt-Andreas

Dienstag, 31.05.2022
19.00 Marienandacht in Alt-Andreas

Termine:

07.05. Kinderflohmarkt
Alles rund ums Kind – Kleidung von Baby bis Schulkind – Spielzeug
Von 10.00 – 14.00 Uhr auf der Pfarrwiese (Roßbergerstr.). Mit Kuchenverkauf auch zum Mitnehmen (bitte gerne Boxen mitbringen). Ausweichtermin bei Regen 14.05.2022. Der Elternbeirat des „Hauses für Kinder St. Andreas" freut sich auf Euch.

10.05. Seniorennachmittag
Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich um 14.00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag mit dem Chor Silberklang unter der Leitung von Frau Grandy im Pfarrheim eingeladen.

Offener Kleiderschrank

Annahme	Montag, 09.05.	17.30 – 19.00 Uhr
	Montag, 23.05.	17.30 – 19.00 Uhr
Ausgabe	Donnerstag, 05.05.	17.30 – 19.00 Uhr
	Donnerstag, 19.05.	17.30 – 19.00 Uhr

Bitte nur saubere und tragbare Kleidung abgeben.

Frauenbund

Dienstag, 03.05.22, um 8.00 Uhr Gottesdienst.

Donnerstag, 26.05.22, um 19.00 Uhr Marienandacht an der Theresienkapelle.

Wir beten den Rosenkranz…
…jeden Montag (außer an Feiertagen) um 14.00 Uhr in Neu-Andreas
…jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) eine Stunde vor dem abendlichen Gottesdienst. Ort und Zeit dem Gottesdienstanzeiger entnehmen
…am Samstag eine Dreiviertelstunde vor der Vorabendmesse

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

Pfarrer Markus Krusche: Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089/318 52 298 (Pfr Krusche)
Pfarrerin Maral Zahed: Tel.: 08166/5824592
Pfarramt: Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel.089/319 49 59, Pfarramt.Eching@elkb.de, magdalenenkirche.de
geänderte Öffnungszeiten: Di + Mi10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr
Spendenkonto: Freisinger Bank eG, IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste im Mai 2022 in der Magdalenenkirche, Danziger Straße 6:

Wir freuen uns, Gottesdienst mit Ihnen zu feiern - bitte beachten Sie jedoch weiterhin unsere Regelungen:
• FFP2-Maske wird weiterhin empfohlen, begrenzte Besucherzahl
• keine Teilnahme für aktuell Covid-19-positiv Getestete oder Personen, die unter Husten und Fieber leiden;
• bitte um Einhaltung der bekannten Hygiene- und Abstandsregeln vor, während und nach dem Gottesdienst.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Sonntag, 1. Mai: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin M. Zahed)

Sonntag, 8. Mai: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

Sonntag, 15. Mai: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

Sonntag, 22. Mai: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

Christi Himmelfahrt, 26. Mai: 11 Uhr Gottesdienst im Kirchgarten (Pfr M. Krusche)

Sonntag, 29. Mai: 11 Uhr Gottesdienst (PrädIn A. Sachs)

Weitere Termine:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

Alle Gruppen und Kreise finden weiterhin unter Empfehlung der bekannten Hygiene- und Abstandsregeln statt.

Frauenkreis: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker": Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436

Mütter-Still-Treffen/Krabbelgruppe: Dienstag, 13:30 Uhr, kontakt@kisti.info, 0160-93878947

Magdalenenchor: Mittwoch, 19:30 Uhr

Posaunenchor: Donnerstag, 19:00 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32

BÜRGERHAUS eching

VORSCHAU
Bürgerhaus Eching
Roßbergerstraße 6 | 85386 Eching
www.buergerhaus-eching.de
Tel. 0 89 / 319 000 -7102

Montag 04.07.2022 | Beginn 20.00 Uhr — Konzert

(c) Michael Maschke

ECHINGER BIG BAND
Leitung: **Bernhard Ullrich**
Gaststar: **Pete York**

Eintritt: 25 € / 22 € ermäßigt
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Samstag 09.07.2022 | Beginn 20.00 Uhr — Konzert

(c) Musikverein

"BEST OF LATIN"
MUSIKVEREIN ST. ANDREAS

Eintritt: 13 € / 10 € ermäßigt
Kinder bis 14 Jahre 7 EUR
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

- IM REWE MARKT ECHING
- PARKPLÄTZE VOR ORT
- VORBESTELLUNG PER APP
- PUNKTE SAMMELN

St.Georg-Apotheke
Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 04 930
Telefax 089 - 319 04 933
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:30-20:00 Uhr
www.stgeorg-bayernapotheke.de
stgeorgapo@aol.com

Sonstige Termine:

03.05.2022 um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe
Kontakt: kontakt@kisti.info, Tel.: 0160 93 87 89 47

04.05.2022 um 14:30 Uhr: SeniorInnen-Treff im Gemeindezentrum

06.05.2022 16-17 Uhr: Konfi-Treff im Gemeindezentrum

10.05.2022 um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe

12.05.2022 um 19 Uhr: Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Krusche im Gemeindezentrum

17.05.2022 um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe

19.05.2022 um 19 Uhr: Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Krusche im Gemeindezentrum

20.05.2022 16-17 Uhr: Konfi-Treff im Gemeindezentrum

24.05.2022 um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe

31.05.2022 um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe

Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage magdalenenkirche.de.

Heideflächenverein Münchner Norden

Samstag, 07.05.2022, 21:00-23:00 Uhr: „Von Panzern und Kröten"
Naturführung, Treffpunkt HeideHaus, für Schulkinder (6-13 Jahre), Jugendliche (14-17 Jahre), Erwachsene

Freitag, 13.05.2022, 14:00-18:00 Uhr: Heide-Aktionstag

Sonntag, 15.05.2022, 14:30-15:30 Uhr: „Schau Dich um..."
Naturführung, Treffpunkt: HeideHaus, für Familien, Kinder und Jugendliche, Erwachsene

Samstag, 21.05.2022, 09:00-16:00 Uhr: „Was man kennt, das schützt man auch"
Seminar, Treffpunkt: Garchinger Heide, Parkplatz, für Jugendliche (14-17 Jahre), Erwachsene, Senioren

Samstag, 21.05.2022, 20:30-23:00 Uhr: „Schmetterlinge der Nacht"
Naturführung, Treffpunkt: HeideHaus, für Familien, Erwachsene

Sonntag, 22.05.2022, 09:30-12:00 Uhr: Mit der Gebietsbetreuerin unterwegs in der Fröttmaninger Heide
Naturführung, Treffpunkt: HeideHaus, für Erwachsene

Sonntag, 22.05.2022, 14:00-16:00 Uhr: „Wildes Leben in der Heide"
Naturführung, Treffpunkt: HeideHaus, für Familien, Schulkinder (6-13 Jahre), Erwachsene

Sonntag, 29.05.2022, 10:00-13:00 Uhr: Die Heide im Münchner Norden
Naturführung, Treffpunkt: HeideHaus, für Jugendliche (14-17 Jahre), Erwachsene

Dienstag, 31.05.2022, 17:30-19:30 Uhr: „Was blüht und summt da in der Au?"
Naturführung, Treffpunkt: Freising Bahnhof, P&R Parkplatz (bei den Bogenschützen), für Jugendliche (14-17 Jahre), Erwachsene

Adresse und Informationen zu den Veranstaltungen: HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 München, (ÖPNV: U6, Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg), Telefon: (089) 46 22 32 73, E-Mail: heidehaus@heide-flaechenverein.de. (Bericht des Vereins)

Alpenverein, Ortsgruppe Eching-Neufahrn

Samstag, 7. Mai 2022: Kallmünz

Auf Wald- und Wiesenwegen, wenig Asphalt von Rohrbach – Mürrnberg – Dinau – Kallmünz. Einkehr nach der Tour, evtl. auch bei Confiserie Seidl. Direkt an der Autobahnausfahrt A3/Laber. Gehzeit: 5 ½ h, 15 km, 450 Hm, unschwer. Tourenbetreuer: Höng Franz, Tel. 08165-3492, Abfahrt 8.00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.

Mittwoch, 11. Mai 2022: Runde bei Wackersberg - Isarwinkel

Isarufer, Steinerne Rinne, Dachshöhle, Einbach und Steinsäge. Einkehr in Bad Tölz, Gehzeit: 5 h, 150 Hm, 16 km, mittelschwer. Tourenbetreuer: Sieglinde Heinz, Tel. 08165-5502, Abfahrt 8.00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn

Samstag, 21. Mai 2022: Tour im Arbergebiet zum Schwarzeneck (1238m)

Abwechslungsreiche Tour ab Poschinger Hütte, Forst- und Rückewege, felsige Steige zum Schwarzeck – Heugstatt – Schareben – evtl. Einkehrmöglichkeit. Gehzeit: 5 ½ h, 700 Hm, 13,5 km, anstrengend. Tourenbetreuer: Franz Höng, Tel. 08165-3492, Abfahrt 6.30 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.

Nähere Information siehe Internetseite: alpenverein -muenchen-oberland.de/eching-neufahrn. (Bericht des Vereins)

Kleidertausch in Eching

Am Samstag, den 30. April, findet von 10 bis 14 Uhr ein Kleidertausch im ASZ-Foyer in der Bahnhofstraße statt. Sie können Ihre Sachen auch gerne bereits am Freitag, 29. April, ab 17 Uhr im ASZ-Stüberl abgeben. Eine gute Gelegenheit, Ihre aussortierte Kleidung mitzubringen und sie gegen neue Lieblingsteile einzutauschen. So setzen Sie ein Zeichen gegen übermäßigen Konsum.

Getauscht wird sowohl Frauen-, Männer- als auch Kinderkleidung und Schuhe. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die übrig gebliebene Kleidung wird an soziale Einrichtungen gespendet.

Rund 4 von 10 Kleidungsstücken werden laut einer Studie von Greenpeace selten oder nie getragen. Sie landen in der hintersten Ecke des Kleiderschranks oder werden schnell wieder entsorgt. Kleidung ist zur Wegwerfware geworden. Die Schnelllebigkeit der Fast-Fashion-Industrie geht mit katastrophalen Arbeitsbedingungen und Umweltzerstörung in den Schwellenländern einher. Darauf will die Fairtrade-Steuerungsgruppe Eching aufmerksam machen. Denn wir alle können etwas dagegen tun: Mit unserem Kleidertausch wollen wir zeigen, dass Kleidung Wertschätzung verdient – genau wie die Menschen, die sie herstellen.

Bitte bringen Sie aussortierte, gewaschene und noch gut erhaltene Kleidungsstücke mit. Die Kleidung muss nicht von einer bekannten Marke oder nachhaltig produziert sein – Hauptsache, sie ist noch so gut erhalten, dass man sie seinem besten Freund geben würde. Bitte achten Sie auch bei den Schuhen auf eine gute Qualität. In dem so entstandenen Fundus kann gestöbert und anprobiert werden. Die neuen Lieblingsteile dürfen wieder mit nach Hause genommen werden.

Kontakt: Fair-Trade-Steuerungsgruppe, Gertrud Wucherpfennig, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, fairtrade@vhs-eching.de.
(Bericht der Steuerungsgruppe)

Wichtige Nummern

Polizeinotruf	**110**
Feuerwehr	**112**
Notarzt / Rettungsdienst	**112**
Polizeiinspektion Neufahrn	**08165 / 95100**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Mo, Di, Do:	18:00 - 21:00 Uhr
Mi, Fr:	16:00 - 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag:	09:00 - 21:00 Uhr

Zahnärztliche Notdienste **116 117**

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt
von 10 -12 und 18 - 19 Uhr.
Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Info auch im Internet: www.116117.de

Fahrrad-Sicherheitstraining des ADFC

Unsere Tourenleiter Detlev Harms und Mike Steigerwald trainieren mit Ihnen die Fahrsicherheit auf Ihrem eigenen Fahrrad. Erst erfolgt ein Sicherheitscheck der Räder, anschließend werden Übungen zur Balance auf dem Fahrrad zum sicheren Aufsteigen, Anfahren, Bremsen und Absteigen vermittelt. Insgesamt führt der Kurs zur besseren Beherrschung Ihres Fahrrades, auch in kritischen Situationen.

Termin: Am Samstag, 07.05.22, 10.00 – 14.00 Uhr, Verkehrsübungsplatz Eching an der Garchinger Straße, Anmeldung bitte unter: adfc-freising.de.
(Bericht des Vereins)

Genusstour des ADFC

Unsere ehrenamtlichen Tourenleiter*innen kennen die ruhigen Wege und Schönheiten ringsum, die besten Gastwirtschaften und Cafes zur geselligen Einkehr.

Am Freitag den 13.05.2022, fahren wir mit unserer Tourenleiterin Monika Kasparek über den Berglwald nach Oberschleißheim, vorbei an der Regattastrecke und am Würmkanal entlang bis nach Karlsfeld. Schließlich geht's durch den Stadtwald nach Dachau und bald haben wir die „Alte Liebe an der Amper", einen schönen Biergarten, erreicht.

Beginn:13.05.2022, 10.00 Uhr
Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus Eching

Nichtmitglieder sind herzlichst eingeladen. Anmeldung im ADFC-Tourenportal erforderlich: touren-termine.adfc.de

Außerdem: wir treffen uns jeden Donnerstag, 18.00 Uhr, am Bürgerhaus zur Feierabendtour. (Bericht des Vereins)

Stammtisch Bündnis 90/Die Grünen Eching

19.05.2022, 19:30 Uhr

Ort: Bibis Restaurant und Biergarten, Freizeitgelände Eching

Frühjahrskonzert des Symphonischen Blasorchesters Eching

Ein ungewöhnliches Emblem sieht man auf den Plakaten, die zum Frühjahrskonzert des Symphonischen Blasorchesters Eching in diesem Jahr einladen: Ein Schnuller.

Auch das Motto „Kinderaugen" klingt zunächst vielleicht wunderlich für ein Blasorchester – und doch: Franco Cesarini lässt in seiner Komposition „Harlequin" einen Clown musikalisch tanzen, Johan de Meij fasst Eindrücke einer Modellstadt in den Niederlanden in seinem Werk „Madurodam" zusammen und mit einer Märchenmusik zu „Der gestiefelte Kater" aus der Feder von Fabian Schmidt selbst kommt sogar ein Grimm'sches Märchen zur Aufführung.

Abgerundet wird das Programm mit „Warabe Uta", einer Folge japanischer Kinderlieder von Bin Kaneda und der Hymne „Sumus Futuro" von Altmeister Alfred Reed. Höhepunkt und fulminanter Abschluss des Konzerts wird ein Medley aus dem Kinderfilm „Der Zauberer von Oz" aus der Feder von James Barnes.

Für das Symphonische Blasorchester Eching ist es das erste Konzert nach Pandemie-bedingter Pause und für Dirigent, Musikerinnen und Musiker des Ensembles ein in vielerlei Hinsicht besonderes Ereignis. Es gelten selbstverständlich die im Mai vorgeschriebenen Hygienebedingungen. Diese werden zeitnah kommuniziert.

Beginn des Konzerts am 21.05.2022 in der Aula der Imma-Mack-Realschule ist 20.00 h, Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. (Bericht des Vereins)

Wie gut kennen Sie Eching?

Gesucht war diesmal auf Seite 25 der Eingang der Vhs.

Kleinanzeigen

Privatlehrerin gibt Deutschunterricht Konversation
mit unterstützender Grammatik, Mobil 0177/4139279".

Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

Offana Briaf an den Büagamosta vo Eching zwengs: Mia macha jezad unsa Zeidung sejba

Bis jezad hama mia geschriem und a andara hods ogschaugt und kontrolliat und dann drucka lassn. Und wenn Fehla warn, dann war dea andare schuid. Jezad sam ma mia sejba schuid. Oiso mias ma guad Obacht gem, wei jezad muß a jeda sein Kopf hihoitn.

Vielleicht foit dem oana oda andan ebbas auf, wos man no vaendan miassadn. Oiso sogt ses uns. Dankschee im voraus.

Zum Beispui da Xare hod a neis Buidl zum dakenna „jezd kimmd da Xare", das des a jeda woas. Gmoid hods a Echinga Kinstlarin. Oiso i find, des schaugt aus wia i, blos ganz andas!

Aba im Grund bleibt ois a so, wias war, und mia hoff ma, das mid ins zfriedn seitz und ihr gar ned schpannts, das se wos geendad hod.

I hob oiwei gmoant, positiv is wos guads, aba dann hob i Corona griagt und achtzea Dog in Isolatzion dahoam ghockt. Des hoast ma ned Quwarantäne, in Quwarantäne is ma, wenn mas ned hod, aba weida oschtecka ko. Dea deas hod, kimmt in Isolatzion. Oiso mias ma schaung, das ma negativ san, wei des is des Ollabeste.

Bis zum next Moi, wieda in eigna Reschie

Eahna Xare

Kleinanzeigen

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Maurer von privat für Miniauftrag gesucht.
Tel. 089/319 58 41

Nutzen Sie die Dienstleistungen und Fachhandel vor Ort! Sie haben viele Vorteile

- Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- Sie bekommen fast alles vor Ort
- Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort

Mehr Spaß beim Einkaufen!

EFB

www.echinger-fachbetriebe.de

Für Einkaufskomfort vor Ort: Ihr Einkauf beim Fachhändler!

DENSO
Freisinger Str. 21 85386 Eching
Tel. 08165/9 44-0
www.denso-europe.com

KüchenMarkt ...schnell gut gespart!
Freisinger Str.1
Tel. 08165/6476-0
www.kuechen-markt.de

Gothaer Wir machen das.
Klaus Hahn
Bahnhofstr. 11b - 85386 Eching
089/319 02 850 - 0162/201 89 96

imhof it-consulting
089/92 33 70 00
www.imhof-it.de

Plattig & Winklmair
Allianz

SCHWARZ
Telefon: 089 / 319 769 - 0
www.reprodruckschwarz.de

Freisinger Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank

KRIN Reinigung
Untere Hauptstr. 9

BÖHM & COLLEGEN
RECHTSANWÄLTE - PATENTANWALT
Untere Hauptstraße 2
85386 Eching
Telefon 089/32714713
www.boehm-collegen.de

BIO Volet
DER FEINE BIOMARKT

Metzgerei - Imbiss Malik
Ihre Metzgerei in Eching

PaLoTi
PAKETE • LOTTO • TICKETS
Bahnhofstr. 4b
Tel. 089 319 53 32

emobay
089/470 877 16
www.emobay.de

Fahrschule i-start
start drive, start life
089/374 99 090

HS Haus & Sicherheit
Michael Schöttl
Heim & Haus Produkte
Telefon: 089-379 399 73
kontakt@haus-sicherheit.info

Steiger
Georg Steiger GmbH
Freisinger Str. 3b · 85386 Eching
Tel. 08165 / 908 780 0
info@steiger-entsorgung.de
www.steiger-entsorgung.de
ENTSORGUNG RECYCLING TRANSPORT CONTAINER

GOTZ Die Apotheken.
Eching
Untere Hauptstr. 5
089/3192119

Mileana
Bahnhofstrasse 4
Tel. 089/3196600

HS Motorsport & Kfz-Technik
089/37001723

Wald Ärzte- & Gelenkzentrum
Heidestr. 4 Eching
089/23057567

ALTER WIRT
ECHING

ST. GEORG-APOTHEKE
Schlesier Str. 4 089/31904930

BSS Software
www.bss-innosoft.de

Kochloft
Alte Ziegelei 16
Günzenhausen
www.sprachkulturkueche.de

[si:ju] SCHICKER
siju-schicker.de

Wein und More
089/319 028 11

Bahnhofstraße 4b
85386 Eching
089 312 862 28
coiffeur markéta
www.coiffeur-marketa.de

FAHRSCHULE BURGLECHNER
Eching, Bahnhofstr. 4
www.fahrschule-burglechner.de

E.GENSBERGER GMBH
MEISTERBETRIEB
Fachgerechte Bausanierung
089/3192596
www.fliesen-gensberger.com

Jakob Setzwein
Praxis für Physiotherapie, Rehabilitation und Osteopathie
Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600

Whisky & Cult
THE TREE HOUSE
Bahnhofstrasse 4, 85386 Eching
www.whiskycult.one

dibauco
Energie - Geotechnik
www.dibauco.de

Lederhosen
Manufaktur Ebenhöh
Lederschneiderei Säcklerei
Trachtenfachgeschäft
089/3192769 www.lederhosen-ebenhoeh.de

Fischzucht & Feinkost aus Eching
Nadler
08133 / 6467

weko Küchenfachmarkt
www.weko-kuechenfachmarkt.de

RISTORANTE San Remo
Bahnhofstr. 9 - 85386 Eching
Tel. 089/319 11 07
www.ristorante-san-remo-eching.de

OLYMPIA MUNICH
089/ 327 100

EHO Apotheke
Bahnhofstr. 4b Tel. 089/319 40 55

Gemeinde Eching
Bürgerplatz 1
Tel. 089/319 00 00
www.eching.de

JANSEN - GMBH HAUSTECHNIK
WÄRME SOLAR BÄDER
SERVICE KUNDENDIENST

Wohn-und Gartenaccessoires
Petra Huber
Sternstr. 4
Günzenhausen
www.arteundmobile.de

Stand: 03/2022